Session 2025

Feldpost

Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.

www.bstc.de

Session 2025

Tausend Hätze – eene Hätzschlag!
VR-Bank Alaaf!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

VR-Bank
Bonn Rhein-Sieg eG

welzenbachs

Gute Werbung braucht Eier!

Mutige Ideen und unkonventionelle Ansätze – das sind die Zutaten für kreative Werbung, die auffällt. Bei uns bekommen Sie außergewöhnliche Konzepte, die nicht nur im Gedächtnis bleiben sondern auch Ergebnisse liefern. Lassen Sie uns gemeinsam über den Tellerrand hinausdenken und Ihre Marke stark machen.

welzenbachs GmbH • Obere Wilhelmstraße 32 • 53225 Bonn • t 0228 9610222-0 • info@welzenbachs.de • welzenbachs.de

Inhalt

Et jrößt

Grußwort der Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn **6**

Grußwort des Bezirksbürgermeisters der Stadt Bonn **8**

Grußwort der Präsidentin des Festausschusses Bonner Karneval e.V. **10**

Grußwort des Präsidenten des Bund Deutscher Karnevals e.V. **12**

Grußwort des Kommandanten des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e. V. **14**

Corps unger uns

Jubiläum mit Regimentsspielmannszug TC Grün-Weiß Oberkassel **17**

Erstes Jahr im TC und unterwegs mit dem BStC **18**

Vorstellung Erich Häusler – neues Mitglied im GS **20**

Elferrat **23**

Corps à la Suite **28**

Kadettencorps im BStC **30**

Die Tanzpaare des BStC **32**

Prinzenpaar **34**

Kinderprinzenpaar **38**

Bericht Kinderprinz Peter IV. **40**

Tanzkadetten **42**

Klausurtagung des Generalstabs **45**

Helmut Dreesbach **46**

Rekruten 2023/2024 **48**

Corps janz jeck

Generalappell 2023 **50**

Große Bonner Seniorensitzung **52**

Gala-Prunk-Sitzung 2024 **54**

Bönnsche Verzällche 2024 **58**

Karnevalsfestival des BStC **60**

Kalenderblätter **62**

Sommerfest des BStC **65**

Corps op jöck

Generalstabs-Tour	**66**
Vatertagstour	**68**
Zu Besuch bei den Hennefer Stadtsoldaten	**70**
4. Kubbel auf Tour	**71**
Das BStC auf Pützchens Markt	**73**
BonnFest 2024	**75**

Corps Verzällche

Flohmarkt Sonja's	**76**
Wildcard für den Rosenmontagszug	**77**
Unsere Orden der Session 2025	**79**
Unser Zeughaus	**81**

Corps opjelist

Corps de Chevaliers	**81**
Elferrat	**83**
Generalstab	**84**
Organigramm des BStC	**87**
Corps à la Suite	**88**
Corps Honorée	**90**
Vereidigungsformeln	**92**
Beförderungen & Ehrungen	**93**
Die Ehrenleutnants	**99**
Die Ehrenmajore	**101**
Die Ehrenobristen	**104**
Gedenken an verstorbene Kameraden und Freunde	**105**
Marschaufstellung	**106**

Impressum

Herausgeber:
Bonner Stadtsoldaten-Corps
von 1872 e.V.
Endenicher Str. 10b
53115 Bonn
www.bstc.de

Redaktionsteam:
Melanie Schmitz
Robert Kleinhans
Uwe Reichelt
Tim Grobusch

Lektorat:
Anke Neuhaus-Knipp

Fotos:
Vera Drewke
Jürgen Hofmann
Wolfgang Hübner-Stauf
Randolf Bunge
und viele andere

Zeichnungen:
Patrick Reichel
Jan Künster

Anzeigen:
Uwe Reichelt

Konzept & Gestaltung:
Louis Peren, Projektmanagement
Andreas Haußmann, Grafik
welzenbachs GmbH
Obere Wilhelmstraße 32, Bonn
Telefon 0228 9610222-0
info@welzenbachs.de
www.welzenbachs.de

Druck:
Köllen Druck + Verlag GmbH
Ernst-Robert-Curtius-Straße 14
53117 Bonn

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung der Redaktion

© Giacomo Zucca/Bundesstadt Bonn

Grußwort

der Oberbürgermeisterin
der Stadt Bonn

Leev Jecke!

Vielfalt und Toleranz gehören zu den höchsten Werten unserer Demokratie. Umso mehr freue ich mich, dass sie sich, passend zu den Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich 75 Jahre Grundgesetz „made in Bonn", auch im Bönnschen Motto der Session 2024/25 wiederfinden:

„Kunterbunt und tolerant, su senn mer he im Jeckenland"

Denn eins ist klar: Der Bönnsche Karneval ist ohne Vielfalt, ohne buntes Treiben und Toleranz schlichtweg undenkbar. Schließlich sind die Bonner*innen selbst ein buntes Völkchen. Da kommt es nicht auf die Herkunft, den Glauben oder die sexuelle Orientierung an, denn jeder Jeck ist anders und das ist auch gut so.

Damit der Karneval in Bonn auch in dieser Session so vielfältig und originell bleibt, engagiert sich das Bonner Stadtsoldaten-Corps mit großer Leidenschaft bei zahlreichen Veranstaltungen. Als Traditionscorps sind die Bonner Stadtsoldaten mit ihrer langen Vereinsgeschichte ein fester Bestandteil der Bönnschen Karnevalsfamilie. Ich danke dem Corps für sein jahrelanges Engagement und den großen Einsatz für das Brauchtum in unserer Stadt.

Den Bonner Stadtsoldaten und allen Leser*innen der Feldpost wünsche ich eine tolle Session und grüße Sie herzlich mit einem dreifachen „Stadtsoldaten – Hurra"!

Ihre und Eure

Katja Dörner
Oberbürgermeisterin

LIMBACH
IMMOBILIEN
Das große Bonner Maklerhaus – seit 1959

Jeck seit 1959

Seit über
65 Jahren Ihr
kompetenter
Partner für Verkauf
und Vermietung von
Wohnimmobilien,
Gewerbe und
Investment

DAVE BONN
ERFOLG VERBINDET.
BUNDESWEIT.

BP

ivd

0228 981 600
www.limbach-online.com

Grußwort

des Bezirksbürgermeisters
des Stadtbezirkes Bonn

Liebe Mitglieder und Freunde der Stadtsoldaten, Leev Jecke!

Karneval ist Ausdruck rheinischer Lebensart, voller Offenheit und Toleranz, verbunden mit buntem Frohsinn, Lachen und Spaß an der Freud'. Menschen aus aller Welt feiern mit uns Rheinländerinnen und Rheinländern die fünfte Jahreszeit. Dabei spielen Geschlecht und Aussehen, Herkunft und Heimat, Glauben und Religion, keine Rolle. Auch die Sprache ist nebensächlich, denn Verständigung klappt auf die verschiedensten Arten und Weisen, solange die Sprache und die Worte vom Herzen kommen. Das Rheinland ist seit Jahrtausenden durch die verschiedensten Kulturen geprägt worden und war schon immer eine wundervolle Mischung aus Menschen von überall her. Für uns ist Toleranz in Fleisch und Blut übergegangen. Das einzige, was für Rheinlände-rinnen und Rheinländer wichtig ist, kann mit einem Spruch zusammengefasst werden: „De Hauptsach es, et Hätz es joot! Un dorop kütt et aan."

In diesem Sinne kommen wir alle in der fünften Jahreszeit zusammen um das karnevalistische Brauchtum mit Leben zu füllen. Das diesjährige Sessionsmotto
„Kunterbunt und Tolerant, su senn mir he im Jeckenland"
spiegelt die rheinische Lebensart und die bunte Vielfalt des Rheinlandes und Bonns fabelhaft wieder.

Das Bonner Stadtsoldaten-Corps steht als einer der ältesten und größten uniformierten Vereine seit über 150 Jahren als Sinnbild für die Vermittlung von Tradition, Brauchtum und die Pflege der karnevalistischen Bräuche in unserer Stadt. Seine Mitglieder in den unverwechselbaren blau-weiß-roten Uniformen prägen im Straßenkarneval das Bild gelebten rheinischen Brauchtums, sei es nun beim Sturm auf das Rathaus oder an vorderster Narrenfront im Bonner Rosenmontagszug. Das Bonner Stadtsoldaten-Corps hat sich, und das kann man nicht oft genug betonen, darüber hinaus auch das Engagement für Bonner Seniorinnen und Senioren sowie sozial benachteiligte Bürge-rinnen und Bürger zur Aufgabe gemacht; Stadtsoldaten wibbeln und kötten für den guten Zweck. Dafür sage ich an dieser Stelle von Herzen DANKE.

Ein gemeinsames, fröhliches und ausgelassenes Feiern wäre jedoch ohne das ehren-amtliche Engagement, ob vor oder hinter den Kulissen, gar nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön gilt daher an dieser Stelle allen Mitgliedern, Freundinnen und Freun-den sowie Unterstützenden des Bonner Stadtsoldaten-Crops.

Ich freue mich, mit Ihnen und allen Karnevalsfreunden auf eine wunderbare, kunterbunte Session.

Dreimal Stadtsoldaten-Hurra
Ihr und Euer

Jochen Reeh-Schall
Bezirksbürgermeister

EINE GUTE VERBINDUNG

ZU JEDER JAHRESZEIT!

Der Spezialist für professionelle
IP-Telefonanlagen und Cloud-Telefonie

EUROPHONE Service GmbH
Telefon 0228 91931-0
www.europhone.de

EUROPHONE
...eine gute Verbindung!

Mit Konfetti ist das Leben bunter!

Hild
Am Ziel Ihrer Wünsche

Juwelier HILD
Dreieck 6
53111 Bonn
T 0228 63 68 24
www.juwelier-hild.de

Grußwort

der Präsidentin
des Festausschusses
Bonner Karneval e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872!

Ihr seid aus der Bonner Stadtgesellschaft nicht mehr wegzudenken. Was wäre der Bönnsche Fastelovend ohne Eure Traditionen und ohne die Freude, die das BStC den Bonnerinnen und Bonnern seit 1872 ununterbrochen schenkt. Umso mehr freut mich, dass Ihr Euch auf die Fahnen geschrieben habt, den Brauch des Karnevals in die Moderne zu führen – von Generation zu Generation.
Junge Menschen für den Karneval zu begeistern, Ihnen im Kadettencorps ein Gefühl von Zusammenhalt und Freude zu vermitteln, weist in die Zukunft. Wer mit dem Karneval aufwächst, fühlt ihn in seinem Herzen, ein Leben lang. Und möchte später – um Euren diesjährigen Kinderprinzen Lucas I. zu zitieren – sein „Corps repräsentieren". So wächst Gemeinschaft.

Um diese Gemeinschaft geht es auch beim Motto dieser Session. Es heißt:
„Kunterbunt und Tolerant, su senn mir he im Jeckenland"

Bunt ist unser Brauch von je her – wer sollte das besser wissen als die Bonner Stadtsoldaten? Doch es geht nicht nur um das bunte Treiben. Im Karneval feiern Menschen aus nah und fern zusammen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion oder Hautfarbe. Karneval verbindet nicht nur, er schweißt zusammen. Jetzt und in Zukunft.

Ich wünsche Euch eine wunderbare Session mit unseren Tollitäten Prinz Oliver I. und Bonna Maike I., den Symbolfiguren des Bönnschen Fastelovends.

Dreimol Stadtsoldaten Hu-rra!

Eure

Marlies Stockhorst
Präsidentin

Immaterielles Kulturerbe
Wissen. Können. Weitergeben.
Der Rheinische Karneval wurde 2015 in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.

dhpg

Kunterbunt und tolerant, su senn mir he im Jeckenland!

Klor em Kopp un bunt em Hätz!

Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung, Insolvenzverwaltung und Sanierungsberatung sowie IT-Services. Wir, unsere Leistungen und Mandanten sind so vielfältig wie die Region. Als eines der führenden Beratungsunternehmen sind wir mit mehreren Standorten fest im Rheinland verwurzelt. Und wenn die Brauchtumstage nahen, gewinnt auch bei uns das rheinische Lebensgefühl die Oberhand. Wir wünschen allen Jecken eine schöne Session!

Global
INDEPENDENT
NETWORK MEMBER

www.dhpg.de

Grußwort

des Präsidenten
des Bund Deutscher Karneval e.V.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des „Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.“!

Es ist mir eine große Freude und Ehre, ein Grußwort schreiben zu dürfen. Die Leidenschaft, den Einsatz und die Gemeinschaft in Ihrem Corps, die Sie zu dem gemacht haben, was Sie heute sind, möchte ich ganz besonders hervorheben.

Ehrenamtliches Engagement ist heute wichtiger als je zuvor. In einer Zeit, in der die Herausforderungen unserer Gesellschaft immer größer werden, brauchen wir Menschen, die sich mit Herz und Seele für ihre Gemeinschaft einsetzen. Sie, liebe Mitglieder, sind das Herzstück des “Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.“.Ihre unermüdliche Arbeit, Ihre Kreativität und Ihr Engagement sorgen dafür, dass der Karneval nicht nur eine Zeit des Feierns, sondern auch eine Zeit des Zusammenkommens und des Miteinanders ist.

Besonders hervorheben möchte ich die wertvolle Jugendarbeit, die Sie in den letzten Jahren geleistet haben. Die Jugend ist unsere Zukunft und es ist von unschätzbarem Wert, dass junge Menschen hier die Möglichkeit haben, sich zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen und ihre kreativen Ideen einzubringen. Ihre Arbeit mit der Jugend trägt dazu bei, dass Traditionen weitergegeben und zugleich modern interpretiert werden. Sie schaffen damit eine Basis, auf der der Fasching, die Fastnacht und der Karneval auch in den kommenden Generationen lebendig bleibt.

Ein weiteres zentrales Element Ihrer Gemeinschaft im BDK ist die Integration von Menschen aller Altersklassen. Der Karneval kennt keine Altersgrenzen; er bringt Jung und Alt zusammen und fördert den Austausch zwischen den Generationen. Diese Integration stärkt den Zusammenhalt und das Verständnis füreinander. Es ist beeindruckend zu sehen, wie Menschen unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlicher Lebenswege hier gemeinsam feiern und gestalten.

Lassen Sie uns in dieser Session gemeinsam feiern und all jene würdigen, die durch ihr ehrenamtliches Engagement, ihre Jugendarbeit und ihre Integrationsarbeit dazu beigetragen haben, dass dieses Corps so lebendig und stark ist. Sie alle sind das Bindeglied, das unsere Gemeinschaft zusammenhält und unsere Traditionen lebendig hält. Auf viele weitere erfolgreiche Jahre des gemeinsamen Engagements und Feierns!

Fasching, Fastnacht, Karneval haben eine Heimat und einen Namen! Bund Deutscher Karneval.

Es grüßt Sie alle herzlichst

Ihr

Klaus-Ludwig Fess
Präsident des Bund Deutscher Karneval e.V.

AUTO THOMAS FIRMENGRUPPE

www.auto-thomas.de

53227 Bonn · Königswinterer Str. 444 · Tel.: 0228/4491-0
53227 Bonn · Königswinterer Str. 93 · Tel.: 0228/4491-600
53945 Blankenheim · Am Mürel 18 · Tel.: 02449/9197-0
53332 Bornheim · Donnerbachweg 3 · Tel.: 02227/9098-0
50321 Brühl · Am Volkspark 5-7 · Tel.: 02232/94525-0
53773 Hennef · Frankfurter Str. 137 · Tel.: 02242/8896-0
53604 Bad Honnef · August-Lepper-Str. 1-12 Tel.: 02224/9420-0
53229 Bonn · Teufelsbachweg 3 · Tel.: 0228/4491-700
53111 Bonn · Poststr. 32 · Tel.: 0228/3872920-10

Finde uns auf:

@autothomasfirmengruppe

Nutzfahrzeuge

SKODA

SEAT

CUPRA

Audi Service

ENERGICA

Grußwort

des Kommandanten
des Bonner Stadtsoldaten-Corps
von 1872 e.V.

Liebe Bonner Stadtsoldatenfamilie, liebe Kameraden und Kameradieschen, liebe Freunde und Förderer des Bonner Stadtsoldaten-Corps,

ein Jahr der Veränderungen liegt hinter uns!

Es ist uns gelungen, im Auftritt des Corps Tradition und Moderne zu verbinden: Die Gründung der Tanzkadetten war die absolut richtige Entscheidung!

Bei den Auftritten des Corps mit Wibbeln, Stadtsoldatentanz, Mariechentanz und den beiden Tänzen der Tanzkadetten waren unsere Auftritte überall mehr wie erfolgreich. In der vergangenen Session haben wir so viele Auftritte wie lange nicht mehr gehabt. In allen Sälen in und außerhalb Bonns, waren es vor allen Dingen unser Tanzpaar und die Tanzkadetten, die überall für Stimmung und Applaus sorgten. Also die gewagte Entscheidung, uns der Zeit anzupassen, war die richtige. Ein herzliches Dankeschön an unsere Tanzpaare und die Tanzkadetten für ihren Trainigseifer und ihren Einsatz für das Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V. In dieser neuen Zusammensetzung freuen wir uns auf eine weitere erfolgreiche Session.

Eine weiter Veränderung gab es bei Pützchens Markt 2024: Nach 24 Jahren haben wir den Standort von der Marktstraße 10 auf die Marktstraße 1, vor die Sparkasse Köln/Bonn verlegt. Ein komplett neuer Stand wurde kreiert. Dies war in der Vorbereitung in den Köpfen einiger weniger geplant. Das Lob und die Komplimente unsere Gäste und Freunde gab uns auch hier recht, das auch diese Entscheidung die richtige war. An allen Tagen war der neue Stand gut besucht, und erstmalig hatten wir Samstagabend und Sonntagmorgen ein kleines, feines Programm. Dieses Programm und den neuen Stand werden wir zum kommenden Pützchens Markt ausbauen und verfeinern.

In der kommenden Session wird das Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V. ebenfalls auf seinen Veranstaltungen die Gäste mit hervorragenden Programmen begeistern. Es wird sogar – wegen der großen Nachfrage – eine zweite Bönnsche Verzällcher-Sitzung geben.

Ein komplettes Wochenende in München wird eins der Highlights der kommenden Session werden. Dort werden wir unter anderem im Deutschen Theater auftreten und das rheinische Brauchtum in die bayerische Landeshauptstadt bringen.

Wir freuen uns, Sie als Gäste auf den Veranstaltungen des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V. begrüßen zu dürfen!

Mit 3-mol Stadtsoldaten Hurra

Ihr und euer

W. Orth

Wolfgang Orth
Kommandant der Bonner Stadtsoldaten von 1872 e.V.

30 Jahre Glasfaser von NetCologne.

Kostümidee:

Glasfaser.

Piratin, Prinz und Pilotin gehen ja immer. Wer aber in dieser Session wirklich blitzschnell und stabil durch die Stadt trecken möchte, geht als Glasfaser. Und zwar nicht als irgendeine, sondern als die echt Kölsche. Darauf ein dreifaches Kölle ...

Uns verbindet mehr.

NetCologne

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

- 1200m² Ausstellung
- Parkplätze direkt am Haus

www.baukunst.com

Schmitz baukunst

Parkett und Bodenbeläge

Schmitz Baukunst GmbH
Windgassenstr. 14 - 18
53229 Bonn

service@baukunst.com
www.baukunst.com

+49 (0) 228 - 977 40 47 | Ausstellung
+49 (0) 228 - 977 40 0 | Zentrale

Wir möchten uns Zeit für Sie nehmen. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie bitte einen Termin.

55 Jahre
Schmitz Baukunst seit 1966

Ihr Partner für Handel und Handwerk

Su senn mir he im Jeckenland!

Getreu dem diesjährigen Motto „Kunterbunt und tolerant, su senn mir he im Jeckenland“ freuen wir uns auf eine jecke Session, in der wir zusammenhalten und das bunte, vielfältige Miteinander feiern. Wir wünschen euch allen eine tolle fünfte Jahreszeit. Bonn Alaaf, Stadtsoldaten Hurra!

knauber.de

KNAUBER

Immer weiter: ***Energie.***

Jubiläum mit unserem Regimentsspielmannszug

Von Stefan Käufer

Liebe Freunde und Kameraden in blau-weiß-rot und in grün-weiß, liebe Leserinnen und Leser dieser Feldpost,

in der kommenden Session spielt das Tambourcorps Grün-Weiß 1950 Bonn-Oberkassel e.V. seit nunmehr 60 Jahren für unser herrliches Bonner Stadtsoldaten-Corps als Regimentsspielmannszug.

Dies löst nicht nur bei mir Freude, Dankbarkeit und Stolz aus, denn in diesen 60 Jahren, von denen ich als Verfasser dieser Zeilen 36 Jahre miterleben durfte, ist etwas gewachsen, das deutlich mehr ist, als man auf den ersten Blick vermuten könnte. Denn das Tambourcorps ist keine Formation des Bonner Stadtsoldaten-Corps! Trotzdem ist zwischen dem Bonner Stadtsoldaten-Corps und unserem Tambourcorps eine Beziehung entstanden, die sicher nicht selbstverständlich ist und sicher auch nicht überall so zu finden ist. Die genannte Freude ist groß, denn von 152 blau-weiß-roten Vereinsjahren darf das Tambourcorps nun schon 60 Jahre das Corps musikalisch begleiten, Stolz und dankbar sind wir auf die Freundschaft und Kameradschaft.

Ein herzlicher Dank gilt hier besonders den Spielleuten aus dem Tambourcorps für die immerwährende Bereitschaft, als musikalisches Aushängeschild des Bönnschen Fasteleers zu musizieren.
Die Freundschaft zwischen beiden Vereinen drückt sich vielfältig, auch durch wechselseitige Mitgliedschaften in beiden Corps aus, aber vor allem auch durch das gute Verhältnis der jeweiligen Kommandanten zur Musik. War es zu Beginn meiner aktiven Musikerlaufbahn die väterliche Art, mit der Hans Stratemeyer vor allem den Jugendlichen des Tambourcorps angenehm begegnete und damit von vornherein „Barrieren" zwischen der „Musik" und „dem Corps" als solchem verhinderte, folgten nach Georg Schmitt als Kommandanten Herbert Raab, Ralf Wolanski und nun Wolfgang Orth, mit denen ein wirklich herzliches Verhältnis besteht. Den Kommandanten, bzw. der Vereinsführung sei hierfür herzlichst gedankt. Klar erkennbar ist, dass neben der Tanzgruppe und den Tanzkadetten auch die Musik ein Aushängeschild des Bonner Stadtsoldaten-Corps ist, ohne damit die Bedeutung und Wichtigkeit der anderen Formationen und deren tollen Einsatz einschränken zu wollen.

Da die Historie nicht zu kurz kommen soll, hier ein kleiner Überblick: In den 1950er-Jahren nahm das Oberkasseler Tambourcorps bereits am Bonner Rosenmontagszug für den Bonner Festausschuss teil. Anfang der 1960er-Jahre konnte mit diesem keine weitere vertragliche Einigkeit erzielt werden, sodass man in der Folge dann unter der Stabführung von Herbert Rupp, der unseren Verein maßgeblich in den ersten Jahrzehnten prägte, am Kölner Rosenmontagszug teilnahm. Der bisherige Regimentsspielmannszug „Frei-Weg Bonn" unter der Leitung von Rudolf Götz schied bei den Stadtsoldaten aus. Durch Kontakte von Rudolf Götz und Herbert Rupp kam es, dass die Oberkasseler zur Session 1964/1965 erstmals in die schmucken blau-weiß-roten Uniformen eingekleidet wurden und seitdem ohne Unterbrechung auf allen regionalen und überregionalen Bühnen das Bonner Stadtsoldaten-Corps und unsere Vaterstadt Bonn würdig vertreten.
Uns Spielleuten ist zu eigen, dass es beim Musizieren immer auf das „Gemeinsame" ankommt. Die Harmonie ist dabei im wahrsten des Wortes doppelt zu sehen. Es braucht eine musikalische Harmonie, damit es gut klingt, es braucht aber vor allem eine menschliche Harmonie, also Freundschaft, Verlässlichkeit und Kameradschaft untereinander, damit der musikalische Auftritt gelingt. Ich bin stolz darauf, Vorsitzender des Tambourcorps zu sein. Und das im Sinne meiner Musikkameraden und Freunde, die dem Verein helfen, weiter erfolgreich zu sein, aber vor allem, eine musikalische Familie zu sein und zu bleiben. Natürlich ist der Karneval nur ein Teil unseres Vereinslebens als Spielleute. Vielfältig, bunt und ereignisreich sind dabei die vielen gemeinsamen Aktionen während des gesamten Jahres. 60 Jahre enge und freundschaftliche Verbindung zwischen unseren beiden Vereinen sind grandios und ich denke, dass ich mit dieser Meinung nicht alleine stehe – nicht nur ich bin von Kindesbeinen an in der Karnevalszeit in der blau-weißen-roten Uniform unterwegs und musiziere zu Ehren unseres stolzen Corps. Selbst ältere Kameraden, die eigentlich ihre musikalische Laufbahn bei uns beendet haben, können nicht ganz von liebgewonnenen Gewohnheiten lassen und machen in der Session immer noch den einen oder anderen Auftritt mit. Das macht es aus – mit Spaß an d´r Freud!

Auf viele weitere gute, vor allem karnevalistisch schöne und erfolgreiche gemeinsame Jahre!
3 x Stadtsoldaten – HURRA!

Mit musikalischem Gruß

Stephan Käufer
1.Vorsitzender des Tambourcorps
Grün-Weiß 1950 Bonn-Oberkassel e.V.

Erstes Jahr im Tambourcorps
und unterwegs mit dem BStC

Von Tim Wollenschein

Hallo, mein Name ist Tim Wollenschein.

Ich bin 10 Jahre alt und besuche die 5. Klasse der Gesamtschule Sankt Josef in Bad Honnef.

Mit 8 Jahren bin ich aktiv in das Tambourcorps Grün-Weiß Oberkassel eingetreten und spiele dort wie mein Papa die Lyra. Es macht mir viel Freude, gemeinsam mit meinem Papa, meiner Schwester Sophia, meiner Tante Janina und meinem Onkel, der uns als Tambourmajor anführt, zu musizieren. Neben dem Tambourcorps spiele ich American Football bei den Troisdorf Jets U 10 auf den Positionen Wide Receiver und Thight End.

Da ich mit 9 Jahren bereits mehr als 8 Märsche auswendig gelernt hatte, durfte ich an Kirmes 2023 das erste Mal in grün-weißer Uniform mitgehen. Im September war es dann soweit. Ich wurde mit der Uniform des Bonner Stadtsoldaten-Corps ausgestattet. Mein erster Auftritt mit dem BStC führte mich in die „verbotene“ Stadt Düsseldorf. Bei dem Auftritt war es nicht nur für mich eine Premiere, auf der Bühne zu stehen, sondern auch für die Tanzkadetten Castra Bonnensia.

Da ich der Jüngste war, wurde ich sogar vom Kommandanten Wolfgang Orth persönlich und per Handschlag begrüßt. Darüber habe ich mich sehr gefreut. Vor dem Einzug war ich sehr aufgeregt, da ich noch nie vor so vielen Karnevalisten gespielt hatte.

Kurz vor 21 Uhr stellten wir uns auf und zogen gemeinsam ein. Nach dem großen Applaus fiel eine Last von mir und wir marschierten wieder ab.
Beim internen Generalapell des BSTC in der Waldau habe ich dann meinen ersten Orden bekommen. Neben dem Orden, über den ich mich sehr gefreut habe, gab es mein Lieblingsessen – Schnitzel!

Weiter ging es am 04.11.2023 zur Prinzenproklamation nach Euskirchen. Dort habe ich meinen zweiten Orden von Wolfgang Orth bekommen. Einen dritten Orden bekam ich an Weiberfastnacht vom Tanzoffizier Steffen Förster. Über die Orden habe ich mich riesig gefreut. Sie haben einen besonderen Platz in meinem Zimmer bekommen.

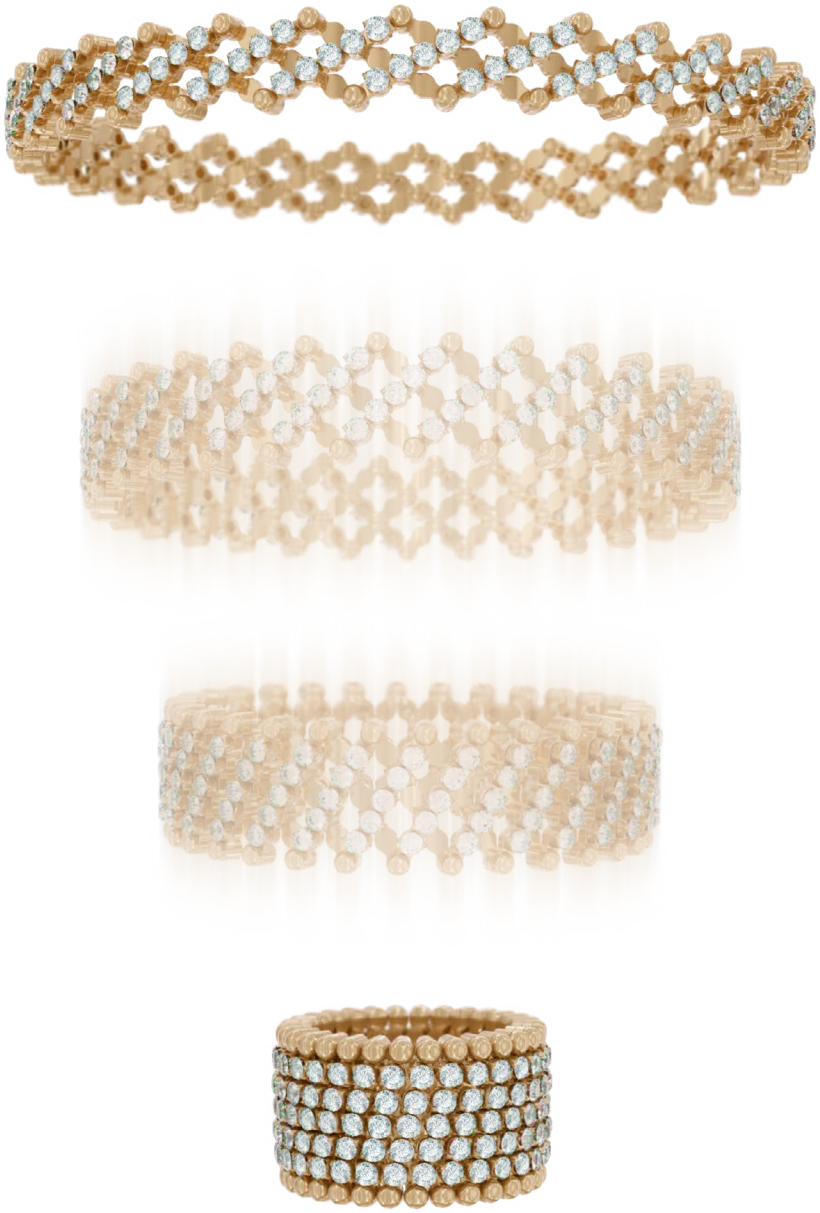
Nach den vielen Auftritten in der kurzen Session, war der Bonner Rosenmontagszug, den wir als erste Gruppe anführten, ein absolutes Highlight. Die Stimmung bei den gemeinsamen Busfahrten und die vielen Auftritte an Weiberfastnacht waren besonders toll.
Nach einer tollen Session 2023/24 freue ich mich schon auf die nächste Session.

Viele Grüße und 3x „Tambourcorps Grün-Weiß und Stadtsoldaten Hurra!“

Euer Tim Wollenschein.

SERAFINO CONSOLI

From Ring to Bracelet



RICHARZ

Juwelen-Liebe seit 1918

In der Suerst 9
53111 Bonn
www.juwelier-richarz.de

Vorstellung Erich Häusler
– neues Mitglied im Generalstab

Geboren in/am:	Bonn – Endenich am 27.11.1964
Wohnhaft in:	Bonn – Lengsdorf
Familie:	Verheiratet mit Gerda Häusler (geb. Herter), 2 Kinder, 1 Enkel
Beruf:	Chemikant
Arbeitgeber:	Röhm GmbH (ehemals Evonik)
BStC-Corpseintritt:	2016
Formation:	Artillerie
Wer ist et Schuld?:	Die Kadetten und Jürgen Habrich
Bisherige Funktionen:	Schriftführer der Artillerie (2018 - 2024)

Der Virus Karneval erreichte mich schon als Kind im Alter von 9 Jahren. Damals wurden meine Geschwister und ich Mitglied der KG-Tannenbusch und tanzten dort in der Kinder- und Jugendtanzgruppe. Nach meiner Tanzkarriere zog es mich und meine Geschwister in die Musik. Wir spielten in verschiedenen Gruppierungen, bevor wir uns der Musikgruppe der KG-Tannenbusch anschlossen. Beruflich bedingt musste ich dann 1989 leider das Posaune spielen aufgeben.

So wie der Papa, wurden auch meine Töchter schon früh mit dem Virus Karneval infiziert. Sie tanzten in verschiedenen Bonner Vereinen, bevor sie ihre Tanzstiefel bei der Ehrengarde der Stadt Bonn an den Nagel hängten. Während dieser Zeit unterstützte ich meine Kinder und spielte Chauffeur, Betreuer, Mädchen für alles usw. Es entwickelten sich in dieser Zeit, durch die übergreifende Zusammenarbeit beider Kadettencorps (Stadtsoldaten und Ehrengarde), gute Freundschaften zu einigen Elternteilen und Mitgliedern beider Vereine. Als meine Kinder in ein Alter kamen, dass diese nicht mehr von Auftritt zu Auftritt gefahren werden mussten, entschloss ich mich wieder aktiv im Karneval einzubringen. Nun machten mir genau diese Freundschaften es schwer, eine Entscheidung zu treffen!

“Jehst du jetz zo de Ruude oder de Blaue„.

Nachdem mich unser jetziger Kommandant und damaliger Kadettencorpsführer überzeugt hatte als Gast an einer Corpstour der Stadtsoldaten nach Budapest teilzunehmen, war die Entscheidung gefallen. Ich unterschrieb meinen Aufnahme-Antrag auf der Rückfahrt von Budapest.

Mein Hauptaugenmerk galt bisher der Zukunft unseres Karnevals, den Kadetten. Die Arbeiten in diesem Bereich, habe ich engagiert unterstützt und werde diese auch zukünftig - sofern es die Möglichkeiten erlauben – weiterhin unterstützen. Neben meinem Engagement bei den Stadtsoldaten, bin ich noch förderndes Mitglied im “Kleinen Senat” und den “Rheinbacher Stadtsoldaten”.

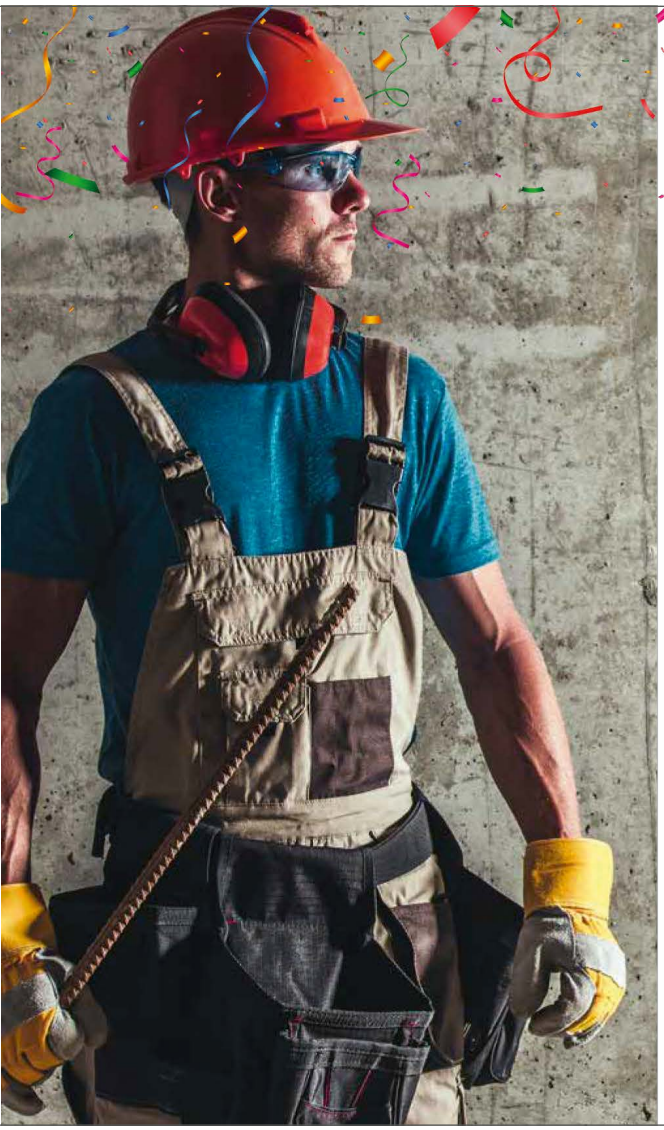
Ich möchte mich hier noch einmal ausdrücklich für das mit der Wahl in mich gesteckte Vertrauen der Formation bedanken. Ich freue mich jetzt auf die Herausforderungen und Aufgaben meiner neuen Position als Artillerieführer!

Mein Ziel wird es sein, die Gemeinschaft und das Wir-Gefühl in der Formation zu stärken und für die Belange der Kameraden einzustehen. Eine funktionierende Gemeinschaft ist ohne die Mithilfe der Kameraden nicht möglich, denn nur zusammen können wir etwas erreichen.

In diesem Sinne Grüße ich alle Kameraden und Freunde

Mit 3x “Artillerie Bum-Bum-Hurra"

Erich Häusler
Führer der Artillerie



RAAB KARCHER
BAUSTOFFHANDEL

KEIN KARNEVALSPRINZ. ABER BAUSTOFFKÖNIG.

Ob **Neubau, Renovierung oder Modernisierung** – ganz egal, welches Projekt bei Ihnen ansteht: Wir unterstützen Sie mit individuellen Lösungen und fachkundiger Beratung.

Die passende Inspiration finden Sie in unserer Niederlassung mit einer großen Auswahl an Baustoffen, Fliesen, Laminat, Parkett, Türen, Fenstern, Dachprodukten, Werkzeugen und Produkten für den Innenausbau sowie in den Garten- und Landschaftsausstellungen im Freien.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Raab Karcher Baustoffhandel – eine Marke der STARK Deutschland GmbH
Heinrich-Böll-Ring 21-23 · 53119 Bonn · Tel. 0228 985860
www.raabkarcher.de/bonn

Sion KÖLSCH

SION KÖLSCH

KUNTERBUNT UND TOLERANT
SU SENN MIR HE IM JECKENLAND

Dr. Kern
Facharzt- und Hausarztpraxis
Diabetologische Schwerpunktpraxis

Ambulantes DIABETES ZENTRUM Bonn

Kontakt
Hauptpraxis 1
Tel.: 0228 - 22 31 63
Fax: 0228 - 22 58 20
Hauptpraxis 2
Tel.: 0228 - 97 64 03 0
Fax: 0228 - 97 64 03 29

Praxisstandort Bonn-Zentrum
Hauptpraxis 1
Poppelsdorfer Allee 19 • 53115 Bonn-Zentrum

Praxisstandort Bonn-Zentrum
Hauptpraxis 2
Baumschulallee 20 A • 53115 Bonn-Zentrum

Praxisstandort Bonn - Kessenich
Hausdorffstr. 163 • 53129 Bonn - Kessenich

Praxisstandort Bonn - Beuel
Friedrich-Breuer-Straße 62 • 53225 Bonn - Beuel

Praxisstandort Bonn - Holzlar
Holzlarer Straße 40 • 53229 Bonn-Holzlar

info@drkern-bonn.de | www.drkern-bonn.de

Fenster Türen Rollladen Hausabsicherung Insektenschutz Markisen Reparaturservice

0228 689 63 63 LUEDERS.BAUELEMENTE@WEB.DE

BAUELEMENTE UND SICHERHEITSTECHNIK

SPEDITION
Bonntrans
HANS HERSCHEL GMBH

Ihre Spezialisten für
Baustofflogistik | Outsourcing Fuhrpark
Krantransporte, Reichweite bis zu 21m
Hebebühnentransporte | Tanklogistik | Lagerung

Alaunbachweg 2-4 | 53229 Bonn
Tel.: 0228 97766 - 0 | Fax: 0228 97766 -28
E-Mail: info@spedition-herschel.de
www.spedition-herschel.de

Der Elferrat:
Die Besten im Westen – allemal!

Von Karl-Heinz Morschhaeuser

Der Berg ruft

Zum Abschluss des Jahres 2023 hatten wir uns – mit unseren Altargeschenken – im Rahmen der jährlichen, unausweichlichen Weihnachtsfeier in den Naturpark Siebengebirge begeben. Auf Vorschlag unseres Lebensmitteltransporteurs der Herzen, Dennis Baum, war das Ziel der Begierde das „Einkehrhaus Waidmannsruh“ mitten „im Büsch“.

Bei winterlichen Temperaturen trafen wir uns abends in völliger Dunkelheit konspirativ am legendären Parkplatz „Im Mantel“ (nomen est omen), um von dort per pedes den ansteigenden Weg hinauf zur Gaststätte in Angriff zu nehmen. Dort erwartete uns zu Beginn das eine oder andere Glas Glühwein, damit Körper und Seele auf Temperatur kamen. Nach einem erlesenen 3-Gang-Menü, von Daniel Grewe und seinem Team mit Liebe zubereitet, erwarteten uns bis dato noch zwei geheime Programmpunkte.

Schöne Bescherung

Zum Nachtisch überraschte uns als Ehrengast Thomas Cüpper, „Et Klimpermännche“ höchstselbst, mit seiner Quetsch und wusste auf seine unnachahmliche Art ein Krätzchen nach dem anderen zu präsentieren. Auch seine Zwischenmoderationen in feinster rheinischer Manier ließen kein Auge trocken bleiben. Eine großartige Idee unseres neuen Führungsduos Dennis Baum und Marc Jakobs.

Die zweite Überraschung galt dem alten Führungsduo des Elferrates, Karl-Heinz Morschhaeuser und Dr. Wolf Schare, die für ihre 10-jährige Regentschaft an der Spitze des Elferrates einen Hubschrauberflug über Bonn und die Region geschenkt bekamen. Ergänzt durch Abdruck des Titelbildes und weiteren Seiten der „Extra“ Feldpost 2002/03, dem Eintrittsjahr der beiden in den Elferrat. Dank den hervorragenden Weinen gelang der Abstieg zu vorgerückter Stunde zum Parkplatz weitaus stilvoller und eleganter als der Aufstieg.

Der Ernstfall

Traditioneller Auftakt direkt nach der Prinzenproklamation ist immer die „Große Bonner Seniorensitzung“ im Beueler Brückenforum, die hier über den „Verein Senioren- und Jugendhilfe im Bonner Stadtsoldaten-Corps“ zum 14. Male stattfand und bei der die Bühnenpräsenz des Elferrates zum Pflichtprogramm gehört. Dieses Mal auch spannend, weil wir zum ersten Male unsere neuen Fahnen ausprobieren konnten, die unser Wink- und Leuchtarsenal nunmehr eindrucksvoll bereichern.

Ausdauertraining

Unter dem Motto „Wir kommen mit alle Mann“ waren wir auch beim Karnevalsempfang der Sparkasse KölnBonn und beim Tollitätenempfang der Volksbank Köln Bonn eG gern gesehene Gäste. Unsere Verbundenheit zu Brauchtum und Corps unterstrichen wir mit unserer Teilnahm beim Auftritt des Corps in Köln-Sülz zur Prunk- und Kostümsitzung der „KG Löstige Flägelskappe“ Sürth Rot-weiß e.V. 1968. Unermüdliche konnten bei Bedarf danach ihre Standfestigkeit bei der „KG Ziepches Jecke“ zu „Ramba Zamba Bütt & Danz“ in der CJD-Aula in Königswinter unter Beweis stellen.

SCHREDDERN, ODER BESSER GLEICH BEZAHLEN?

• Akten- und Datenträgervernichtung
• Archivierung • Digitalisierung.

www.rheingold-aktex.de

Rheingold AKTEX

UND IHR DATENSCHATZ IST SICHER.

Ladevorgang

Die strategisch organisierten Arbeiten für den Rosenmontagszug beginnen traditionell mit einem Frühstück bei der Fa. Lebensmittel Baum in Bornheim, das uns Dennis Baum in bewährter Manier zusammenstellt. Ingo Bley, als unser „Kamelle- Grundverordnungsbeauftragter“ hat das von ihm und Marc georderte Material in Tonnenstärke beispielhaft auf dem Hof der Firma vorsortiert, sodass der planmäßigen Schufterei nichts mehr im Wege stand.

Stellplatzfrage

Der bis zur „Wurfkante“ vollgepackte Wagen wurde dann zur bekannten Firma „Viktor Baumann Kranverleih“ gezogen, wo er wohlbehütet zwischen den beeindruckenden mobilen Schwerlastkränen in einer Halle bis Rosenmontag untergestellt wird. Die „Großen“ in bekannt „gelb-rotem“ Anstrich passen auf unseren „Kleinen“ gut auf, damit nichts „verdunstet“. Wie immer auch von dieser Stelle einen großen Dank an die Geschäftsleitung der Firma für diese besondere Geste eines der ältesten Bonner Traditionsunternehmen.

Fahrbereitschaft

Die „Stadtrundfahrt“ am Rosenmontag beginnt mit einem leckeren Frühstück bei unserem Kameraden Stephan Wilkes im „Kurfürsten-Gesundheitszentrum“, das unter anderem den Vorzug hat, nur 100 Meter vom Start des Zuges zu residieren.
Mit dem von Gert Armerling entworfenen und erprobten „Wurfplan“ geht es auf die Strecke. Lohn der meist zügigen Fahrt an der Front des Zuges durch die Stadt ist dann unser finaler Treffpunkt bei der Metzgerei Haupt, an dem wir, gut verpflegt mit hefehaltigen Erlebnismitteln und anderen Cerealien, den (Rest-)Zug in Ruhe genießen können. Dennis Baum und der Familie Haupt sei gedankt.

Blick zurück – nie im Zorn, aber immer „unger uns“.

Unser jährlicher „Lob- und Kritik-Abend“ fand hinsichtlich der Location wieder auf Einladung der Volksbank Köln Bonn eG in deren Volksbankhaus in der Rheinaue statt. Die Besonderheit dieses Abends besteht nicht nur in der positiv-kritischen Würdigung der vergangenen Session, sondern in dem bemerkenswerten Umstand, dass die Volksbank die Räumlichkeiten und den Caterer stellt (Familie Grewe aus dem Einkehrhaus) und die Sparkasse KölnBonn traditionell die Kosten der Bewirtung übernimmt. An dieser Stelle ein großer Dank an die Vorstände Volker Klein und Ulrich Voigt für diese grenzüberschreitende Verbundenheit.

Wagenmentalität

Getreu dem Ausspruch „Man muss die Feste feiern, wie sie fallen“ lud uns Peter Raths im Nachklang zu seinem 80. Geburtstag in die Gaststätte „Em Höttche“ am Bonner Markt ein und sorgte so dafür, dass sein Aufbruch in ein neues Jahrzehnt auch über diesen Weg mit vielen guten Wünschen versehen ist.
An der Stelle sei vermerkt, dass es Peter Raths war, der uns im Jahre 2003 das Grundgerüst unseres heutigen Prunkwagens in Form eines ausgedienten schweren Getränkeanhängers spendierte. Dies war der Grundstein für unser staatses Gefährt, das wir auf Anleitung von Gert Armerling in Eigenregie, im Schweiße unseres Angesichtes, in monatelanger Arbeit erschufen. Ein Tatbestand, der heute noch das Zusammengehörigkeitsgefühl unserer Gemeinschaft ausmacht.

Wirtschaftsförderung

„Alles neu macht der Mai“, aber der um viele Urlauber dank Brückentagsromantik im Mai dezimierte Elferrat besann sich auf Bewährtes und wechselte mal wieder die Rheinseite, um auf der „Schäl Sick“ bei Ina Harder in der Gaststätte „Rheinbrücke“ die bekannte Daumendicke der dortigen Koteletts zu testen. Wie immer mit Erfolg und viel „Peters Kölsch“, um einer zu befürchtenden Dehydrierung angesichts der hohen Außentemperaturen von Anfang an entgegenzuwirken.

Bonn Historie mal anders

Ein besonderes Highlight wurde uns im Juni durch unseren Kameraden Andreas Hansen beschert, dessen Familie das alte Kurfürstengelände an der Bornheimer Straße gehört. Dort befindet sich fast im Verborgenen ein Kleinod, das früher als Geheimtipp für Politiker aus Stadt und Land bzw. der Republik Geschichte machte: das „Kurfürstenstübchen“ der ehemaligen Kurfürsten-Brauerei. Seinerzeit in der „Bonner Republik“ ein idealer Rückzugsort für kleine Gesprächszirkel und informelle Treffen von wichtigen, ganz wichtigen und auch vollkommen unwichtigen Protagonisten. Gut zu bewachen durch das BKA und somit Möglichkeit zu abgeschirmten Begegnungen der ersten und dritten Art. Der Ort besticht heute noch durch seine zeitlose und gemütliche Ausstrahlung, und es macht für die Familie Hansen, die das Kleinod auf ihre Kosten unterhält, Laune, dort zu feiern. Der Abend war ein Erlebnis. Hinweis für vorschnelle Leser: Die Location ist nicht öffentlich zugänglich.

Südstadt-Feeling

Wenn Präsidenten sich die Ehre geben, wird es meistens stilvoll. So auch bei Stefan Hagen, im Ehrenamt Präsident der IHK Bonn/Rhein-Sieg, der als Gastgeber für den Monat Juli, in sein privates Domizil in der Südstadt einlud. Und er hat sich als sein eigener Küchenmeister wahrlich nicht lumpen lassen. Bärenstarke Salate aus eigener handwerklicher Produktion, Würstchen und Fleisch aus dem Hochleistungsofen und eine beeindruckende Getränkeauswahl nach Gusto bzw. persönlichen Neigungen sorgten dafür, dass die letzten Mohikaner fast vor dem ersten Hahnenschrei das gastliche Haus gen Heimat verließen.

Brennpunkt

Das traditionelle Haxenessen in memoriam unseres unvergessene Kameraden Joachim Jaenicke, der dieses Veranstaltungsformat ins Leben gerufen hat, findet immer im Parkrestaurant Rheinaue bei Dirk Dötsch statt und kommt Magen und Nieren gleichermaßen zugute. Die sensationelle Zubereitung der Haxen mit allem Drumherum und vor allem die „Alte Marille“ danach fordert immer den ganzen Mann mit all seinen Sinnen.

Rheinlust oder „Heut geh'n wir ins Maxim“

Für unsere Weihnachtsfeier, über die wir wegen des Redaktionsschlusses erst in der nächsten Ausgabe berichten können, haben wir uns auf Vorschlag von Dr. Jürgen Römer das „Weiße Haus am Rhein“, das bekannte „Rheinhotel Dreesen“, ausgesucht. Nicht nur wegen des bekannten Spielfilms über die Geschichte dieser rheinischen Institution schräg gegenüber dem Siebengebirge, sondern auch, weil wir uns im jährlichen Wechsel zu Krawatte oder Wanderstiefel entscheiden. Fritz Dreesen, der Eigentümer und Geschäftsführer, hat zugesagt, dass er uns selbst die Geschichte seines Hauses näherbringen wird.

Sendeschluss

Wie immer an dieser Stelle verneigt sich der alljährlich aufs Neue geplagte Chronist vor seinen mutmaßlichen Lesern der unbekannten Dimension und wird sich in ganz uneigennütziger Weise nunmehr seinem „Roten von der Ahr“ widmen, wenngleich der „Blanc de Noir feinherb“ auch dazu angetan ist, kurzfristige Schreibblockaden zu verhindern. Ad multos annos. Zum Wohle.

Dreimal Stadtsoldaten Hurra!!!

Karl-Heinz Morschhaeuser

univers

Unser Angebot für Sie:
- Planung ihrer Vereins und Gruppenreise inklusive Hotel
- Busvermietung
- organisierte Tagesausflüge
- 100% **Durchführungsgarantie** bei unseren Katalogreisen

Reisekatalog kostenlos anfordern!

Univers Reisen GmbH
Justus-von-Liebig Str. 20
53121 Bonn

www.univers-reisen.de
info@univers-reisen.de

Tel.: 0228 989 000

VERKAUF–VERMIETUNG–VERWALTUNG

ivd

KOMPETENZ IN BONN SEIT ÜBER 30 JAHREN

BJÖRN GRUBE & PARTNER IMMOBILIEN

Stiftsstraße 46 | 53225 Bonn | Tel. 0228 47 00 67
immo@grubeundpartner.de | www.grubeundpartner.de

Traditionelles Fischbuffet

reservieren Sie schon heute in Ihrem Lieblingsrestaurant

Waldau
GASTHAUS | EVENT

Restaurant Waldau
An der Waldau 50
53127 Bonn

Fon 0228.20 72 7000
info@waldau-restaurant.de

Aschermittwoch, 05. März 2025, ab 1800 Uhr

37,50 € / Person

Schützenhof
Restaurant und Event

Restaurant Schützenhof
Hohe Straße 36
53119 Bonn

Fon 0228.96 699 222
info@schuetzenhof-bonn.de

Das Corps à la Suite
eine der Hauptsäulen des BStC

Von Michael Büth

Das „Corps à la Suite“ ist ein traditionsreicher Förder- und Freundeskreis, der dem Bonner Stadtsoldaten-Corps in vielerlei Hinsicht tatkräftig zur Seite steht. Unser Engagement umfasst nicht nur finanzielle und organisatorische Unterstützung, sondern auch eine enge beratende Zusammenarbeit, um das karnevalistische Brauchtum im Rheinland zu bewahren und weiterzuentwickeln. Als stolze Begleiter der Bonner Stadtsoldaten fördern wir den Zusammenhalt und die Gemeinschaft und setzen uns auch im sozialen Bereich ein – insbesondere über den „Verein für Jugend- und Seniorenhilfe e.V. im BStC“, der wichtige Projekte in unserer Stadt unterstützt.

Unser Herz schlägt nicht nur in der fünften Jahreszeit für den Karneval. Wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue auf die glamouröse Gala-Prunksitzung, bei der wir gemeinsam mit den Bonner Stadtsoldaten einen unvergesslichen Abend erleben. Der Höhepunkt der Session ist zweifellos unsere Teilnahme am Rosenmontagszug mit einem eigenen, liebevoll gestalteten Wagen, der das Publikum begeistert. Doch auch jenseits der karnevalistischen Hochphase wissen wir das Leben zu genießen: Unsere monatlichen Stammtische bieten Gelegenheit zu geselligem Austausch und intensiven Gesprächen. Ob bei gemeinsamen Ausflügen, dem Besuch kultureller Veranstaltungen oder beim traditionellen Gänseessen im November – die Pflege der Freundschaft und des Gemeinschaftsgefühls steht bei uns immer im Mittelpunkt. Die Mitglieder des Corps à la Suite sind eine engagierte und vielseitige Gemeinschaft, bestehend aus Selbständigen, Freiberuflern und leitenden Angestellten. Zu den offiziellen Anlässen der Bonner Stadtsoldaten tragen wir mit Stolz unsere eigene Ehrenmütze und den eigens gestalteten Halsorden, Symbole unserer Verbundenheit mit und unseres Engagements für das Corps.

Die Geschichte des Corps à la Suite begann am 10. Mai 2001, als der Freundeskreis offiziell gegründet wurde. Der erste Kanzler, Claus-Dieter Starck, legte damals den Grundstein für unseren heutigen Erfolg. Ihm folgten Walter G. Raderschall, der von 2002 bis 2010 das Amt des Kanzlers innehatte, sowie Jürgen Hofmann, der die Geschicke des Corps à la Suite von 2010 bis 2017 leitete. Seit 2017 steht Michael Büth als Kanzler an der Spitze unseres Kreises und führt die Tradition mit viel Herzblut und Engagement fort. Heute zählen wir 39 aktive Mitglieder und 2 Ehrenmitglieder, die das Corps à la Suite mit Leben füllen und dafür sorgen, dass unser Freundeskreis auch in Zukunft ein fester Bestandteil des Bonner Stadtsoldaten-Corps bleibt.

Wir blicken mit Freude und Stolz auf unsere gemeinsame Geschichte und freuen uns auf viele weitere Jahre voller Frohsinn, Zusammenhalt und erfolgreicher Unterstützung für das Bonner Stadtsoldaten-Corps!

„Für üch doh!“

Das Corps à la Suite unterstützt das Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.

axxessio

Malermeister bernards

TBS Thomas Boll ▪ Steuerberater

FERDI BRACK
Steuerberater • Rechtsbeistand
für Handels- und Gesellschaftsrecht

BIOHOF BURSCH

coppeneur

cyberfabrik®

Rheingold AKTEX

IMMOBILIEN
ALEXANDER ERNST

EUROPHONE SERVICE

Flörken&Schulz
Immobilien
Profis mit Persönlichkeit!

seit 1855
HEBENSTREIT & KENTRUP
BESTATTUNGSHAUS

Juwelier
KERSTING

KESSEL'S
Espresso Studio
Wir leben Caffè.

GÜNTER KLIPPEL GMBH
SCHREINERWERKSTATT · MEISTERBETRIEB
gk@schreinerei-klippel.de · www.schreinerei-klippel.de

ALEXANDER KOLZEM
Sanitär·Heizung·Klima

plateau
Holzböden & Türen

AugenklinikRoth

MLP
Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

VALENTIN SCHMITT
Gastronomie- und Fleischerei-Bedarf

V.D. ELEKTROTECHNIK
Elektrisierend anders

WEGEN
einfach.flexibel

ALFRED
WESTENHÖFER

ZahnärzteamSchloss
JORDAN RATTAY AUBELL

Kadettencorps im BStC

Von Melissa Moser

Hier ist das ganze Jahr was los!

Leev Jecke,

mein Name ist Melissa und ich tanze seit einem halben Jahr im Kadettencorps. Durch meinen Freund, der im Regimentsspielmannszug der Bonner Stadtsoldaten TC Grün-Weiß Oberkassel spielt, hatte ich schon Gelegenheiten, Auftritte des Kadettencorps zusehen. Da stand für mich fest: Hier möchte ich mitmachen!

Aber genug von dem persönlichen Jeschwaade, jetzt erzähle ich euch was über das Kadettencorps und mein erstes Jahr dort.

Im Kadettencorps tanzen Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 18 Jahren. Wir trainieren von Ostern bis Weihnachten jeden Donnerstag im Vereinshaus Bonn-Lengsdorf für die kommende Karnevalssession, mit vielen Auftritten in Schulen, Kindergärten, Seniorenheimen, aber auch großen Veranstaltungen wie unserer Gala-Prunksitzung und unserem Kinderkostümfest. Dabei begleiten wir das Bonner Kinderprinzenpaar, denn auch in der kommenden Session 24/25 ist der Kinderprinz Lucas I. einer von uns!

Kadette opjepass! Zuerst die Einweisung

Besonders gespannt bin ich auf unsere Kinder-Kostümsitzung, die wir am 01.02.2025 das erste Mal durchführen. Ich bin mit 10 weiteren Kadetten Teil des Kinder-Elferrats, da freue ich mich sehr drauf! Nicht zu vergessen der kommende Rathaussturm und der Rosenmontagszug, der krönende Abschluss unserer Session. Aber auch außerhalb der Karnevalssession und dem wöchentlichen Training verbringen wir viel Zeit miteinander. Wir unternehmen Ausflüge oder grillen gemeinsam beim Sommerfest.

Dieses Jahr ging es für uns hoch hinaus! Im Waldkletterpark Bad Neuenahr-Ahrweiler konnten wir nach einer Einweisung Kletterparcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Sprüngen meistern. Inklusive einer Megaseilbahn in 30 m Höhe und 450 m Länge! Aber auch unsere Kleinsten hatten im Zwergen-Parcous ganz viel Spaß! Für Stärkung sorgten unsere Eltern mit ausreichend Snacks und Getränken, zum Abschluss gab es im nahegelegen Grill einen leckeren Burger.

Abschließend kann ich nur sagen, es war für mich die richtige Entscheidung, zu den Kadetten der Bonner Stadtsoldaten zu gehen. Ich bin sehr nett aufgenommen worden, wir haben das ganze Jahr viel Spaß und verstehen uns super untereinander. Ich freue mich darauf, endlich die Uniform anzuziehen und in die Session zu starten!

... auch die "Kleinen" legen Klettergurte an ...

... bevor es im Parcours hoch hinaus geht!

UNS HÄTZ SCHLÄT FÖR DE FASTELOVEND.

Wir wünschen der ganzen Region viel Spaß im Karneval.

Volksbank Köln Bonn eG

Von Herzen rheinisch.

Tanzpaare Session 2024/25

Von Tim Grobusch

Das Bonner Stadtsoldaten-Corps ist stolz, Ihnen in diesem Jahr wieder zwei Traditionstanzpaare bieten zu können.

Lena Schmitz und Steffen Förster bilden eine altbewährte Paarzusammensetzung. Beide sind voller Vorfreude, gemeinsam in ihre vierte Tanzsession gehen zu können. Da beide auch neben der Bühne ein Paar sind, harmonieren sie hervorragend und verstehen sich blind. Nach einigen Jahren Pause wird der neue Mariechentanz wieder von unserem Spielmannszug live auf der Bühne begleitet. Altbekannte Töne treffen auf flotten Rhythmus und bilden so den Grundstock für den traditionellen Mariechentanz. Steffen sorgt abseits der Bühne für Sicherheit an Deutschlands größten Flughäfen, indem er als Beamter bei der Bundespolizei arbeitet. Lena arbeitet als Gastronomin auf dem elterlichen Eventkatamaran Filia Rheni. Beide sind freuen sich sehr auf die anstehende Session und sind stolz, Ihnen den Mariechentanz präsentieren zu dürfen.

Lina Engbrocks und Alexander Bärhausen bilden ein neues Tanzpaar: Alexander feiert in diesem Jahr seine Premiere als Tanzoffizier. Die Bühnenbretter des Rheinlands sind ihm jedoch nicht unbekannt. Seit 15 Jahren spielt er Flöte und

Fanfare im Regimentsspielmannszug der Bonner Stadtsoldaten, im TC Grün-Weiß Oberkassel. Alexander entdeckte den Aufruf, dass Lina einen neuen Tanzoffizier sucht, und meldete sich spontan zum Probetraining. Was einst als Idee startete, bewährte sich – und nach einem Jahr gemeinsamen Trainings fiebern beide ihrer Premiere entgegen. Alexander arbeitet als Fahrradmechaniker bei Emotion in Bonn, er fährt gerne Fahrrad und genießt das gesellige Zusammenleben in seinen Vereinen. Lina ist Augenoptikermeisterin bei der Firma Fielmann, berät ihre Kunden in der Filiale in Bad Godesberg und sorgt dort stets für einen guten Durchblick. Bei den Bonner Stadtsoldaten geht sie bereits in ihre 9. Session im großen Corps. Zuvor tanzte sie schon seit ihrem dritten Lebensjahr bei den Kadetten.

Das Prinzenpaar 2025

Prinz Oliver I. und Bonna Maike I.

Liebe Bonner Stadtsoldaten,
Karneval in Bonn ist ohne das Bonner Stadtsoldaten-Corps kaum vorstellbar. Seit vielen Jahrzehnten tragt Ihr als ein wichtiger Bestandteil des Bönnschen Fastelovends dazu bei, dass unser Brauch fröhlich und kunterbunt gefeiert wird. Die Session 2024/25 feiern wir unter dem Motto „Kunterbunt und Tolerant, su senn mir he im Jeckenland." Unser Motto spiegelt eine Haltung wider, die im Rheinland jeden Tag gelebt wird.
Toleranz und Weltoffenheit steckt in der DNA aller Rheinländerinnen und Rheinländer. Völkisches Gedankengut, Abschottung und Fremdenfeindlichkeit passen genauso wenig zum Karneval wie Diskriminierung gleich welcher Art. Im Karneval zählt das Herz, nicht das Geschlecht, die Herkunft, die Sprache, der Glauben oder die sexuelle Orientierung. Wir sagen Sexismus, Rassismus und Extremismus entschieden den Kampf an – denn Kunterbunt und Tolerant, su senn mir he im Jeckenland.

Wer sich im Karneval engagiert, setzt sich auch immer für eine tolerante Gesellschaft des „Leeve un' leeve losse" ein. Ein Engagement, dass das Bonner Stadtsoldaten Corps das ganze Jahr zeigt und mit dafür sorgt, dass unser Brauch Karneval von Generation zu Generation weitergegeben wird und unsere Gesellschaft offenbleibt.

Vielen Dank für Euer Engagement!

Wir wünschen Euch viel Kraft, Durchhaltevermögen und vor allem viel Spaß an der Freud und eine tolle Session 2024/2025!

Eurer Prinz Oliver I. und Eure Bonna Maike I.

Prinz Oliver I. und Bonna Maike I. sind das Bonner Prinzenpaar der Session 2024/2025. Die Proklamation findet am Freitag, den 10. Januar 2025 im Maritim Hotel Bonn statt.

Prinz Oliver I. (Kleine)
Geboren und aufgewachsen in Bonn, war der Karneval für Oliver Kleine schon im frühen Kindesalter stets präsent. Ob bei dem vielen verschiedenen Züge im Stadtgebiet oder bei Schulveranstaltungen wo er gemeinsam mit einem Freund als „Colonia Duett" auftrat. Später engagierte er sich als Kommentator u.a. des Kessenicher Vierdelszochs und trat vor 9 Jahren in die Infanterie der EhrenGarde der Stadt Bonn ein. Bei Veranstaltungen der Ehrengarde trifft er als Discjockey immer den richtigen Ton und während Oliver zahlreiche Prinzenpaare bei verschiedenen Auftritten begleitete, wuchs in ihm der Kindheitstraum „einmol Prinz zo sin", der in der Session 2024/2025 endlich in Erfüllung geht.

Oliver Kleine hat in Bonn Volkswirtschaft studiert und anschließend bei verschiedenen Banken in Düsseldorf, Frankfurt, München und London gearbeitet. 2012 kehrte er zurück nach Bonn und kümmert sich seitdem als Bankdirektor bei der Deutschen Bank um große Firmenkunden. Außer im Karneval engagiert sich Oliver ehrenamtlich in der katholischen Pfarrgemeinde St. Nikolaus in der der Kinder- & Jugendarbeit und übt dort auch heute noch mit Grundschulkindern das jährliche Krippenspiel ein. Seit 12 Jahren ist er glücklich verheiratet und ein engagierter Familienvater, der gerne viel Zeit mit seinen 3 Söhnen und seiner Frau verbringt. Erholung und Ruhe findet er bei Familien-Kurzurlauben am Meer in Holland, oder zu Hause in der Bonner Südstadt - beim Klavierspielen und Kochen.

Bonna Maike I. (Derenbach)

Der Wunsch, einmal Bonna zu werden, begleitet Maike Derenbach fast schon so lange, wie der Ärztin zu werden. Schon als Kind war es für sie das schönste Gefühl, an Karneval selbst Freude zu verbreiten und in die fröhlichen Gesichter der Jecken zu blicken. So stammt die gebürtige Oberpleiserin aus einem jecken Elternhaus, in dem der Karneval stets eine große Rolle spielte. Nach ihrem Abitur am Gymnasium am Ölberg, zog es Maike zunächst zum Medizinstudium an die Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, das sie 2013 erfolgreich abschloss. Aber weil das ortstypische „Helau" nun mal kein Alaaf ist, führte sie ihr Weg schließlich wieder zurück in die Heimat.

Im damaligen Malteser Krankenhaus begann sie ihre medizinische Karriere als Assistenzärztin. Nach ihrer Promotion und mehreren Spezialisierungen ist sie nun als Oberärztin für die Viszeralchirurgie im Johanniter-Krankenhaus Bonn tätig. Daneben engagiert sich Maike in verschieden Ämtern im Hartmannbund.

Als Mitglied der KG Blau Blau Endenich e.V., einem jungen Endenicher Karnevalsverein, nimmt Maike Derenbach bereits seit vielen Jahren am Endenicher Vierdelszoch teil. Außerdem ist sie seit diesem Jahr Mitglied bei der KG Wiesse Müüs. In ihrer Freizeit liebt sie es zu Reisen und fremde Kulturen zu entdecken, besonders interessiert sie sich für Segel- und Surfurlaube, besucht Kunstausstellungen oder ist beim Tennis aktiv. Besonders am Herzen liegt ihr das ehrenamtliche Projekt „Gesund macht Schule" an der Burgschule in Bad Godesberg, für das sie als Patenärztin tätig ist.

„Die Karawane zieht weiter!“

Unser nächster Stopp ist bei Ihnen?

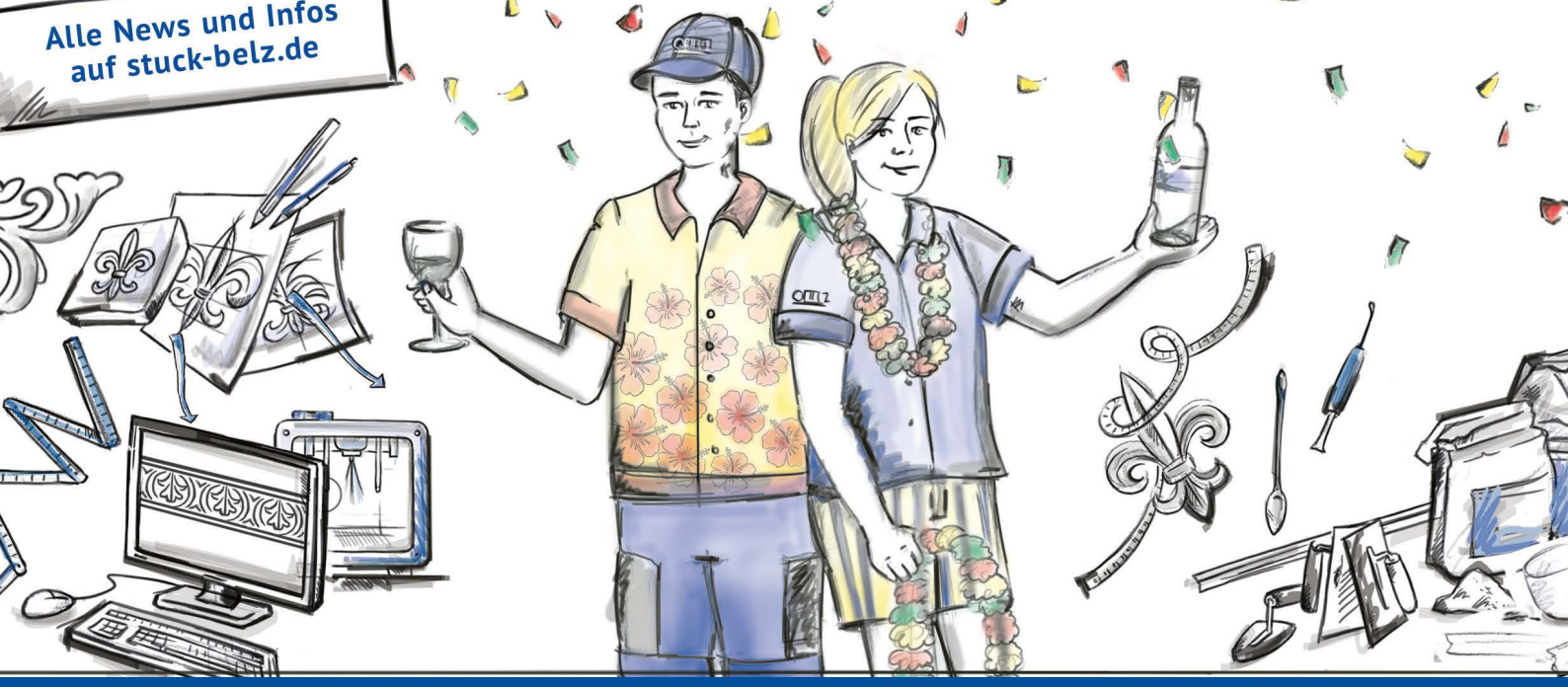
GERWING • SÖHNE GmbH
Wärme • Wasser • Energie

Gerwing Söhne GmbH
Röhfeldstr. 9, 53227 Bonn
Tel.: (0228) 44 01 91
info@gerwing-soehne.de
www.gerwing-soehne.de

BELZ

STUCK PUTZ TROCKENBAU

Alle News und Infos auf stuck-belz.de



Das Team von Stuck-Belz wünscht Euch eine großartige Session.

Armerling GmbH

MALERMEISTER

- Raum- und Fassadegestaltung
- Bodenbeläge
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Schimmelsanierung
- Trockenbau

www.armerling.de

Das Kinderprinzenpaar 2025

Kinderprinz Lucas I. und Kinderbonna Mia-Lani I.

Leev Fastelovendsfründe, liebe Mitglieder und Freunde des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.,

auch in der kommenden Session 2024/2025 stellen die beiden Bonner Traditionscorps, die EhrenGarde der Stadt Bonn und das Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872, die Kindertollitäten der Stadt. Die Begeisterung, einmal als Kinderprinz oder Kinderbonna durch die Säle zu ziehen, ist trotz der zurückliegenden Pandemiejahre ungebrochen. „Wir freuen uns sehr, dass es immer wieder Kinder gibt, die sich dieses Amt zutrauen und mit Spaß in die Session starten. Vor großen Menschenmengen sprechen, auf die verschiedenen Zielgruppen bei Auftritten zugehen und viel Emotion zulassen – das sind Aufgaben, die auf die Pänz zukommen." sagt Markus Fontaine (Kadettencorpsführer der Bonner Stadtsoldaten). „Es ist aber nicht nur für die Kinder und deren Familien, sondern auch für uns Verantwortliche immer wieder eine Herausforderung, die Tollitäten sicher und kindgerecht durch die Session zu bringen. Wenn man dann aber sieht, welche positiven Entwicklungen die Pänz durchmachen, lohnt sich jeder Aufwand!" meint Michael Remmy (Cadettencorpsführer der EhrenGarde). Die beiden Bonner Traditionscorps (EhrenGarde und Bonner Stadtsoldaten-Corps) stellen seit Jahrzehnten das Kinderprinzenpaar der Bundesstadt Bonn. In der kommenden Session werden Lucas Unkelbach und Mia-Lani Kopprasch als Kinderprinzenpaar die Bönnsche Karnevalsjugend vertreten.

Die designierten Tollitäten werden voraussichtlich am 11.01.2025 als Lucas I. und Mia-Lani I. proklamiert.

Kinderprinz Lucas I.,

Leev Jecke!

Im karnevalistischen Sternzeichen der Jungfrau wurde ich, Lucas Unkelbach, am 26.08.2013 in Bonn geboren. Als echter bönnscher Jung wohne ich mit meinen Eltern, Ruth und Patrick, in Buschdorf im Bonner Norden.

Seit dem Sommer 2023 besuche ich das Gymnasium des Collegium Josephinum Bonn. Meine Lieblingsfächer sind Latein und Mathe, auch in der Musical AG bin ich aktiv. Wasser übt eine magische Anziehungskraft auf mich aus, daher trainiere ich jede Woche in der Schwimmschule des SSF Bonn. Ich spiele Trompete und lese leidenschaftlich gern. Im Winter sause ich auf Skiern die Pisten hinunter und im Sommer fahre ich mit dem Fahrrad gerne am Rhein entlang. Vielseitig interessiert wie ich bin, liebe ich es, Neues zu entdecken, mich in verschiedenen Bereichen auszuprobieren und regelmäßig meine Freunde zu treffen.

Schon seit ich ein kleiner Junge bin, begeistert mich der Karneval. Im Jahr 2017 sah ich bei meinem ersten Bonner Rosenmontagszug die Kadettenkutsche an mir vorbeifahren und wollte am liebsten sofort aufsteigen. Daher trat ich wenige Wochen später ins Kadettencorps der Bonner Stadtsoldaten ein und nachdem ich meine erste Session erleben durfte, war er da, der Wunsch eines Tages Kinderprinz zu sein. Bereits in der vergangenen Session durfte ich als Page und Standartenträger das Kinderprinzenpaar begleiten. Nun geht mein Wunsch in Erfüllung: Als Euer Kinderprinz freue ich mich schon sehr, mich gemeinsam mit meiner Kinderbonna Mia-Lani I. ins Karnevalsgetümmel des kunterbunten und toleranten Jeckenlands zu stürzen! Mit jeder Menge Spaß möchte ich bei vielen fantastischen Auftritten gemeinsam mit Euch eine unvergesslich jecke Zeit erleben!

Bonn – alaaf!
K/Cadettencorps – alaaf!
Auf eine tolle Session – alaaf!

Euer Kinderprinz Lucas I.

Kinderbonna Mia-Lani I.,

Leev Jecke,

in Bad Honnef kam ich, Mia-Lani Kopprasch, am 1. August 2013 auf die Welt. Das „Nizza vom Rhein" ist meine Heimat. Dort wohne ich mit meiner ganzen Familie. Seit August 2023 besuche ich das Siebengebirgsgymnasium und fühle mich da sehr wohl.

Neben der Schule habe ich auch noch Zeit für meine Hobbies, Fußball und Tanzen. Beim SV Rheinbreitbach spiele ich im Sturm und Mittelfeld. Doch meine größte Leidenschaft ist das Tanzen mit den Cadetten der Ehrengarde der Stadt Bonn und der Karneval. Seit meiner Geburt bin ich Mitglied der Ehrengarde der Stadt Bonn und von da an auch mit dem „Bazillus Karnevalensis" infiziert. Meine Familie ist seit Generationen im Karneval aktiv, zuerst in Köln und später in Bonn. Meine Schwester Nina-Schirin ist Schwadronstochter der Bonner Stadtsoldaten. 2006 als sie Kinderbonna war, wurde mein Bruder Vin-Luca geboren. Heute ist er in der Artillerie der Ehrengarde der Stadt Bonn.

So kam es dann auch, dass ich im zarten Alter von 3 Jahren, als mein Bruder Vin-Luca Kinderprinz war, schon Pagin wurde. Nun konnte ich meinen Bruder zu allen Auftritten begleiten. Schnell stand mein Entschluss fest: „Ich werde Kinderbonna!". Leider musste ich noch einige Jahre warten. Aber in der vergangenen Session durfte ich dann als Pagin bei meiner Freundin und Kinderbonna Marie II. schon mal Tollitätenluft schnuppern.

Das lange Warten hat sich gelohnt, denn jetzt bin ich endlich an der Reihe. Unter dem Motto: Kunterbunt und tolerant, su senn mir he im Jeckenland freue ich mich riesig auf eine tolle Session mit meinem Kinderprinz Lucas I., unseren C./Kadetten und euch Jecken!

3x vun Hätze „Bonn Alaaf"
Eure Kinderbonna Mia-Lani I.

Kinderprinz Peter IV. berichtet über seine Session

von Peter Mayr

Ich bin froh, dass ich in der Session 2023/24 Kinderprinz Peter IV. sein durfte. Es war eine schöne Session mit vielen Highlights. Beginnend mit den ersten offiziellen Fotos mit meiner Kinderbonna Marie II. in der Bonner Altstadt, ging es weiter mit der Sessionseröffnung auf dem Bonner Marktplatz am 11.11.2023 , wo wir toll empfangen und gefeiert wurden. Ein besonderer Moment war natürlich nach dem Gottesdienst dann unsere Proklamation in der Bernhardschule, wo ich erstmalig das vollständige Ornat tragen und meine Rede halten durfte.

Es folgten viele schöne Auftritte mit den Kadetten der Bonner Stadtsoldaten und denen der Ehrengarde. Besonders waren aber auch die Veranstaltungen mit den beiden großen Corps im Maritim-Hotel Bonn. Aber auch die kleineren Sitzungen waren echte Kostbarkeiten und wir wurden überall begeistert empfangen.
Besonders emotional war für mich der Besuch bei meinem Opa im Pflegeheim. Er hatte sich gewünscht, mich noch als Kinderprinz im Ornat zu sehen und meine Rede zu hören. Es war berührend, ihm diesen Wunsch erfüllen zu können. Anschließend wurden wir liebevoll von der Familie Weißkirchen empfangen, wo traditionell der Orden für Niklas übergeben wird. Auch das ein sehr anrührender Moment. Ein weiteres Highlight war die Fahrt nach Brüssel. Wir wurden zunächst als Gäste des Bonner EU-Abgeordneten Axel Voss im Europaparlament empfangen. Ein schöner und süßer Abschluss unseres Besuches war das gemeinsame Backen von belgischen Waffeln mit dem Team der Fa. esstragon.

Eine weitere Besonderheit war für mich der Besuch meiner Mannschaft Telekom Baskets U12 während des Trainings und beim Karnevalsspiel der Baskets, wo wir den Sprungball ausführen durften:
Der ultimative Höhepunkt war natürlich der Rosenmontagszug. Vom Wagen bei

Kaiserwetter Kamelle auf die begeisterten Jecken regnen zu lassen … kann es etwas Schöneres geben?

Große Traurigkeit erfasste mich, als dann die Session für uns mit dem traditionellen „Reserve hat Ruh“ auf dem Bonner Marktplatz beendet wurde. Da flossen dann bei Marie und mir auch einige Tränchen. Die Session wäre sicherlich nur halb so schön geworden, hätte ich nicht mannigfache Unterstützung gehabt. Zuvorderst möchte ich mich bei meiner Familie bedanken, die mir den Wunsch, Kinderprinz zu werden mit ganzer Kraft erfüllt hat und die mich die ganze Zeit ertragen, gefahren, gedrängt (wenn die Zeit knapp wurde) und auch mal getröstet haben. Bedanken möchte ich mich auch von Herzen bei den beiden Kadettencorps der Stadtsoldaten und der Ehrengarde mit ihren Führern Markus Fontaine und Michael Remmy, die immer für uns da waren, bei meinen Adjutanten, die mich durch die Session begleitet haben, bei Alexander Schröder vom Autohaus Thomas für die Prinzenkutsche, bei Jörg Runge, dem Tuppes vom Land, für die rhetorische und inhaltliche Unterstützung bei der Gestaltung meiner Rede, bei Arno Schatz für die tollen Fotos und Schnappschüsse, bei den Familien Weißkirchen, Kühne, Unkelbach und Fenger für die stetige Unterstützung, aber auch bei allen anderen Kadetten-Eltern, bei meinen Sponsoren Stephan Offermanns (NÜRNBERGER Versicherungsgruppe) und der Volksbank Bonn Rhein-Sieg, bei dem BV Vilich-Müldorf in Person von Astrid Klein und Thomas Barowski für die Unterstützung beim Empfang des Kinderprinzenpaares, dem Bonner Stadtsoldaten-Corps, der Ehrengarde der Stadt Bonn und dem kleinen Senat für die vielen Hilfen, den Telekom Baskets für die vielen schönen Momente.

Und ganz besonders bedanken möchte ich mich bei meiner Kinderbonna Marie II. und ihrer Familie für eine wunderschöne gemeinsame Session. Ohne euch wäre es nur halb so schön gewesen.

Euer Peter IV.

Jährlich fördern wir
300
Karnevalsprojekte

Hier läuft Ihr Konto im Zoch vorne mit.

Als Kundin und Kunde der Sparkasse KölnBonn machen Sie Köln und Bonn lebenswerter.

Denn ein Teil unserer Gewinne fließt zurück in die Region – und macht für rund 300 Karnevalsrojekte und -initiativen einen Unterschied.

sparkasse-koelnbonn.de/engagement

Sparkasse KölnBonn

Füreinander Hier.

Rückblick auf das erste Jahr

…der Tanzkadetten Castra Bonnensia im BStC

Von Lynn Christmann

Eine sehr aufregende Session liegt hinter uns, wir durften endlich das erste Mal mit dem Corps zusammen als Damentanzgruppe auf den karnevalistischen Bühnen stehen.

Bevor ich mit meinem Bericht der vergangenen Session beginne, möchte ich mich erst einmal herzlichst bei allen bedanken, die es uns ermöglicht haben, diesen Schritt – in die richtige Richtung – zu gehen. Mehrere Jahrzehnte warten wir Mädels genau auf diese Gelegenheit. Für mich persönlich geht ein Wunsch in Erfüllung. Ebenso möchte ich mich bei allen Unterstützern bedanken. Ein ganz besonderes Dankeschön geht an alle Mädels, denn ohne euch hätten wir auf der Bühne nicht eine solche Leistung abrufen können, wie wir es gezeigt haben.

Unsere gemeinsame erste Session begann nicht, wie gewohnt, mit dem internen Appell in der Waldau, sondern bei unseren Freunden in Düsseldorf, wo wir zum ersten Mal Bühnenluft schnuppern durften. Bereits nach dem ersten Tanz erhielten wir Standing Ovations. Und ich glaube, ich spreche für alle Mädels: Das hat uns allen die Anspannung für den internen Appell ein bisschen genommen.
Beim internen Appell durften wir dann auch unsere Tänze den Kameraden und Kameradieschen präsentieren. Ich glaube, schon da konnten wir bereits ein paar Kritiker der Entscheidung, diese Tanzgruppe zu gründen, überzeugen. Wir hatten einige wundervolle Auftritte in der vergangenen Session und ich finde es wirklich beeindruckend, wie gut wir als Gruppe zusammengewachsen sind – im Laufe des Trainings und im Besonderen während der Auftrittszeit.

Besondere Highlights waren natürlich unsere Gala-Prunksitzung im Maritim und auch der gesamte Weiberfastnachtstag im Bus. Mein persönlicher Höhepunkt war der erste Auftritt an Weiberfastnacht in den Sartory-Sälen Köln. Direkt im ersten Jahr auf einer so großen Bühne tanzen zu dürfen, ist einfach ein Gänsehautmoment. Abgerundet wurde diese wunderbare Session durch den Straßenkarneval. Auch im Rosenmontagszug gingen wir natürlich mit, und zwar nicht „nur“ als Wagenengel, wie Rosenmontag 2023, sondern endlich als Tanzkadetten, in der Marschreihenfolge im BStC. In der kommenden Session wird direkt das erste Highlight der Auftritt in München im Deutschen Theater werden. Da kann ich nur sagen: Damit startet die neue Session schon mit einem richtigen Knaller, und ich wünsche uns, dass die gesamte Session genauso eindrucksvoll wird und so viele tolle Momente hat, wie im vergangenen Jahr.

Wir freuen uns, dass wir bereits Zuwachs bekommen haben und fiebern der kommenden Session entgegen.

ESSEN, TRINKEN UND FEIERN IM ELTZHOF!

‚Daheim & zu Huss‘

Das Porzer Stammquartier der Alkoholisierten Funken

Der Eltzhof – eine Institution unter den Kölner Brauhäusern. Nicht nur, weil Restaurant und Brauhaus überzeugen, vielmehr, weil die Vielseitigkeit des Gutshofs die Gäste begeistert.

Für Bankette, Hochzeiten, Tagungen, Comedy, Kunst, Kultur, Theater, Partys und Konzerte bietet der Eltzhof fantastische Möglichkeiten!
Auch, um einfach nur ein Kölsch zu trinken!

Eltzhof das KulturGut

nothing eltz!

Eltzhof Gastronomie und Veranstaltungs GmbH
St. Sebastianusstr. 10 • 51147 Köln • Fon: 0 22 03-98 00 80
info@eltzhof-kulturgut.de • eltzhof-kulturgut.de
facebook.de/eltzhof.kulturgut • instagram.com/eltzhof

KUNTERBUNTE UND TOLERANTE

AUGENBLICKE

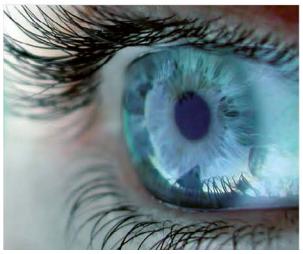
WÜNSCHEN WIR DEM BÖNNSCHE JECKELAND!

AugenklinikRoth

AugenklinikRoth am St. Josef-Hospital
Johann-Link-Straße 11
53225 Bonn-Beuel

Telefon 02 28 - 96 20 9 - 0
info@augenklinikroth.de
www. AugenklinikRoth.de

AugenklinikRoth



Klausurtagung des Generalstabs

Ein strategischer Blick auf unser Corps

von Patrick Unkelbach

Am 06.07.2024 kam der Generalstab des Bonner Stadtsoldaten Corps sowie dessen Besitzer zu seiner Klausurtagung des Jahres 2024 im Zeughaus zusammen. Ziel war es unter der Moderation der beiden BStC-Kameraden Dr. Jürgen Gulba und Thomas Velten – in ihren privaten Jobs Experten im Veränderungsmanagement bzw. in der Führung und Motivation großer Teams – einen tiefgehenden Blick auf die aktuelle Situation im Corps zu werfen und daraus die Schlüsse zu ziehen, um das Corps noch besser für die Zukunft aufzustellen.

Eines der identifizierten Handlungsfelder ist der Grad der Partizipation und die Übernahme von Aufgaben für unser Traditionscorps. Natürlich sitzen im Generalstab inkl. der Beisitzer Personen, bei denen es von jedem erwartet werden kann und muss, deutlich mehr Aufgaben für das Corps zu übernehmen, als ein Mitglied – sei es aktiv oder inaktiv – das nicht in diesem Gremium sitzt. Auf der Klausurtagung hat sich herausgestellt, dass dies oft auch der Fall ist: Neben den Aufgaben, die das jeweilige Amt mit sich bringt, gibt es zahlreiche Nebenaufgaben. Vielleicht werden diese Tätigkeiten aber auch nur von Generalstabs-Mitgliedern gemacht, weil man niemand anderes im Corps gefragt hat, ob er oder sie die konkrete Aufgabe nicht übernehmen wolle oder weil sie nicht transparent genug waren, sowohl für aktive als auch inaktive Mitglieder. Mit einer breiteren Aufgabenverteilung können auch sukzessive jüngere Kameraden an die Übernahme von Ämtern und Funktionen im Corps herangeführt werden.

Ein Generalstab-internes Handlungsfeld waren die monatlichen Generalstabssitzungen, die regelmäßig erst zu sehr später Stunde beendet wurden. Auf der Klausurtagung hat eine Arbeitsgruppe eine optimierte Sitzungsstruktur erarbeitet, die seitdem konsequent umgesetzt wird. Dies führte bereits zu einer signifikanten Zeitersparnis bei der Behandlung operativer Themen und eröffnete die Möglichkeit zur stärkeren Behandlung strategischer Belange, wie zum Beispiel der Mitgliederstruktur.

Die Altersstruktur unter den aktiven Kameraden, die Einbindung von inaktiven Mitglieder sowie Wege der Gewinnung von neuen Mitgliedern war Teil einer weiteren Arbeitsgruppe auf der Tagung. Gemeinsames Verständnis unter allen Teilnehmenden war, dass dieser Themenkomplex höchste Priorität genießt, für den entsprechende finanzielle Mittel bewilligt werden. Erstes Ergebnis der sich anschließenden Aktivitäten ist die Aktion „2 Wildcards (m/w/d) für den Bonner Rosenmontagszug 2025“ mit der Interessentinnen und Interessenten mit den Bonner Stadtsoldaten ins Gespräch kommen können.

Die Ergebnisse der Klausurtagung 2024 des Generalstabs zeigen, dass solche Termine trotz Dauer und erforderlicher Vorbereitung für das Corps einen signifikanten Mehrwert bieten und somit die Klausurtagung auch im Jahr 2025 in die GS-Jahresplanung aufgenommen wird.

Der Mehrwert für das Corps kann sich jedoch nur richtig entfalten, wenn das ganze Corps dazu beiträgt:

- Bitte meldet Euch beim geschäftsführenden Vorstand, wenn Ihr Interesse an der Übernahme von Aufgaben bzw. einer Funktion im Corps habt.

- Bitte teilt im Freundes-, Bekannten-, Kollegen- und Kundenkreis unsere „Wildcard“-Aktion. Falls Ihr Flyer zur Auslage haben möchtet sendet bitte eine Mail an **corpsfeldwebel@bstc.de**

Danke für Eure Unterstützung!

Besuch bei Helmut Dreesbach

Stadtsoldat seit über 60 Jahren

Von Karl-Heinz Stein

Am 07.11.2023 war es uns eine besondere Ehre, unseren Kameraden Helmut Dreesbach zu besuchen und ihm die herzlichsten Glückwünsche seiner Kameraden des 2. Knubbels der Infanterie zu überbringen. Das Bild des gesamten Corps der Bonner Stadtsoldaten konnten wir ihm als Geschenk überreichen. 90 Jahre jung – und davon 60 Jahre im Corps, das ist alle Ehren wert. Helmut ist damit einer der wenigen von uns, der noch persönlich Geschichten und Anekdötchen aus alten Zeiten des Corps lebhaft erzählen kann. Er sollte uns in diese interessanten alten Zeiten hineinversetzen und wir hörten gerne aufmerksam zu.
Den Besuch statteten Helmut die Kameraden Karl-Heinz Stein, Wolfgang Wagner und Jürgen Hofmann ab.

Da Helmut leider gesundheitlich stark eingeschränkt ist, konnte ihm die höchste Auszeichnung des Bonner Stadtsoldaten-Corps, der „Große Stern“, nur auf dem Postwege übersandt werden.

Kälte-Hunke GmbH
KÄLTE-, KLIMA-, LÜFTUNGS-, REGELUNGS- UND GEBÄUDETECHNIK
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
SERVICE
www.kaeltehunke.de
info@kaeltehunke.de
Kälte Hunke GmbH
Pfaffenweg 23
53227 Bonn
Telefon: +49 (0) 228 42136 - 0
Fax : +49 (0) 228 42136 - 900
Niederlassung
Friedrich der Große 70
44628 Herne
Telefon: +49 (0) 2323 931350
Fax : +49 (0) 2323 935312

MARITIM
Hotel Bonn

Jetzt bewerben!
Weitere Informationen
auf karriere.maritim.de.

Neue Kolleg*innen und Azubis gesucht!

Du wünschst dir hervorragende Perspektiven für eine erfolgreiche Berufskarriere? Dann melde dich bei uns! Wir bieten dir eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung oder einen tollen Job in deinem Wunschbereich.

SCAN MICH!

Maritim Hotel Bonn · Laura Halberstadt · Godesberger Allee · 53175 Bonn
Telefon 0228 8108-856 · personalabteilung.bon@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

Schmerzfreiheit ohne Medikamente und OP

Im Kurfürsten Gesundheitszentrum Bonn finden PatientInnen ihre Spezialisten für Schmerztherapie, Physiotherapie und Rehasport.

Die Signature-Benchmark des Kurfürsten Gesundheitszentrums Bonn ist die **B-Matics-Konzept-Schmerztherapie** – neu, modern und hocheffizient bei allen endogenen Schmerzprozessen. „Es ist das Opfer das schreit und nicht der Täter“, so lautet der Leitsatz der Therapieform. Das therapeutische Ziel ist es, die Schmerzursache zu finden und nachhaltig auszuschalten.

KURFÜRSTEN Bonn GESUNDHEITSZENTRUM

Kurfürsten Gesundheitszentrum Bonn GbR
Weiherstraße 38

53111 Bonn

Telefon: 02 28 - 69 14 30

E-Mail: info@kg-bonn.de
Internet: www.kg-bonn.de

PHYSIO? WIR STELLEN EIN!

Ein Traum wurde wahr:
Rekrut bei den Bonner Stadtsoldaten

von Patrick Unkelbach

Das Bonner Stadtsoldaten-Corps freut sich sehr über Interessenten, die das Corps kennenlernen wollen. So ging es auch bei Josef und Lars ganz schnell. Im Oktober 2023 lernten wir uns bei einigen Veranstaltungen in unserem Zeughaus gegenseitig kennen und haben gemeinsam entschieden, dass wir zueinander passen. Ähnlich ver-lief es bei Achim und Ralf aus dem Schwarzwald. Auf einer unserer Veranstaltungen trafen wir aufeineinder, das Interesse der beiden war geweckt und wir konnten uns auch die beiden sehr gut in Uniform vorstellen.

Natürlich war allen bewusst, dass Achim und Ralf in der Session nicht jedes Wochenende aus dem Schwarzwald anreisen können. Für die in Bonn wohnenden Josef und Lars war die Anreise gut zu meistern, sodass sie die Gelegenheit nutzten konnten, bei vielen Auftritten dabei zu sein.

Fotos und Videos von Josefs und Lars' erster Session im Bonner Stadtsoldaten-Corps wurden in den BStC-Social-Media-Kanälen gepostet. Eine Auswahl der Fotos ist hier im Artikel zu finden. Ist ein QR-Code im Bild eingefügt, führt der Link auf das dahinterliegende Video bei Facebook.
Am 11.11. konnte bereits auf dem Bonner Markplatz bei der Sessionseröffnung unser Sessionsorden überreicht werden. Josef (31 Jahre) sagte dazu: „Ich wollte als kleiner Junge schon immer bei den Bonner Stadtsoldaten mitmachen. Jetzt ist es endlich soweit. Ich habe letzten Monat angefragt und ich wurde herzlich aufgenommen. Ich bin super froh!" Weitere Eindrücke schilderte Josef im nebenstehend verlinkten Video.

Dank Bemühungen einer Reihe von Kameraden – hier sei insbesondere Wolfgang Müller, Spieß der Infanterie und Führer des 4. Knubbels genannt – konnten auch die Uniformen und sämtliche Uniformteile für alle vier Rekruten in teils sehr kurzer Zeit vollständig zusammengestellt werden. Auch „ihren" Knubbel hatten sich alle vier schnell ausgesucht: Achim und Ralf zog es in den 2. Knubbel, Josef und Lars baten um Aufnahme in den 4. Knubbel.

Diese Aufnahme musste sich aber auch „verdient" werden. Dafür legten Josef und Lars direkt an ihrem ersten Auftrittswochenende im neuen Jahr richtig los: Vor dem Auftritt im Hennefer Schaukelkeller gelang es den beiden, die Standarte der „KV Die Westerwaldsterne" aus Hennef-Uckerath „auszuleihen" und stolz beim Einzug der Bonner Stadtsoldaten auf die Bühne zu tragen. Für die beiden war dies ein unvergesslicher Start im Corps.

Die Session 2023/2024 war eine kurze, aber intensive Session, in der das BStC viele Auftritte hatte. Schnell kamen die tollen Tage des Straßenkarnevals auf die vier Rekruten zu.

So traten die vier zum ersten Mal Weiberfastnacht die Fahrt im mit BStC-gebrandeten, mit teilweise zusätzlich dekorierten Kameraden und Kameradieschen vollbesetzten Univers-Bus zu den Auftritten in Bonner und Kölner Sälen an. Einen Start in die Weiberfastnachtsauftritte in den Sartory-Sälen hatten einige, die schon viel länger beim BStC sind, auch noch nicht erlebt.

Drei Tage später schloss sich daran der Rathaussturm auf dem Bonner Marktplatz an, den die vier sehr erfolgreich meisterten. Die Verteidiger hatten keine Chance.

Im nebenstehend verlinkten Video schilderten Josef und Lars überglücklich ihre Eindrücke.

Der Traum der vier Rekruten der Session 2023/2024 Achim, Ralf, Josef und Lars wurde wahr. Sie erlebten eine unvergessliche erste Session im Bonner Stadtsoldaten-Corps und wurden in ihre Knubbel mit Freude aufgenommen.

Wenn auch du deinen Traum wahr werden lassen möchtest: Werde Rekrut bei den Bonner Stadtsoldaten. Wir freuen uns auf dich!

cyberfabrik®

Dipl.-Volksw. Mario Brouwers
Bonner Talweg 55
53113 Bonn (Südstadt)

+49 228 24 24 730
info@cyberfabrik.de
www.cyberfabrik.de

Generalappell 2023

Von Uwe Reichelt

Am Samstag, dem 18. November 2023, traf sich die blau-weiß-rote Stadtsoldaten-Familie zum ersten Mal in der Session, und zwar zum Generalappell.

Die aktiven Kameraden hatten sich bereits einige Tage zuvor zum „internen Generalappell“ im Restaurant Waldau getroffen und gemeinsam einen gemütlichen Kameradschaftsabend verbracht. Auf diesem internen Appell werden Beförderungen bis zum Dienstgrad „Leutnant“ und einige andere Auszeichnungen und Ehrungen ausgesprochen. Dies haben wir vor einigen Jahren eingeführt, damit wir bei unserem eigentlichen Generalappell mehr Zeit für ein kurzweiliges Programm und vor allem auch für die Ehefrauen und Begleitungen von Kameraden und Kameradieschen und unsere Gäste haben.

Der Abend wird traditionell mit dem Auftritt des gesamten uniformierten Corps gemeinsam mit unserem Kadettencorps eröffnet. Unsere Pänz präsentierten ihre neu einstudierten Tänze und das neue Kinderprinzenpaar Peter IV. (Mayr) und Marie II. (Kage) konnte durch den Kadettencorpsführer Markus Fontaine vorgestellt werden. Selbstverständlich wurden die neuen Kameraden an der Corps-Fahne vereidigt und mussten zum Einstieg in ihr Stadtsoldaten-Leben den Stadtsoldaten-Tanz mittanzen.

Ihren ersten Auftritt meisterte unsere neue Mädchen-Tanzgruppe Castra Bonnensia mit Bravour. Die zwölf jungen Damen haben im vergangenen Jahr zwei Tänze völlig neu einstudiert und präsentierten diese erstmals vor großem Publikum. Zwar hatten wir schon vorher einen Auftritt bei unseren Freunden von der Ehrengarde der Stadt Düsseldorf, aber vor „heimischer Kulisse“ ist es doch nochmal ein ganz anderes Gefühl. Der Auftritt löste beim Publikum jedenfalls Begeisterung aus und bestätigte unsere Entscheidung, eine solche Tanzgruppe zu gründen. Zukünftig wird diese Tanzgruppe das Bonner Stadtsoldaten-Corps bei seinen Auftritten begleiten und fester Bestandteil unseres Bühnenprogramms sein.

Zum Ehrenleutnant wurde der Landtagsabgeordneten Guido Déus ernannt, der sich sichtlich überrascht über diese Auszeichnung und Ehrung freute.

Der Verdienstorden des Regionalverbandes Rhein-Sieg-Eifel im BDK in Gold wurde unseren Kameraden Karl-Heinz Morschhäuser, Gert Armerling und Wolf Schare für ihr langjähriges Engagement in unserem Elferrat durch den Präsidenten Dieter Wittmann verliehen.

Natürlich durfte auch ein Besuch des designierten Prinzenpaares der Bundesstadt Bonn, Prinz Cornelius I. und Bonna Carina I., nicht fehlen. Beide wurden dem Publikum von der Präsidentin des Festausschusses Bonner Karneval, Marlies Stockhorst, vorgestellt.

Unser Literat Dirk Vögeli, der wie immer hervorragend durch das Programm führte, konnte außerdem ein buntes karnevalistisches „Rahmenprogramm“ präsentieren.

Der Generalappell bildete den Auftakt in eine gelungene Session 2024.

PSD Bank

PSD BANK WEST EG
EINE BANK.
EIN WORT. SEIT 1872.

Die PSD Bank West eG ist eine von 12 rechtlich selbstständigen PSD Banken in Deutschland. Sie entstand im Jahr 1872 aus den damaligen Post-, Spar- und Darlehensvereinen.

Ihre attraktiven Produkte und der hervorragende Service überzeugen nicht nur über 100.000 Kunden, die Bank erhält auch viele Auszeichnungen. So wurde sie in Deutschlands größtem Bankentest des Wirtschaftsmagazins „€URO“ 2024 sogar zum vierzehnten Mal in Folge zur „Beliebtesten Regionalbank“ gekürt.

Die PSD Bank West eG wünscht allen Jecken viel Spaß. BONN ALAAF!

www.psd-west.de

€uro
BELIEBTESTE REGIONALBANK
PSD-Bankengruppe 2011 - 2024
Bankentest
Ausgaben 05/2011 - 05/2024

UNS TRIFFT DER SCHLAG!

ET JEHT WIDDER LOSS!

Filialen und Ausstellungen:
Bonn-Beuel, Bonn-Ippendorf, Bonn-Bad Godesberg, Köln, Essen, Düsseldorf
Tel (0228) 763 761 0 www.vd-elektrotechnik.de

V.D. ELEKTROTECHNIK
Elektrisierend anders.

Große Bonner Seniorensitzung

Eja, mir hann et ald widder jedonn!

Von Anke Neuhaus-Knipp

Letztes Jahr hatte mer et ja schon vor – und wir haben es auch wahr gemacht: Wir, der bunte Haufen „Senior-Mädels“ waren wieder auf der Großen Bonner Seniorensitzung. Und wieder hat es sich gelohnt!

Ein tolles Programm, das alle Wünsche erfüllte. Klaus und Willi reizten die Lachmuskeln, das Tanzcorps Fidele Sandhasen bot jegliche Würfe und Akrobatik auf, Kaschämm heizte mit Mitsing-Liedern ein.

Aber Höhepunkte sind immer auch die etwas „stilleren“: Wicky Junggeburth ist sowohl fürs lachende, als auch fürs sehnsüchtig tränchenverdrückende Auge prädestiniert. Die Krätzjen, aber auch Einspielungen alter karnevalistischer Glanzlichter ließen uns lachen, mitsingen und schöne Erinnerungen hervorholen. Ein fantastischer Auftritt.

Die Funky Marys mit ihren Songs machen Laune, auch wenn der Ton hier etwas „schwierig“, das heißt, für unsere Ohren zu leise, war – die gute Bühnenstimmung der Marys schwappt immer über.

Das gut aufgelegte Bonner Prinzenpaar schenkt uns amüsante Momente, und die ganze Sitzung über motivierte der glänzend agierende, mit allerlei tollem Equipment ausgestattete Elferrat mit seinem Schultheiß Dirk Vögeli in exzellenter Art und Weise das Publikum. Aaaber mit der wunderbarste aller Programmpunkte ist und bleibt einfach der des gesamten Bonner Stadtsodaten-Corps! Wenn alle, „Große“ mit Tanzpaar, den neu ins Leben gerufenen Tanzkadetten und dem Kadettencorps samt Kinderprinz auf der Bühne stehen, ist das einfach überwältigend. Nä, nit, weil mer jo fass jeden op de Bühn kennt, enäää, weil et einfach esu schööööön is! Das Gesamtpaket unseres Bonner Stadtsoldaten-Corps ist einfach perfekt geschnürt, de Musik, de Dänz, alles drömeröm, mer kann sich janit satt sinn an dem janze Jeschmölz!

Gesamt und rundum gelungen, diese Sitzung. Ob mir näx Johr widder hinjonn? Ävver op jede Fall dommer dat!

Wir hoffen, dort alle Ü-Fuffies aus Bonn und Umgebung zu sehen, es lohnt sich! Bis zom 12.01.2025, mer süht sich!

BONN shop

STICKEREI
BONN-SOUVENIRS
TEXTILDRUCK

Gala-Prunksitzung 2024
ein Höhepunkt im Bonner Karneval

Von Uwe Reichelt

Am Sonntagabend, dem 28. Januar 2024, fand unsere Gala-Prunksitzung im Großen Saal des Maritim-Hotels Bonn statt.

Den Auftakt zu dieser Sitzung machte wie immer das gesamte Bonner Stadtsoldaten-Corps mit seinen beiden Musikzügen, den Tanzkadetten Castra Bonnensia und natürlich unserem Kadettencorps. Die Kleinsten gaben ihre verschiedenen Tänze zum Besten und das Kinderprinzenpaar der Stadt Bonn sprach zum Publikum. Unser erstes Tanzpaar präsentierte den Mariechentanz und unsere neue Tanzgruppe bewies zum ersten Mal auf einer Gala-Prunksitzung ihr hervorragendes Können. Der langanhaltende Applaus war Lohn für viele Stunden hartes Training und zugleich Bestätigung über die getroffene Entscheidung, eine solche Tanzgruppe ins Leben zu rufen.

Im Rahmen des Corpsauftritts wurden Nadine Klein (Bonna 2021–2024), Richard Recker (Prinz 2020 und Vorsitzender der Vereinigung Bonner Karnevalisten) sowie Christos Katzidis (MdL, Präsident des Fußballverbandes Mittelrhein) jeweils zum Ehrenleutnant ernannt. Außerdem wurde der langjährige Intendant des Corps de Chevaliers, Walter Heinze, in Abwesenheit durch Dieter Wittmann (Präsident Regionalverband Rhein-Sieg-Eifel im BDK) für seine langjährigen Verdienste um das Corps und den VSJ mit der höchsten Auszeichnung im Karneval, dem Verdienstorden in Gold mit Brillanten, ausgezeichnet.
Die Laudatio, die Urkunde und den Orden nahm stellvertretend die Tochter Claudia Heinze entgegen.

Der Höhepunkt im Rahmen der ersten Stunde der Sitzung war sodann die Verleihung der Ehrenobristenwürde an den Intendanten des WDR, Herrn Tom Buhrow. Unser Ehrenobrist des Jahres 2012, der Paralympics-Sieger Jochen Wollmert, hielt eine hervorragende Laudatio. Dieser war angesichts der ihm verliehenen Auszeichnung hoch erfreut und bedankte sich mit einer launigen Rede beim Corps.

Nach diesem Ehrungsreigen wurde es für unseren Literaten Dirk Vögeli, der einmal mehr hervorragend durch das Programm führte, schwierig. Der erste Redner (Marc Metzger) hatte krankheitsbedingt abgesagt. Aber Dirk konnte mit Dave Davis (alias Motombo) einen „Ersatz“ verpflichten, der vom begeisterten Publikum gefeiert wurde. Mehr als ein „Eisbrecher“

für den Beginn eines wunderbaren Abends …
Ein weiterer Rednerbeitrag unseres Ehrenobristen 2023 Guido Cantz, tänzerische Akrobatik des Tanzcorps Fidele Sandhasen und „die schärfsten Schenkel Kölns“ von der Stattgarde Colonia Ahoj bildeten das Grundgerüst des Sitzungsprogramms. Musik von Druckluft, Miljö und Kasalla heizte dem Publikum ein und niemanden hielt es mehr auf dem Stuhl.

Außerdem besuchte uns die Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V. mit dem Ehrenmajor des BStC und Ehrenpräsidenten der Blauen Funken Theo Jussenhofen an der Spitze.

Ein Besuch von Prinz und Bonna mit ihrer staatsen Equipe, der auch immer einige Kameraden der Bonner Stadtsoldaten angehören, durfte natürlich ebenso nicht fehlen. Im Rahmen des Auftritts wurde auch der Prinz der Session 2024, Cornelius Diehl, zum Ehrenleutnant ernannt. Ein paar Minuten durfte Conny die BStC-Ehrenmütze zu seinem Prinzen-Ornat tragen. Wenn dann noch die Bläck Fööss als Schlussnummer alle Gäste zum Mitsingen, Schunkeln und Jubeln bringen, kann man von einer absolut gelungenen Gala-Prunksitzung sprechen.

Auch für das Jahr 2025 freuen wir uns auf eine tolle Gala-Prunksitzung, die traditionsgemäß an einem Sonntagabend, und zwar am 16. Februar 2025, stattfinden wird.

nner Stadtsoldaten Corps
von 1872 e.V.
BONNER STADTSOLDATEN
CORPS

Bönnsche Verzällcher 2024

Von Uwe Reichelt

Bei der ersten Wiederholung spricht man im Rheinland schon von Tradition – und nach dem zweiten Mal schon von Brauchtum. Nach der Premiere der Bönnsche Verzällcher im Jahre 2022 und einer tollen zweiten Veranstaltung im Jahre 2023 stand für das Corps außer Frage, diese Veranstaltung der leisen Töne auch im Jahr 2024 durchzuführen.

Der Umzug in die Räumlichkeiten im Gustav-Stresemann-Institut Bonn (GSI) war im Vorjahr ohne Schwierigkeiten gelungen und auch im Jahr 2024 konnte der geschäftsführende Vorstand rund 400 Gäste an festlich eingedeckten Tischen im Großen Saal des GSI begrüßen.

Dirk Vögeli, Literat unseres Corps, konnte erneut die Spitzenredner des rheinischen Fastelovends begrüßen. Im ersten Teil präsentierte unser Ehrenobrist des Jahres 2023, Guido Cantz, eine ganz neue Rede, individuell nur für die Bonner Stadtsoldaten. Einfach ein Genuss, ihm zuzuhören. Danach folgte dann „Der Sitzungspräsident“ Volker Weiniger mit einer wie immer ausgefeilten und pointierten Rede in unnachahmlicher Manier. Unser „Köbes“, Matthias Föllmer, der den Literaten und den geschäftsführenden Vorstand bei allen Veranstaltungen in hervorragender Weise bei der Künstlerbetreuung unterstützt, kam mit dem Servieren von Kölsch kaum nach. Anschließend brachte unser Ehrenobrist des Jahres 2006,

Bernd Stelter, nicht nur nachdenkliche, sondern auch leise musikalische Töne zu Gehör und gab dem Publikum einiges zum Nachdenken mit in die Pause.

In dieser konnten sich unsere Gäste an einem wieder hervorragenden rheinischen Buffet, mit allem, was man sich nur wünschen kann, stärken. Das tolle Team des Gustav-Stresemann-Instituts sorgte selbstverständlich auch dafür, dass keiner der Gäste verdursten musste.

Klaus und Willi eröffneten den zweiten Teil des Programms und strapazierten die Lachmuskeln des Publikums. Anschließend sorgte auch das unverwechselbare Duo Willi und Ernst, die erneut bei uns zu Gast waren, mit ihrem Zwiegespräch für ausgelassene Stimmung im Publikum. Die letzte Rede des Abends steuerte der „Tuppes vom Land“, Jörg

Runge, in bekannter Manier – nämlich gereimt – bei. Er brachte dabei seine Gedanken, nicht nur zum Karneval, sondern auch zu aktuellen gesellschaftlichen Themen humorvoll dem Publikum dar.

Der Karneval der leisen Töne als erstklassige „Rednersitzung" erlebte erneut stehende Ovationen der begeisterten Gäste. Dies bewiesen auch die jeweiligen Schlussworte aller Redner, die dieses Format ausdrücklich lobten. Dies und die hohe Kartennachfrage bestärkten den Generalstab darin, im nächsten Jahr zweimal die Veranstaltung Bönnsche Verzällcher, und zwar am 20. und 21. Februar 2025 anzubieten.

Unser Dank gilt erneut dem gesamten Team des Gustav-Stresemann-Instituts, welches uns bei der Planung und Durchführung dieser Veranstaltung stetig unterstützt und mit unkomplizierter Hilfe, tollem Service und hervorragendem Essen zum Gelingen der Sitzung beiträgt.

Das Karnevalsfestival
… auf dem Bonner Münsterplatz 2024

Von Uwe Reichelt

Das Karnevalsfestival des BStC ist seit der ersten Durchführung (damals noch auf einem Bühnentruck) eine kostenlose Veranstaltung für alle Bonner Bürgerinnen und Bürger, die sich sonst vielleicht eine Eintrittskarte für eine Karnevalssitzung nicht leisten können. Es bietet aber auch für interessierte Gäste, die ein bisschen Karnevalsluft schnuppern wollen, eine gute Gelegenheit und lockt auch Besucher bei ihrem samstäglichen Besuch

Nach der erfolgreichen Veranstaltung 2023 mussten wir nicht lange überlegen – auch in 2024 sollte das Karnevalsfestival stattfinden. Aufgrund der sehr kurzen Session und den überall spürbaren Kostensteigerungen stand bis Ende Dezember 2023 trotzdem nicht fest, ob wir den Kraftakt der Aufstellung eines Zeltes auf dem Münsterplatz und aller damit verbundenen Arbeiten erneut würden stemmen können.

Aber dank der Unterstützung unserer uns jahrelang treuen Sponsoren konnten wir am 03. Februar 2024 das 22. Bonner Karnevalsfestival auf dem Münsterplatz in unserem Festzelt präsentieren. Einige Tage vor Beginn ereilte uns die Nachricht, dass der Stadtdechant Wolfgang Picken nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist und die Beisetzung und Heilige Messe am Tag des Festivals stattfinde.

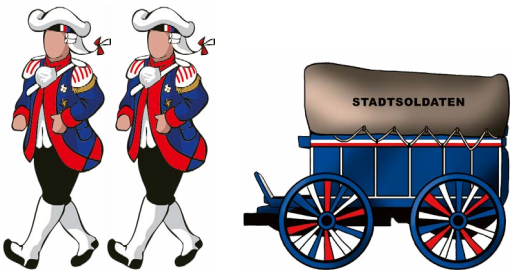
Dank der hervorragenden Kommunikation mit der Münsterpfarrei und dem Büro des Stadtdechanten konnte am Samstagvormittag die Messe stattfinden und wir begannen mit dem Programm im Zelt einfach etwas später. Unser Literat und Schultheiß Dirk Vögeli konnte wieder ein fast ganztägiges Programm voller karnevalistischer Überraschungen präsentieren. Unter ande-

rem traten die Rheinbacher Stadtsoldaten, das Männerballett „Bodo und die Ballermänner“, Pläsier, die Showtanzgruppe Sinzig, De Anjeschwemmte und viele mehr auf.

Traditionsgemäß wurden natürlich auch das Bonner Prinzenpaar, das Alte Beueler Damenkomitee mit der Wäscherprinzessin und die LiKüRa-Prinzessin beim Karnevalsfestival begrüßt. Und selbstverständlich gehörte ein Auftritt unseres Kadettencorps und des „großen“ Bonner Stadtsoldaten-Corps mit seinem Regimentsspielmannszug dazu.

Sonntags gehörte das Festzelt dann ganz allein den Pänz, die dort ihr Kinderkostümfest, in diesem Jahr u. a. mit einem Auftritt des Tanzcorps Luftpiraten, der Kindergodesia Isabel I. und dem Cadettencorps der Bonner Ehrengarde feierten.

Im Festzelt finden ebenfalls Veranstaltungen des Festausschusses Bonner Karneval für Kinder statt und die Bundesstadt Bonn veranstaltet im Zelt ihre alkoholfreie Jugendparty an Weiberfastnacht. So trägt das Bonner Stadtsoldaten-Corps dazu bei, auch anderen Veranstaltungen eine Heimstatt zu bieten.



Emily Walther
Physiotherapie

Heilpraktikerin für Physiotherapie
Private Krankenkasse & Selbstzahler

- Physiotherapie
- Medizinische Massage
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Cranio-Mandibuläre-Dysfunktion

Emily Walther
Kaiserplatz 16 I 53113 Bonn
+49 176 80874001 I info@ewphysio.de

ANTON STRICK
Fachgroßhandlung für Bad und Heizung

Ihr kompetenter Partner für
Sanitär- und Heiztechnik
Klima- und Lüftungstechnik
Armaturen · Installationssysteme
Pumpen · Steuer- und Regelgeräte
Ersatzteile · Werkzeuge

Rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne.

VERKAUF + AUSSTELLUNG:
Aennchenstraße · 53177 Bonn

Mo–Do 7.30–16.45 Uhr
Fr 7.30–15.30 Uhr · Sa 8.00–12.00 Uhr

Anton Strick GmbH
Friesdorfer Straße 27 · 53173 Bonn
Telefon 0228 / 950 22-0 · Fax 0228 / 950 22-95
www.antonstrick.de · info@antonstrick.de

Getränke-Service
www.Vendel.de

Die Nr. 1
für Hauslieferung
in Bonn

Online-Bestellungen
über: www.vendel.de

Getränke-Service Vendel e. K.
Friedrich-Wöhler-Str. 6 · 53117 Bonn · Tel.: 0228 / 25 900 900
E-Mail: info@vendel.de

Kalenderblätter

Von Robert Kleinhans

08.10.2023

Ehrengarde Düsseldorf Generalappell

Wie immer, wirft ein Auftritt vor dem 11.11. eine Reihe durchaus ernstgemeinter Fragen auf:

- Sind denn Nelken am Hut erforderlich?
- Fahren wir überhaupt in Uniform dorthin nach „D…“?
- Wären Jeans, Polo-Shirt und Feldmütze nicht ausreichend?

Derartige mehr oder weniger humoristisch gemeinte Anfragen trieben unserem neuen Corpsfeldwebel durchaus den Schweiß auf die Stirn.

Kurz und gut: Am Ende war der Bus beinahe bis auf den letzten Platz mit tadellos uniformierten Kameraden gefüllt. Alle freuten sich auf den Auftritt mit der Premiere unserer neu gegründeten Tanzkadetten-Gruppe „Castra Bonnensis“. Auf der kleinen Bühne erlebte das begeisterte Publikum ein gut aufgelegtes Tanzpaar und der tosende Applaus war Beleg für eine insgesamt bestandene Feuertaufe der Tanzkadetten.

04.11.2023

Proklamation Südstadt Euskirchen

Bereits im Foyer des Veranstaltungsortes begegneten uns viele bekannte Gesichter aus der Bonner Karnevalsszene. Unser Einmarsch auf die gut beheizte Bühne wurde von den anwesenden Jecken lautstark gefeiert. Die tiefhängenden Scheinwerferleisten stellten unser Tanzpaar und die Tanzkadetten vor Herausforderungen. Prompt wurden mehrere Scheinwerfer durch schwungvolle, elegante Bewegungen unfreiwillig „ausgeschaltet“. Dieser Lichtverlust tat der ausgezeichneten Performance unseres Tanzpaares Steffen Förster und Lena Schmitz sowie der hervorragenden Darbietung der Tanzkadetten keinen Abbruch.

17.11.2023

Lokalderby Bonner SC – FV Endenich

Eine kleine Wache marschierte mit klingendem Spiel unseres Regimentsspielmannszuges Oberkassel in den Sportpark Nord ein. In Begleitung des designierten Bonner Prinzenpaares erfolgte dort vor der Haupttribühne die Übergabe des aktuellen Karnevalstrikots im bunten Design der Alkoholisierten Funken.

Das Durchhaltevermögen der Truppe bei eisigen Witterungsverhältnissen wurde von den freundlichen Gastgebern des Bonner SC mit einer leckeren Stadionwurst und einem frisch gezapften Kölsch belohnt.

06.01.2024

Biwak Elsdorf / Prinzenempfang Rheinbach

Bereits beim Einmarsch in die große Halle empfing uns eine farbenfrohe Jeckenschar in bester Stimmung.

Wen könnte es da wundern, dass das Tanzpaar und die Tanzkadetten im Nu die Herzen der Menschen im Saal eroberten?

Zudem haben wir den Beweis erbracht, dass auch eine kleine Wache des Bonner Stadtsoldatencorps ein großes (Bühnen-)Bild abgeben kann. Zum Abschluss des Tages wollten wir den Prinzenempfang bei unseren Freunden der Rheinbacher Stadtsoldaten nicht versäumen.

Im gut besuchten Festzelt hatten sich bereits die Kameraden der Beueler Stadtsoldaten, der Meckenheimer Stadtsoldaten und der Ehrengarde Düsseldorf eingefunden.

Dieses freudige Wiedersehen musste selbstverständlich bei bester Verpflegung und Rockmusik gefeiert werden …

12.01.2024

Wachhäuschen-Aufstellfest, Rheinbach

Mit einer kleinen Abordnung marschierten wir wiederum in freundschaftlicher Absicht gen Rheinbach.

In einer schönen Atmosphäre mit Schunkeln im Fackelschein verfolgte das Schmölzje die formale Zeremonie des Wachhäuschen-Aufstellens.

13.01.2024

Frühschoppen Große Porzer KG Rot/Weiß von 1926

Im Eltzhof herrschte bereits am frühen Morgen lockere Stimmung. Der Anblick von Pittermännchen und herrlich beschlagenen Kölsch-Gläsern ließ die Stadtsoldatenherzen sofort höherschlagen. An langen Tischen verfolgte eine fröhliche Männerschar die Klasseleistung unseres Tanzpaares und der Tanzkadetten.

Ein toller Einstieg in den Auftrittstag!

13.01.2024

Prinzenparty Elsdorf

Wie schließt man die große zeitliche Lücke zwischen zwei Auftritten? Dieser Herausforderung mussten wir uns im Vorfeld zu einer erneuten Fahrt nach Elsdorf stellen. Schließlich wollten wir uns wieder frisch und ohne Verluste an Mann und Material dort präsentieren. Der Marschbefehl zum gemeinsamen Abendessen im „Salvator“ war hier äußerst hilfreich. Gestärkt und voller Tatendrang machten wir uns auf den Weg. Nach der erfolgreichen Präsentation unseres Könnens lud der schön geschmückte Saal zum Verweilen ein. So tauchte das staatse Corps den „Elsdorfer Gürzenich“ in ein schunkelndes Meer aus blau-weiß-roten Farben. Spaß an der Freud pur!

14.01.2024

KG Remm-Flemm Karnevalistischer Frühschoppen, Hennef

Im allseits bekannten „Schaukelkeller“ trafen wir auf zahlreiches närrisches Volk. Beim vielumjubelten Einmarsch nutzten wir kurzerhand eine Unachtsamkeit des Standartenträgers der KG Westerwald aus. So hatte die blau-weiß-rote Formation plötzlich eine Fahne mehr als üblich im Gepäck. Unser Tanzpaar und die Tanzkadetten kosteten die Vorzüge einer großen Bühne aus und brachten den Saal zum Kochen. Die anschließenden Lösegeldverhandlungen für den erbeuteten Plaggen verliefen zur beidseitigen Zufriedenheit. Der säumige Standartenträger durfte sich zum Trost für die erlittenen Qualen mit unserem Sessionsorden schmücken. Die Weiterfahrt stand dann im Zeichen der erstmals ausgerufenen „Kommandantenchallenge“. Traditionell wird jeder Spender für die Verpflegungskasse im Bus über eine Ansage per Mikrofon gewürdigt. Diese Aufgabe obliegt dem Kommandanten, der von seinem Platz zum Mikrofon eine Wegstrecke zurücklegen muss. Doch kaum hatte er seinen Sitz wieder eingenommen, fand sich bereits der nächste von zahlreichen edlen Spendern ein. Wir hoffen, dass dieses kleine „Fitnessprogramm“ der Kondition unseres Kommandanten zuträglich war. Die Verpflegungskasse füllt sich seitdem jedenfalls hervorragend!

14.01.2024

Empfang des Kinderprinzenpaars, Vilich-Müldorf

Unübersehbar genossen beide Kindertollitäten diesen bunten Nachmittag. Sichtlich erfreut verfolgten sie unsere Darbietungen auf der Bühne. Es war eine Freude, dem Bonner Kinderprinzenpaar Peter und Marie die Referenz zu erweisen.

14.01.2024

Geburtstag Walter Heinze

Wenn ein außerordentlich verdienter Förderer und Gönner unseres Corps seinen 85. Geburtstag begeht, ist das Anlass genug, die Glückwünsche persönlich zu überbringen. So ließen wir es uns nicht nehmen, mit klingendem Spiel am Wohnsitz des Jubilars aufzumarschieren. In Absprache mit der Familie des Geburtstagskindes glückte die Überraschung vollständig. Lieber Walter Heinze, es war uns eine Ehre!

18.01.2024

Auto Thomas Karnevalsempfang

Es ist jedes Jahr ein echtes Erlebnis, wie es dem Veranstalter gelingt, Tradition und Partykarneval zu vereinen. Unter den Augen zahlreicher Tollitäten, uniformierter Corps und einer bunten Narrenschar gaben wir mit einem gelungenen Auftritt unsere Visitenkarte ab.!

19.01.2024

Brauhaus Sion / Hans Sion Stiftung, Köln

Wir starteten in der Tat zur angekündigten Sitzung der anderen Art: Zum Beginn gemütliches „Warmlaufen“ im Nebenzimmer. Dann Einmarsch und Aufführung im schmalen Mittelgang des Sion-Brauhauses, Tuchfühlung mit den Jecken und ein launiger Sitzungspräsident, der schlagfertig und mit unendlichem Witz beinahe jeden Atemzug von uns kommentierte. Herrlich!

19.01.2024

Sitzung der KG Nubbel, Euskirchen

Unser Kamerad Arno Spiluttini genoss den Heimvorteil bei seiner KG Nubbel sichtlich. Geschickt führte er die Lösegeldverhandlungen für die von uns gekaperte Standarte. Mit der Maximalforderung, sein Körpergewicht in Kölsch aufzuwiegen, konnte er sich letztlich nicht durchsetzen. Wie das unter Karnevalisten üblich ist, wurde ein Kompromiss gefunden, der für beide Verhandlungspartner einen Gewinn bedeutete. Nach diesem gelungenen Auftritt holte uns auf dem Parkplatz vor der Halle der Winter ein. Mit vereinter Kraft leisteten wir Anschubhilfe für unseren Bus, der gesteuert von unserem „Chefkutscher“ Dieter die komplette Truppe wieder wohlbehalten nach Bonn zurückbrachte.

20.01.2024

Prunksitzung KG „Löstige Flägelskappe“ Sürth

Die Sitzung im Festzelt strahlt eine besondere Atmosphäre aus. Bereits beim Betreten steigt der Duft von Bockwürsten in die Nase und der Anblick leckerer Mettbrötchen erfreut hungrige Stadtsoldaten immer aufs Neue. Wenn dann der Weg zur Theke auch noch kurz ist, sind alle Voraussetzungen für einem fulminanten Einmarsch und einen glänzenden Auftritt erfüllt. Anschließend führte uns der Weg in die Mitte vun Kölle. Am Fuße des Doms gab der Corpsfeldwebel den Befehl „Ausschwärmen zum Bützen“. Ob bei der Jugendparty der befreundeten „Altstädter“ oder beim gediegenen Brauhausbesuch: Jung und Alt kamen auf ihre Kosten. Diszipliniert trafen alle pünktlich um Mitternacht wieder zur Abfahrt am Bus ein. Der Rückweg nach Bonn erfolgte somit ohne Verluste, aber mit vielen positiven Eindrücken

21.01.2024

Mädchensitzung KG „Löstige Flägelskappe“ Sürth

Wieder führte uns der Weg nach Sürth. Die anwesende Damenwelt war von den staatsen Kerls in blau-wiess un ruut sichtlich angetan. Schwungvoll brachten die Tanzkadetten erneut die Verbindung von Tradition mit Moderne auf die Bühne.

26.01.2024

Prunksitzung der Honigsmöhne

Gemeinsam mit Prinz und Bonna aufzutreten ist immer wieder etwas Besonderes. Die Bühne im Brückenforum ist bei derartigen Gelegenheiten „rappelvoll“ und wird gewissermaßen zum Wohnzimmer. Der große Applaus von den Jecken im Saal war die Anstrengungen und den reichlich vergossenen Schweiß in jedem Fall wert.

01.02.2024

Zentrale der Telekom

Die Auftritte bei der Telekom sind aufgrund der langjährigen Tradition bereits gelebtes rheinisches Brauchtum. Beim Einmarsch in den großen Veranstaltungssaal erwartete uns eine große Anzahl bunt kostümierter Jecken. Gerne haben wir die Telekomer schwungvoll in ihren Feierabend geleitet.

03.02.2024

Bonn steht Kopp

Dieser Auftritt wird vollkommen zurecht als die kürzeste Aktion der Session bezeichnet. Dennoch ist es immer wieder ein unbeschreibliches Gefühl, beim Rundmarsch im „Telekom Dome“ das Bad in der Menge zu genießen. Gerne folgten wir Prinz und Bonna auf die Bühne, um mit dem Publikum zu wibbeln. Die Sitzungsleitung und unser Kommandant betonten bei dieser Gelegenheit, dass die Tradition und die neue Form Karneval zu feiern sich ergänzen müssen. Beide leisten damit ihren wichtigen Beitrag zum Erhalt des Brauchtums Karneval. Dem ist nichts hinzuzufügen.

03.02.2024

KG Poahlbürger Recklinghausen

Wir wissen es schon lange: Auch im Ruhrgebiet wird Karneval gefeiert. Zu den „Poahlbürgern“ bestehen seit einigen Jahren freundschaftliche Verbindungen, die auch außerhalb der Session gepflegt werden. Ein tolles festliches Ambiente erwartete uns im Veranstaltungslokal. Die ausgelassene Stimmung und viele bekannte Gesichter im Saal ermunterten unser Tanzpaar und die Tanzkadetten zur Höchstleistung. Schön, wenn bei dieser Gelegenheit vor dem Abmarsch Zeit für freundschaftliche Unterhaltung bei leckeren Getränken bleibt.

04.02.2024

Hääre Klaaf der Großen Rösrather KG

Darf ein Traditionscorps am Ende einer Herrensitzung noch Aufmerksamkeit erwarten? Ja, selbstverständlich! In Rösrath trafen wir auf ein glänzend disponiertes Publikum. Ein Saal fröhlicher Männer zeigte sich begeistert von der tollen Leistung unseres Tanzpaars und den mitreißenden Schritten der Tanzkadetten. Gerne erfüllten wir die lautstark vorgetragene Forderung nach einer Zugabe. Auch die Kameraden aus Oberkassel animierten mit ihren Klängen den Saal erfolgreich zum Singen und Schunkeln.

09.02.2024

Studentenvereinigung Bavaria-Blau-Weiß-Blaue Kostümsitzung

mmer wieder sind wir sehr gerne bei der ältesten katholischen Studentenverbindung Deutschlands zu Gast. Diese lockere Verbindung zwischen „blau-weiß-blau“ und „blau-weiß-rot“, ist vor einigen Jahren zufällig entstanden und wird gepflegt. So war von vornherein klar: Mer komme mit alle Mann vorbei! Beim Einmarsch in das Bavarenhaus erwartete uns tosender Applaus. Professionell angeleitet von einem richtigen Elferrat hielt es die närrische Schar nicht mehr auf den Bänken. Im restlos gefüllten Lokal marschierten wir in die Zwischengänge. Ob auf den Tischen stehend oder geerdet am Boden: Zu den Klängen des Tambourcorps wurde gemeinsam mit dem Publikum gewibbelt, gesungen und geschunkelt. Selbst der Stadtsoldatentanz gelang auf engstem Raum vorzüglich. Nach diesem riesigen Spaß fanden die gut gekühlten Getränke dankbare Abnehmer. Schön wars!

VIVAT CIRCULUS FRATRUM BAVARIAE
(Es lebe der Kreis der Brüder der Bavaria)!!
Und DREIMOL STADTZELDATE HURRA!!

Sommerfest des BStC

Generalstabs-Tour

...Dä Generalstab op Jöck

Von Robert Kleinhans

Die Planung von Touren jeglicher Art stellt den Organisator stets vor Herausforderungen: Spaß und Kameradschaft dürfen nicht zu kurz kommen, etwas Wissenserweiterung wäre auch schön – denn Reisen bildet bekanntlich – und selbstverständlich halten gutes Essen und edle Getränke Leib und Seele des Stadtsoldaten zusammen. So viel zu jenen Faktoren, die beinahe schon zwingend für das Gelingen eines mehrtägigen Ausflugs sind.

Also begaben sich reiselustige Generalstäbler zunächst nach Sittard, um das dortige Oktoberfest eingehend zu erkunden. Die dort ausgewählte Unterkunft entpuppte sich als eine ehemalige Klosteranlage mit einer weitläufigen Gartenlage. Selbst einheimischen Taxifahrern war das neu in Betrieb genommene Hotel nicht geläufig. Aufgrund dieser mangelhaften Ortskenntnis war einem Teil der Kameraden im Laufe des Abends noch eine ausgiebige Fahrt über Feldwege am Waldesrand vergönnt …

Pünktlich zum abendlichen Festumzug öffnete der Himmel seine Schleusen. Doch der kluge Stadtsoldat baut vor. Bereits am frühen Nachmittag konnten wir überdachte Plätze in der Außengastronomie reservieren. Dennoch wagte die Reisegruppe zu einem späteren Zeitpunkt den Zug durch die Gemeinde. Zur besten Partytime erhielten wir durch unsere holländischen Freunde einen Einblick in den gigantischen Festzeltbetrieb mit riesiger Theke und Alpenrock auf der Bühne. Die ganze Stadt, vom Schaufenster bis zum Kirchturm, weiß und blau geschmückt, Dirndln und Lederhosen soweit das Auge reicht und eine fröhliche Ausgelassenheit ließen schnell die Nacht zum Tag werden.

Doch schon stand der zweite Teil unseres Auswärtsmanövers an: Die alte Kaiserstadt Aachen erwartete uns. Neben der Einkehr im urigen Brauhaus zum Einhorn stand eine Führung durch die historische Altstadt auf dem Programm. Hier erfuhren wir, dass bereits die alten Römer die heißen Quellen in der Aachener Region zu schätzen wussten. Im Schatten des Doms konnten wir uns von der Qualität echter Aachener Printen überzeugen. Ob Karl der Große diese Leckerei auch schon gekannt hat?

Unsere Unterkunft war sehr bewusst in der Nähe des Marschiertors gewählt. Dieser Teil der alten Aachener Stadtbefestigung ist das Quartier der Stadtgarde Oecher Penn. Gerne nahmen wir die Einladung zum Dämmerschoppen in den mittelalterlichen Mauern an. Hinter grobem Gestein verbirgt sich das schmucke Domizil des alten, mit uns befreundeten Traditionscorps. Bei einer „Führung durchs Haus“ erhielten wir Einblicke in das Innenleben und in die Geschichte dieses historischen Bauwerks. Wir waren uns sehr schnell einig: wunderschön, doch auch sehr beschwerlich, mit jeder Menge Treppen ohne Aufzug.
Schon war der letzte Tag unserer Kurzreise angebrochen. Auf dem Rückweg machten wir am Dokumentationszentrum der ehemaligen NS-Ordensburg Vogelsang halt. Mit der fachkundigen Führung durch Gebäude und über einen Teil des riesigen Geländes konnten wir die einstigen Ausmaße allenfalls erahnen. Es war durchaus bedrückend, vor Augen geführt zu bekommen, wozu menschenverachtende Ideologie und Größenwahn fähig sein können.

Mit einem gemeinsamen sehr leckeren Abendessen beendeten wir diesen Ausflug. Leeven Hans-Georg, vielen Dank für die Organisation. Dat häste jood jemaat!

LÖWEN APOTHEKE BONN

MARKT 35
53111 BONN
TEL: 0228/635555
INH. T. SONNENSCHEIN E.K.
WWW.LÖWEN-APOTHEKE-BONN.DE

LÖWEN APOTHEKE
SEIT 1615
BONN

Hört uns brüllen!

Vatertagstour

von Robert Kleinhans

Lieb gewonnene Rituale geben eine gewisse Sicherheit. Jeder weiß, was er zu erwarten hat und grundlegende Veränderungen sind zunächst unerwünscht. Somit sind Rituale durchaus Bestandteil von gelebter Tradition.

Der Vatertag gehört zu diesen Traditionen. Deshalb trafen sich rund 50 unternehmungslustige Männer zum alljährlichen Vatertagsfrühstück im Zeughaus. Nach ausgiebiger Stärkung und dem ersten gut gekühlten Hopfengetränk stand bereits der Bus vor der Tür. Das Inselfest in Porz wurde ohne große Umwege angesteuert.

Dank der guten Beziehungen unseres Kommandanten erwartete uns dort ein reservierter Bereich. Nach der persönlichen Begrüßung durch Markus Quodt, der den musikalischen Teil bestritt, nahmen wir unsere Plätze ein – und im herrlichen Sonnenschein machte sich bald beste Stimmung breit.

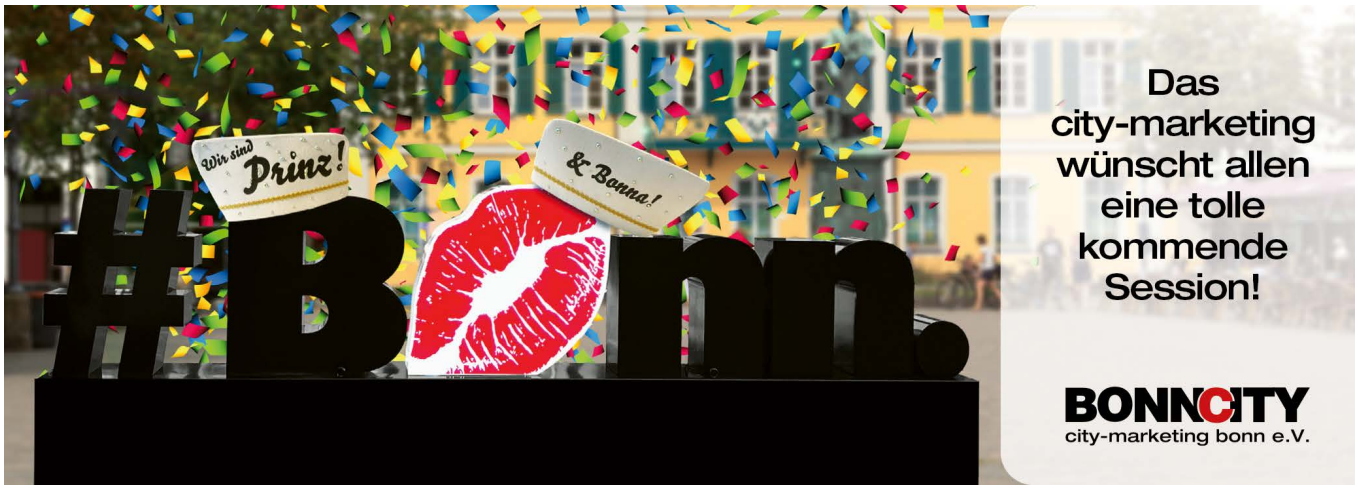
Leeven Wolefjang, dat wor en joode Idee,
vielen Dank dafür!

KöEvent
TECHNIK AUS EINER HAND
GMBH
BÜHNEN ZELTE BESCHALLUNG
THOMAS KÖNIGSHAUSEN · TH.KOE@T-ONLINE.DE · M 0171 330 23 23

S&R Soundproduction
Seit mehr als 20 Jahren der Partner für Ihre Veranstaltungen!
Markus Königshausen • Telefon: 02241/923301 • Mail: info@sundr-soundproduction.de • sr-soundproduction.de

gsi Gustav Stresemann Institut
gsi:bildung
gsi:tagungen
gsi:gastronomie
gsi:hotel
Über uns

Für Ihren großen und kleinen Anlass –
von 3 bis 300 Gästen
Weihnachtsfeier
Betriebsfeier
Taufe
Runder Geburtstag
Kommunion
Konfirmation
Hochzeit
Besondere Feste jeglicher Art
– bieten wir Ihnen unser 3-Sterne-Tagungshotel an. Mitten im Bonner Regierungsbezirk – stadtnah, hervorragend mit Auto und öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, finden Sie bei uns Raum und Möglichkeiten für Ihre Veranstaltung.
Als Tagungshotel verfügen wir über Jahrzehnte lange Erfahrung, wir unterstützen Sie bei der Realisierung Ihres ganz persönlichen Events.
Gerne beraten wir Sie auch individuell und stellen mit Ihnen Ihr Wunschbuffet zusammen.
Unsere Bankettleistungen
4 Gänge Buffet bereits ab 29,60 €
E-Mail: info@gsi-bonn.de
Tel. +49 228.8107-222
Langer Grabenweg 68 | 53175 Bonn



Zu Besuch bei den Hennefer Stadtsoldaten

Von Patrick Unkelbach

Freundschaften dauern an, auch wenn sie zwischendurch einmal ein Nickerchen machen. Wenn sie wieder aufgewacht sind, dann werden sie herzlich wie früher fortgeführt. So könnte man die Freundschaft der Bonner Stadtsoldaten mit den 1. Hennefer Stadtsoldaten beschreiben. Im Sommer 2023 kam ein Gespräch während eines Mittagessens in der Kantine eines Bundesministeriums in Bonn auf diese beiden Stadtsoldaten-Corps, die in den vergangenen Jahrzehnten viele gemeinschaftliche Aktivitäten hatten. Man war der Ansicht, dass das Wiederaufleben dieser gemeinsamen Verbindung doch eine schöne Sache wäre.

Dieses Ansinnen fand den Weg in eine darauffolgende Generalstabssitzung des BStC. In dieser erinnerte sich Hans-Georg Walden (BStC-Geschäftsführer) herzlich an den regen Kontakt mit den 1. Hennefer Stadtsoldaten über den seinerzeitigen Chor der Infanterie. Leider hatte man sich seitdem etwas aus den Augen verloren. Sofort wurde entschieden, dass die Hennefer zu einem Auftritt auf dem BStC Karnevalsfestival 2024 eingeladen werden. So begeisterten am 09.02.2024 die 1. Hennefer Stadtsoldaten mit ihrem Tanzmariechen Dennis Halm (Stadtsoldatenname „Sahneschnittche“) das Publikum im BStC-Zelt auf dem Bonner Münsterplatz mit einem stimmungsvollen Auftritt. Es war eine Freude, sich auf der karnevalistischen Bühne wiederzusehen.

Auch zum BStC-Sommerfest am 15.06.2024 im Zeughaus in der Endenicher Straße kamen die Hennefer mit einer Delegation und genossen mit uns bei kühlen Getränken den wunderbaren Sommertag. BStC-Kommandant Wolfgang Orth führte die Hennefer Freunde durch das Zeughaus und erzählte eine Reihe von Anekdoten.

Am 30.08.2024 folgte dann eine Abordnung der Bonner Stadtsoldaten der Einladung der 1. Hennefer Stadtsoldaten in das Hennefer Kurhäuschen zum Freundesfest. Bei leckeren Speisen und Getränken freuten sich alle über das Wiedersehen. Norbert Filippczyk (Stadtsoldatenname „Cellerar“) führte durch das traumhaft gelegene Vereinsheim, an das ein großer Biergarten angeschlossen ist. Besonders beeindruckend war der große Ordenstisch, in dem unter Glas die von befreundeten Vereinen über die Jahre verliehenen Orden präsentiert werden. Es war schön zu sehen, dass in dieser Sammlung auch die Bonner Stadtsoldaten vertreten sind.

Während des Abends entschieden die Hennefer Freunde mit ihrem neuen Kommandanten Peter Lindlar (Stadtsoldatenname „Balu“) kurzerhand, das für den 05.09.2024 angesetzte nächste Tanztraining in ein Auswärtsmanöver umzuwandeln, um zum traditionellen Leitungstest auf Pützchens Markt den neuen BStC-Stand zu besuchen. Dort durfte BStC-Kommandant Wolfgang Orth einen ganzen Bus voll Hennefer Stadtsoldaten begrüßen.

Zum Abschluss sei nochmal auf das eingangs erwähnte Gespräch in der Kantine zurückzukommen: Ein großer Dank gilt Norbert „Cellerar“ Fillippczyk und Ruth Unkelbach, dass sie durch ihre Initiative das Nickerchen in der Freundschaft der beiden Corps beendet haben, sodass seit diesem Jahr wieder viele gemeinsame Treffen erfolgen konnten und in Zukunft erfolgen werden.

4. Knubbel voll auf Fahrt

Von Patrick Unkelbach

Zur lieben Tradition im 4. Knubbel gehört es, jährlich ein gemeinsames Auswärtsmanöver durchzuführen. So auch in den Jahren 2023 und 2024.

Im August 2023 war Brüssel das Ziel unserer Knubbeltour. Dort ist unser Knubbelkamerad Karsten beruflich beheimatet, der uns gerne „seine“ Stadt zeigen wollte. Gleichzeitig war es uns eine Freude, die vom Bonner Europa-Abgeordneten Axel Voss ausgesprochene Einladung zur Besichtigung des Europaparlaments anzunehmen.

Die von den überzeugten Bahnfahrern im Knubbel organisierte Reise startete und endete dank der Deutschen Bahn chaotisch. Auf Hin- und Rückfahrt ließ das für seine Unzuverlässigkeit bekannte Unternehmen den ICE entweder nicht nach Belgien weiterfahren oder in Brüssel gar nicht erst Richtung Rheinland starten. Als 4. Knubbel machten wir wie immer aus solchen Situationen das Beste und hatten vor allem eine Anreise, an die wir uns immer erinnern können …

In der belgischen Hauptstadt verbrachten wir eine abwechslungsreiche gemeinsame Zeit. Wir besichtigten die Europäischen Institutionen, nahmen an einer kreativ gestalteten Stadtführung teil, fuhren zur Gedenkstätte nach Waterloo, testeten die belgische Braukunst und trafen uns mit Axel Voss zum gemeinsamen Abendessen. Nur einen trafen wir in Brüssel nicht an, unseren Knubbelkameraden Karsten, der leider einen Pflichttermin außerhalb Brüssels wahrnehmen musste.

Im Juni 2024 fand bereits die nächste Tour des 4. Knubbels statt. Dieses Mal reisten wir – nicht mit der Bahn – ins holländische Sneek. Dort hatten wir uns ein großes Boot gechartert, das mit sechs Doppelkajüten Platz für zwölf Kameraden bot. Wir sind bestrebt, jede zweite Knubbeltour auf einem solchen Boot zu verbringen. Denn das Schöne war es wieder, dass man auf eingeschränktem Platz ein ganzes Wochenende verbringen darf: Einzelzimmer gab es nicht, man ging gemeinsam einkaufen und bereitete zusammen das Frühstück vor. So ergaben sich teilweise tiefgründige, teilweise

leichte Gespräche, die „neue“ und „alte“ Knubbelkameraden sich noch besser kennenlernen ließen und die Knubbelgemeinschaft weiter stärkten.
Knubbelkamerad Norbert steuerte unser Boot sicher durch die holländischen Kanäle und erhielt dabei Ablösung durch diverse Hilfskapitäne. Da die Letztgenannten mal mehr, mal weniger schnell ein Gefühl für das Boot entwickelt hatten, schipperten wir – untermalt mit dem ein oder freundlichen Hinweis wie „Du siehst das Boot vor uns aber schon?“ – nach Haarlem. Dort ankerten wir mitten im Zentrum und erkundeten vom Liegeplatz aus die schöne und beschauliche Stadt. Tags darauf ging es ins trubelige Amsterdam, wo wir in einer zentrumsnahen Marina festmachten und uns nach einer Überfahrt mit der Stadtfähre die touristischen Höhepunkte der holländischen Metropole anschauten.

Beide Knubbeltouren haben im 4. Knubbel für viel Spaß und viele Erinnerungen inkl. Fotos gesorgt. Wir sind gespannt, wohin uns unsere nächste Knubbeltour führt und werden wieder berichten.

Pützchens Maat is anjesaat…

Von Tim Grobusch

… und alles neu macht der September. Pützchens Markt, die Beueler Großkirmes: auch in diesem Jahr wieder ein Highlight mit den Bonner Stadtsoldaten.

In neuem Glanz erstrahlte unser Bierstand am neuen Standort. Vergrößert und mit neuem Konzept, bewiesen die Bonner Stadtsoldaten wieder einmal, dass sie neben den Auftritten im Karneval auch grandiose Gastwirte sein können. An der Marktstraße 1, direkt vor den nunmehr ehemaligen Geschäftsräumen der Sparkasse, wurde ein Zelt aufgeschlagen, in dem anders als zuvor kein Bierwagen, sondern eine richtige Theke eine gemütliche Atmosphäre schuf.

Nicht nur schöner platziert, sondern auch auf mehr Fläche konnten Besucher unter anderem auf einer neu eingerichteten Außenterrasse einen Blick auf das bunte Treiben werfen, dabei ihr Kölsch, eine Erbsensuppe und weitere Leckereien genießen. Ein großer Dank gilt, neben den zahlreichen Helferinnen und Helfern, welche auch aus den inaktiven Reihen des Corps stammten, besonders dem Orga-Team, das in vielen Arbeitsstunden ein neues Standkonzept entworfen hat. Die Rückmeldungen der Besucher des Standes würdigten durch strahlende Gesichter und herzliches Beisammensein bis in die späten Abendstunden alle Mühen.

Wie bereits in den letzten Jahren konnte auf Fremdpersonal verzichtet werden, da der Stand vor und hinter den Kulissen von eigenen Mitgliedern komplett besetzt wurde. Darauf sind wir ganz besonders stolz!

Wer zu Anfang dachte, ein neues Design sei schon alles, der konnte sich an Pützchens Samstag und Sonntag überraschen lassen. Die fröhliche Atmosphäre wurde durch zwei Live-Auftritte noch weiter untermalt. Bianca Schüller und „De Anjeschwemmte“ sorgten für weitere Stimmung. Es wurde geschunkelt, mitgesungen und getanzt.Abgerundet wurde das Wochenende durch einen Besuch des designierten Prinzenpaares und durch das Treffen der Vereine, bei dem uns unter anderem unsere Freunde der Altstädter zu Köln besuchten.

Wir sind stolz, Ihnen und euch im neuen Format mit altbekannter Herzlichkeit einen neuen Verweilplatz auf Pützchens Markt geschaffen zu haben und freuen uns, Sie auch wieder 2025 in unserem Stand auf der Marktstraße 1 begrüßen zu können.
neue Gesicht ergänzt wird.

So ein Event meistert man nicht alleine. So ist die Unterstützung an den Kirmestagen das eine, die Organisation und die Vor- und Nachbereitung das andere. Daher gilt auch der besondere Dank

denen, die neben dem Servicepersonal durch die Hilfe beim Auf- und Abbau und der Organisation Pützchens Markt zu einem für das Bonner Stadtsoldaten-Corps gelungenen Event machen.

BonnFest 2024

„Weil Flair (mit den Bonner Stadtsoldaten) unbezahlbar ist“

Von Uwe Reichelt

Auch im Jahr 2024 bot die Bonner City diesmal am letzten Wochenende im September mit dem Bonn Fest ein abwechslungsreiches Programm in der ganzen Innenstadt. Und auch in diesem Jahr haben es sich die Bonner Stadtsoldaten nicht nehmen lassen, den Organisator City Marketing, tatkräftig zu unterstützen. Wir konnten, den Gästen der Bonner City,

am Freitag Nachmittag und Abend ein tolles musikalisches Programm, durchaus etwas abseits von karnevalistischen Tönen, bieten. Auf dem Marktplatz begrüßten unser Kommandant Wolfgang Orth und unser Literat Dirk Vögeli zunächst die Hot Pepper Jazzband. Anschließend konnte sich unser Kadettencorps vor der neuen Session das erste Mal auf der in den blau-weiß-roten Corpsfarben strahlenden Bühne präsentieren. Weiter ging es im musikalischen Programm mit der Nachwuchsband Brassgazz und der „Kölsche Welle“, die karnevalistische Töne zu Gehör brachten. Danach konnten wir Bianca Schüler begrüßen, die uns schon auf unserem neuen Stand auf Pützchens Markt mit einem kleinen Auszug aus ihrem Repertoire begeistert hat. Zum Finale spielte dann „Grand Jam and the Double T’s“ und brachten den leider in Nieselregen eingehüllten Markplatz zum Singen,Tanzen und Schunkeln. Das Wetter tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch und der Tag war für alle Beteiligten ein toller Erfolg.

Außerdem versorgte unser Corps und die freiwillig helfenden Kameraden an allen drei Tagen des BonnFestes die Besucher und das Publikum auf dem Marktplatz mit Getränken. Dank der Unterstützung der Fa.Vendel wurde der Getränkewagen und unser Ordensstand zum Treffpunkt für Freunde und Bekannte, ebenso aber für alle Besucher der Innenstadt. Eine dreitägige ganztätige Bewirtschaftung eines solchen Standes erneut aus der Breite des Corps, sowohl von Kameraden aus allen Formationen als auch von Ehefrauen der Kameraden, von Eltern aus dem Kadettencorps und auch von inaktiven Mitgliedern ist keine Selbstverständlichkeit und allen Helfern gebührt der Dank des Generalstabs. Wir werde diese Möglichkeit der Außendarstellung mit der Präsenz beim BonnFest weiterhin wahrnehmen und auch unsere Bonner City unterstützen.

Sonja's Deko-Flohmarkt

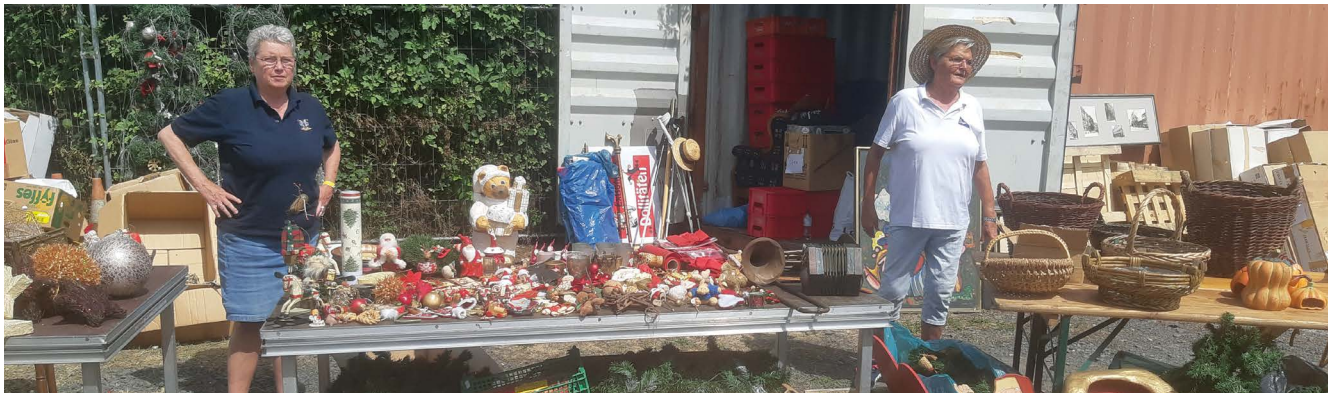
auf dem BStC-Gelände in Pützchen

Von Patrick Unkelbach

27 Jahre bewirtete unser inaktives Mitglied Sonja Reul voller Leidenschaft die weit über die Grenzen Bonns bekannte Gaststätte „Sonja's" in der Bonner Friedrichstraße. Bis zum Jahresende 2023 war diese ein stets beliebter Treffpunkt, auch für die Bonner Stadtsoldaten. Das „Sonja's" wurde unter anderem auch für seine phantasievollen und kreativen, auf die Jahreszeit abgestimmten Dekorationen geliebt. Diese Deko-Artikel wurden am 29.06.2024 exklusiv auf dem BStC-Gelände an unserer Wagenhalle in Bonn-Pützchen auf „Sonja's Deko-Flohmarkt" verkauft.

Viele aktive und inaktive Mitglieder des BStC sowie viele Freundinnen und Freunde des „Sonja's" nutzten die Gelegenheit, auf dem Deko- Flohmarkt ein Erinnerungsstück an diese einzigartige Bonner Gaststätte zu erwerben. Der Erlös des Verkaufs wurde von Sonja Reul an den Verein für Senioren- und Jugendhilfe im Bonner Stadtsoldaten-Corps (VSJ) gespendet.

Wir Bonner Stadtsoldaten werden das „Sonja's" immer in liebevoller Erinnerung behalten, auch weil der an der Gaststätte angebrachte Schriftzug den Weg in den Garten unseres BStC-Zeughauses in der Endenicher Straße gefunden hat. Liebe Sonja, wir danken dir dafür, für deine Spende an den VSJ und dass wir bei dir im „Sonja's" immer willkommen waren, ganz herzlich!



Wildcards für den Rosenmontagszug

zwei Wildcards für den Bonner Rosenmontagszug 2025

Von Patrick Unkelbach

„Ich dachte, bei den Bonner Stadtsoldaten könnte man nur schwer reinkommen, weil ihr mehr oder weniger ein closed shop seid. Daher habe ich es erst gar nicht versucht. Ich war ganz überrascht, als mir gesagt wurde, ich solle einfach mal vorbeikommen.“

seit 1 Jahr aktiver Stadtsoldat

Eine Botschaft eines neuen Kameraden, die uns zu denken gegeben hat. Wir Bonner Stadtsoldaten genießen zwar einen sehr guten Ruf, haben es aber gleichzeitig in diesem Fall (und bestimmt auch in anderen Fällen) nicht geschafft, uns so zu positionieren, dass jede und jeder weiß, dass unsere Tür für Interessentinnen und Interessenten immer offen steht.

Dieses Feedback haben sich Kameraden, die das Corps gerne in der Mitgliedergewinnung unterstützen wollen, zum Anlass genommen, die Aktion „2 Wildcards (m/w/d) für den Rosenmontagszug 2025“ zu entwickeln. Ziel der Aktion es, der Öffentlichkeit zu verdeutlichen, dass Interessentinnen und Interessenten bei den Bonner Stadtsoldaten immer willkommen sind.

Die Wildcards beinhalten jeweils das gemeinsame Frühstück mit dem Corps vor dem Rosenmontagszug, das Mitgehen im Bonner Rosenmontagszug 2025 in BStC-Uniform (das Wurfmaterial wird vom Corps gestellt) sowie die Teilnahme an der After-Zoch-Party in unserem Zeughaus, inkl. Getränkegutscheinen.

Mit nur wenig Aufwand kann man eine der beiden Wildcards gewinnen:

1. Handyvideo erstellen und mitteilen, warum man selbst die Wildcard für den Rosenmontagszug von uns bekommen sollte.
2. Video via Facebook bzw. Instagram posten (Bonner Stadtsoldaten markieren) oder über den Facebook/Instagram Messenger an uns senden.

Von September 2024 – Januar 2025 schaut sich eine BStC-Jury jeweils die eingegangenen Videobotschaften an und kürt für jeden Monat zwei Monatssieger. Diese insgesamt zehn Monatssieger (m/w/d) erhalten eine Freikarte (inkl. einer Begleitung) für die BStC-Gala-Prunksitzung am 16.02.2025. An zwei Personen aus diesem Kreis werden auf der Gala-Prunksitzung die beiden Wildcards vergeben.

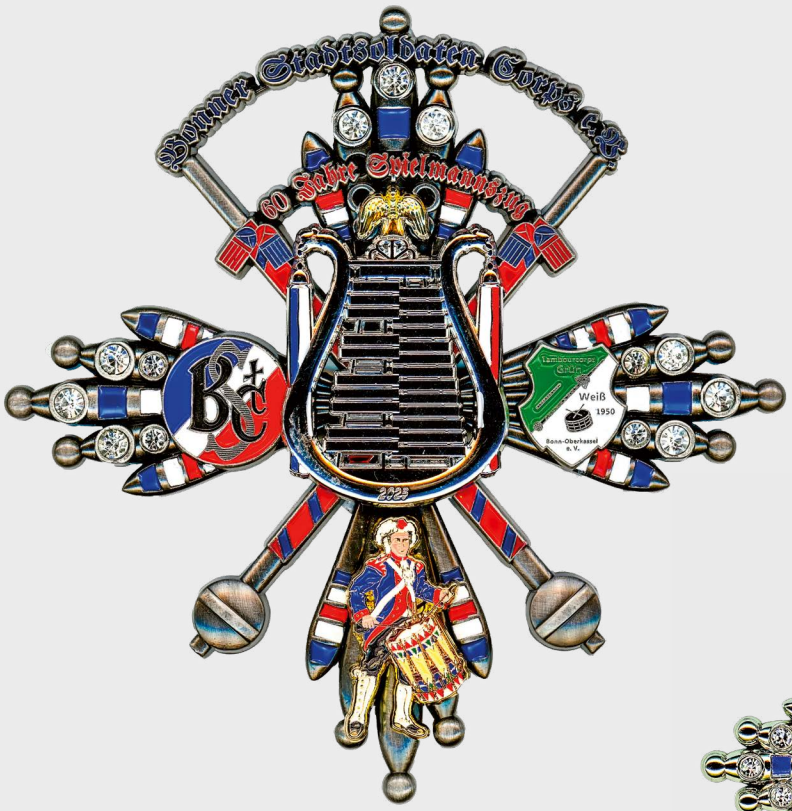
Nach einem hoffentlich wunderschönen Rosenmontag 2025 kann man unverbindlich herausfinden, ob man zueinander passt. Natürlich ist Rosenmontag eines der karnevalistischen Highlights im Jahr, auch darüber hinaus gibt es vielfaltige Möglichkeiten, am Corpsleben im Jahresverlauf zu partizipieren. Selbstverständlich gilt dieses Angebot des unverbindlichen Kennenlernens für alle Interessentinnen und Interessenten – und nicht nur für die, die eine Wildcard gewinnen.

Möglichkeiten zum gegenseitigen Austausch gibt es viele! Neben unseren karnevalistischen Veranstaltungen kann man uns außerhalb der Session jeden vierten Dienstag im Monat beim BStC-Stammtisch besuchen. Hier ist unser Zeughaus in der Endenicher Straße für alle aktiven und inaktiven Kameraden und Kameradieschen sowie alle Interessentinnen und Interessenten geöffnet.

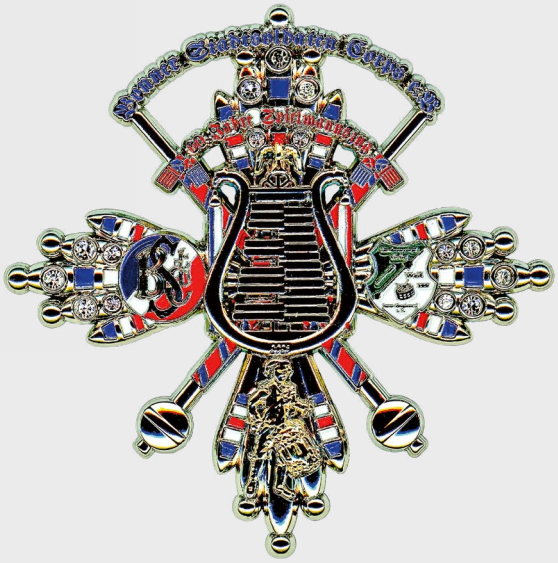
Wir freuen uns auf euch!

Weitere Details sind über die Links in den QR-Codes verfügbar:

GIMBEL GmbH
Die Ordenschmiede
Ganz besondere Dinge
muss man auch
besonders machen.
Herrenausstattung | Kühlschrankmagnete | Medaillen | Military Coins
Orden Karneval/Fasching | Pins | Plaketten | Pokale/Trophäen
Schlüsselanhänger | Schützenorden | Specials | Staatsorden
0228-679000 | info@Gimbel-Bonn.de | www.Gimbel-Bonn.de



Herrenorden



Damenorden

Unsere Orden
der Session 2024/2025

Unser diesjähriger Sessionsorden widmet sich ganz dem Jubiläum der freundschaftlichen Zusammenarbeit mit unserem Tambourcorps, dem TC Grün-Weiß 1950 Bonn-Oberkassel e.V.

Die für ein Tambourcorps unverzichtbare Lyra bildet den Mittelpunkt des Ordens. Darunter gelegt sind zwei Tambourstäbe. Mit dem Tambourstab dirigiert der Tambourmajor sein Corps. Neben der Lyra befindet sich ein Trommler: ein ebenfalls unverzichtbarer Bestandteil eines Tambourcorps. Diesen Trommler hatten wir auch vor geraumer Zeit bereits einmal als Pin. Zusätzlich sind auf dem Orden die Wappen des Bonner Stadtsoldaten-Corps und des Tambourcorps Oberkassel angebracht – selbstverständlich darf die Jahreszahl auch nicht fehlen.

Die Lyra, der Trommler und die Wappen der beiden Corps bilden auch den Mittelpunkt des Damenordens. Mit den aufgebrachten blau-weiß-roten Steinen ist auch der Damenorden wieder ein echtes Schmuck- und Sammlerstück.

Ist Ihr Interesse an unseren Sessionsorden geweckt? Sie können diese Orden käuflich erwerben. Bei Interesse wenden Sie sich bitte per Mail an das Corps: info@bstc.de

Die Produktion der Orden und des Sessionspins liegt in dieser Session erstmals in den Händen der Fa. Gimbel GmbH – Die Ordensschmiede, welcher wir auf diesem Wege für die hervorragende und unkomplizierte Zusammenarbeit herzlich danken.

EVENTKATAMARAN *FILIA RHENI*

Flaggschiff des BStC

Brassertufer "Alter Zoll" - 53111 Bonn
Telefon 0228 - 69 03 90 - Schiff 0171 - 2244665
Ihre Ansprechpartner: Clemens und Manuela Schmitz

Wir bieten Ihnen den passenden Raum für Veranstaltungen bis 120 Personen mit aktuellen Hygieneregeln und klimatisierter Zu- und Abluftanlage sowie Glasabrennungen zwischen den Tischen.

www.eventkatamaran.de - E-Mail: info@schmitz-bonn.de

filiarhenibonn
Eventkatamaran Filia Rheni

Modestudio Krämer

Seit 1974

02228-219184 · Bonner Talweg 39, 53113 Bonn

Mo.-Fr.: 10.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.30 Uhr
Sa.: 10.00 - 14.00 Uhr

HEINZE & HEINZE

Rechtsberatung | Steuerberatung | Wirtschaftsberatung

Rheinweg 24 I 53113 Bonn I Telefon +49 228-36 99 0-0 I kanzlei@heinze-heinze.de I www.heinze-heinze.de

Das Zeughaus

des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e. V.

Seit einigen Jahren sind die Bonner Stadtsoldaten in der glücklichen Lage, ein eigenes Zeughaus zu besitzen.

Es befindet sich in der Endenicher Straße 10 b in der Bonner Innenstadt und beherbergt neben unserer Geschäftsstelle einen großen Schankraum mit Theke, eine Kegelbahn, eine vollausgestattete Küche, ein großes Sitzungszimmer für den Generalstab und einige weitere Räumlichkeiten. Auch Platz für unsere Uniformen und unser Archiv ist vorhanden. Nach erheblichen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Jahr 2012 erstrahlt das Zeughaus in vollem Glanz.

Sie können unser Zeughaus für Veranstaltungen mieten. Anfragen richten Sie bitte an: zeughaus@bstc.de

Das Corps de Chevaliers

Die Mitglieder

Burkhard Baums
Baums & Co. Handelsgesellschaft, Dortmund

Christian Dreesen †
Herrenhaus Buchholz, Alfter

H. Walter Heinze **Intendant**
Rechts- und Steuerkanzlei
Heinze & Heinze, Bonn

Kurt Kallenberg †
Karosseriewerk Kallenberg

Detlev Klaudt
Brenner & Klaudt Verwaltung, Bonn

Willi Lerch
Unternehmensberatung, Köln

Heinz Münstermann †
Tabak Express Herscheidt, Bonn

Walter Nonnen-Büscher †
Bonner Eisenwarengroßhandlung
Wilhelm Nonnen, Bonn

Prof. Dr. Dr. Wolfgang Ockenfels
Dominikanerpater, Bonn

Toni Rottlender †
Bedachungen, Köln

Werner Schmitt
BLESES Fahrzeuge Köln-Deutz

Bert Schüller
Moderne Spielstätten Solf, Bonn

Dr. Heinrich Basilius Streithofen †
Dominikanerpater

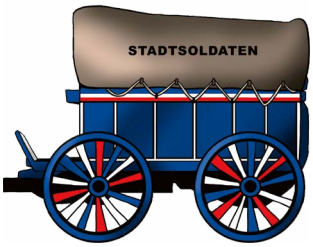
Heinz Ulte †
Vermögensverwalter, Bonn

Willi Zehe †
Belz Stuck-Putz-Akustik, Bonn

BRÜCKEN FORUM_ BONN

ZENTRUM FÜR KULTUR & EVENT

KARNEVAL KONZERTE COMEDY PARTYS
ABIBÄLLE KONFERENZEN TAGUNGEN
WWW.BRUECKENFORUM.DE



MELANIE SCHMITZ

office management + assistance

Über **25 Jahre Berufserfahrung** in verschiedenen Branchen (Gastronomie, Medien- und Werbebranche, Pharma, Bauwesen, Architektur).

- Sekretariat
- Assistenz
- Büroorganisation
- Dokumenten-Digitalisierung
- vorbereitende Buchhaltung
- Recruiting

… erfahren Sie mehr unter

www.melanie-schmitz.com

Also: Was kann ich für **Sie** tun?

Der Elferrat

Die Mitglieder

Gert Armerling
Armerling Malermeister

Eric Armerling
Armerling GmbH

Willi Baukhage **Schultheiß a.D.**

Dennis Baum
Baum Lebensmittel e.K.

Ingo Bley
Orden Bley GmbH

Stefan Hagen
Hagen Consulting & Training GmbH

Andreas Hansen
Dipl.Volkswirt

Dr. Bert Huefnagels
Zahnarzt

Marc Jakobs **Präsident**
Sharp Business Systems Deutschland GmbH

Dr. Stephan Kern
Internist und Diabetologe

Volker Klein
Vorstand der Volksbank Köln Bonn eG

Karl-Heinz Morschhaeuser
Dipl. Sparkassenbetriebswirt

Peter H. Raths
Juwelier Raths

Ayk-Peter Richter
Urologe

Dr. Jürgen Römer
Orthopäde – Diplomsportlehrer

Christoph Schare
Medizincontroller

Dr. Wolf Schare
Gefäßchirurg und Phlebologe

Richard Schmitz
Schmitz Baukunst GmbH

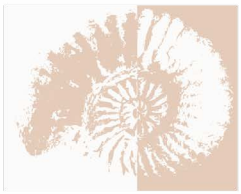
Ulrich Voigt
Vorstandsvorsitzender der Sparkasse KölnBonn

Prof. Dr. Eberhard Walther
HNO-Arzt

Stephan Wilkes
Kurfürsten Gesundheitszentrum
Bonn & B-Matics GmbH & Co.KG

PROF. DR. MED. EBERHARD WALTHER

Facharzt für HNO-Heilkunde
Plastische Operationen
Spezielle HNO-Chirurgie



Kooperation mit den
Johanniter - Kliniken Bonn

Praxis-Tel. 0228 63 65 65
Service-Tel. 0228 90 86 991
Telefax 0228 63 12 60
MO, DI, DO, FR 9.00 - 11.00 Uhr
MO, DI, DO 15.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

HNO am Kaiserplatz
Kaiserplatz 16
53113 Bonn

• Allergologie • Schnarchen • Tinnitus • Krebsvorsorge
• Hören, • Gleichgewicht • Riechen, • Schmecken
• Schlucken • Raucher-Check • Ultraschall • Gutachten
• Tauglichkeitsuntersuchungen (Tauchen, Fliegen, Kfz)

Ambulante und stationäre Operationen im Waldkrankenhaus:
• LASER • Mikro-, Hochfrequenz-, endoskopische Chirurgie
• Stimm-, atmungs- und hörverbessernde Operationen
• Chirurgie bei Schnarchen

www.bonn-hno.de

Physiotherapie in den Praxisräumen
(private Kassen)

EMILY WALTHER
www.ew-physio.de

Der Generalstab

Der Generalstab

Kommandant
Wolfgang Orth

Corpsintendant
Leutnant i.G. Uwe Reichelt

Corpsoberzahlmeister
Leutnant i.G. Thomas Keppelstraß

Corpsfeldwebel
Leutnant i.G. Patrick Unkelbach

Corpsquartiermeister und Führer der Infanterie
Oberleutnant i. G. Robert Kleinhans

Corpszeugmeister und Führer der Artillerie
Leutnant i.G. Erich Häusler

Kommandeur der Kavallerie
Rittmeister i.G. Walter Müller

Corpspostmeister und Führer des Landsturms
Oberleutnant i.G. Thomas Königshausen

Corpsdoktor
Oberleutnant i.G. Wolfgang Kreuzer

Corpszahlmeister
Oberstleutnant i.G. Clemens Schmitz

Geschäftsführer
Hauptmann i.G. Hans-Georg Walden

Literat
Leutnant i.G. Dirk Vögeli

Ehrenmitglieder

Ehrenkommandant
Herbert Raab

Intendant des Corps de Chevaliers
Oberst d. R. H. Walter Heinze

Beisitzer

Hausvogt
Oberfeldwebel d.R. Gert Armerling

Kanzler des Corps à la Suite
Major im Corps à la Suite Michael Büth

Pressesprecherin
Unteroffizierin d. R. Dominique Eichhorn

Präsident des Elferrates
Oberleutnant Marc Jakobs

Schirrmeister
Leutnant h.C. Michael Orth

Leiter des Reservecorps
Feldwebel Hans Albert Schurz

Leiter des Kadettencorps
Feldwebel h.c. Markus Fontaine

www.diehl-bedachungen.de

Rund um´s Dach
CD
Dachdeckermeister

Unsere Leistungen:

- Bedachungen
- Holzbau
- Bauklempnerei

Bedachungen
Cornelius Diehl GmbH & Co.KG

Zum Römerbrunnen 8
53343 Wachtberg

Tel.: 0228 93 43 479
Fax: 0228 93 43 489

info@diehl-bedachungen.de

En allen Johreszigge för üch do!

L H G

LAND, HOLSCHBACH & GIEBELS OHG
AXA & DBV REGIONALVERTRETUNG

IM MÜHLENBACH 28 · BONN
GRAURHEINDORFER STRASSE 100 · BONN
SÜDSTRASSE 29 · SANKT AUGUSTIN

AXA DBV

JECK@LHG.NRW

KÖNIG PARTNER
VERSORGUNGSTECHNIK GMBH

GESCHÄFTSFÜHRER
CHRISTIAN ORTH

www.koenig-partner.com

De Kinderprinz vun 2007/2008

Wir feiern KARNEVAL

PAPPNASEN, KAMELLE, KOSTÜME...

... Wurfmaterial und lauter andere jecke Sachen bekommen Sie bei uns in Hülle und Fülle!

Ihr C+C-Großmarkt in der Region:

Kleinaltendorfer Weg 2
53359 Rheinbach

Handelshof

HANDELSHOF.DE/rheinbach

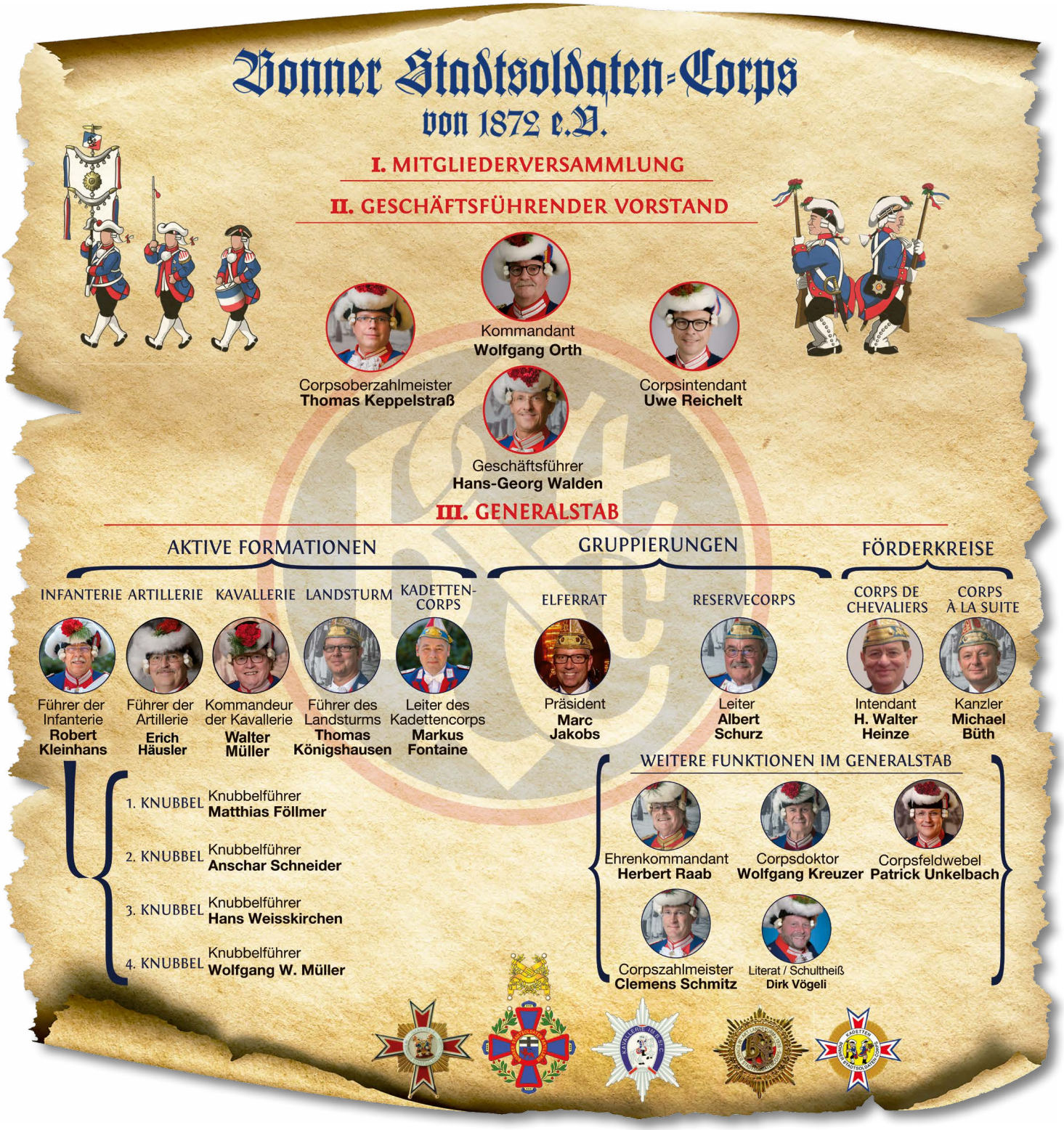
BONN
0228 / 98 98 2-0
druckverlag@koellen.de

BERLIN
030 / 78 70 25 40
berlin@koellen.de

koellen.de koellendruck

www.koellen.de

Das Organigramm des Generalstabs
der Bonner Stadtsoldaten in der Session 2024/25



Das Corps à la Suite

Die Mitglieder

Michael Andernach
MA-Bo Handelsgesellschaft

Christoph Bell †
Notar

Guido Bernards
Malermeister

Norbert Bleibtreu-Busquets
Nestor Investment Holding GmbH

Thomas Boll
Steuerberater

Ferdi Brack
Steuerkanzlei

Mario Brouwers
cyberfabrik

Michael Büth **Kanzler**
Europhone Service GmbH

Heinz Bursch
Biohof Bursch

Oliver Coppeneur
Confiserie Coppeneur et Compagnon GmbH

Martin Dinier
Rheingold AKTEX Bonn GmbH

Valentino di Donato
V. D. Elektrotechnik GmbH

Alexander Ernst
Alexander Ernst Immobilien

Frank Fleckenstein
Sparkasse KölnBonn

Roland Flörken
Flörken & Schulz Immobilien GmbH

Helmut Graf
Stiftung Buntes Herz gGmbH

Jürgen Hofmann
xxPxx- Photographische Dienstleistungen

Dr. Matthias Hohlfeld
Rechtsanwalt

Dr. Andreas Jordan
Zahnärzte am Schloss

Timo Kazmierczak
TOP Magazin Bonn

Werner Kentrup
Bestattungshaus Hebenstreit & Kentrup GmbH

Thomas Kersting
Juwelier

Frank Kessel
Kessel's Espresso Studio

René Kinnart
plateau -holzböden & türen- e.K.

Günter Klippel
Schreinerwerkstatt Günter Klippel GmbH

Michael Klöckner

Alexander Kolzem
Alexander Kolzem GmbH, Sanitär, Heizung und Klima

Prof. Dr. Dieter Leuering
Rechtsanwalt

Reinhard Limbach
Immobilienkaufmann

Prof. Dr. Goodarz Mahbobi
axxessio GmbH

Andreas Nonnen-Büscher
Nonnen-Büscher Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG

Manfred Rademacher
Valentin Schmitt GmbH & Co. KG

Dr. Felix Roth
Augenklinik Roth

Dr. Stefan Schmitz
Notar

Frank Spilker
MLP Finanzberatung SE

Prof. Dr. Ulrich Tödtmann
Rechtsanwalt

Dirk Vögeli
Your Corner Immobilien

Martin Wegen
Wegen GmbH

Alfred Westenhöfer

Ehrenmitglieder

Karl-Heinz Morschhaeuser

Herbert Raab
Ehrenkommandant

Wolfgang Kreuzer
Unternehmensberatung

Telefon: 0171 5050504
E-Mail: wolfgang.kreuzer@gmx.de
Am Boeselagerhof 11, 53111 Bonn

Das Corps Honorée

Die Mitglieder

Kurt Balk

Katia Convents

Dirk Dötsch

Bernd Dreike

Klaus Gerwing

Dr. Matthias Hohlfeld

Peter Knodt

Rolf Koenigs

Gerd Linden

Bettina Neusser

Sabine Neusser

Patricia Olligschläger

Günter Piduch

Patricia Richarz

Christiane Sammet

Jürgen Sieger

Ellen Standke

Günter Udelhofen

Hans Wallbrück

Willi Wester

Axel Wolf

Karola Zimmermann

-MILIEU-

Büro, haushaltsnahe Tätigkeiten,
Planung und Durchführung
von Festen und Veranstaltungen

Tanja Keppelstraß

Cäcilienstr. 12
53227 Bonn

0178 950 35 71
Keppel144@googlemail.com

Sleeping Art
SCHLAFKONZEPTE

KREAMAT ORIGINAL BEDS · swissflex Finest sleep technology. · TRECA PARIS · BIRKENSTOCK · BrinkKhaus · svane · SCHRAMM home of sleep

Sleeping Art Potsdamer Platz 2 53119 Bonn (am Verteilerkreis, unser P hinter ARAL)
Tel.: (0 22 8) 68 65 56 www.sleeping-art.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 -18:30 Uhr Sa. 10:00 -16:00 Uhr

Vereidigungsformeln

Für Stadtsoldaten:

Erhebet den linken Arm.
Drücket den Daumen nach unten.
Die Augen richtet auf die im Saal anwesenden Schönen,
und sprechet mir laut und vernehmlich nach:

Ich schweere, demm Corps treu ze blieve,
mich net zo besaufe, un net fottzelaufe,
wenn ich net kann.
Keen Mädche ze bütze, wenn et net well!

Und Ihr, Kameraden, beuget das Haupt,
leget die linke Hand an die Stelle,
wo das Rückgrat seinen anständigen Namen verliert,
und sprechet mir nach:

Abul Manassa
Fitze Kahora
Kastan's Panoptikum
Carnevalistikum
Alkoholikum
Egalum
Ganz egalum
Schrumm!

Nach Verlust der alten Formel neu aufgestellt
am 17.02.1962

Für die Pänz der Stadtsoldaten:

Ich schwöre:
Keen Botz voll ze maache un net wegzelaufe
on och net, andere Kadette ze raufe.

Fleißig ze danze on ze wibbele
op dr Strooß un em Saal,
dat es unser Vorsatz für Karneval.

Ruusemondach su vell Kamelle ze werfe , wie de Papp
on den Mamm bestelle
on dem Liehrer en der Scholl all Krätzje ze verzälle.

Su lang, bes de Uniform nit mie paß, em Kadettecorps
ze blieve,
dorus losse mir uns von keenem verdrieve.

Dat schwöre mir un immerdar
met nem dreifache StadtsoldatenHurra!

Beförderungen & Ehrungen

Generalappell, 16. November 2024

Vereidigung

Aktiv

Dennis Beckmann
Siegfried Häusler
Lars Löhr
Josef Knechtges
Felix Mühlinger

Inaktiv

Patrick Böhm
Cathrin Dauven
Giorgio dela Cruz
Antonia Domagala
Frank Fleckenstein
Ulrich Geuss
Maria Hagemann-Mauz
Andreas Hansen
Mirko Heid
Heinrich Höwel
Tamara Keppelstraß
Wieland Münch
Edouard Obam Obam
Maike Reinhardt
Elaine Schare
Andreas Schubert
Erika Spude
Maria Steels
Rainer Unkelbach
Simone Vianden
Daniela Vianden
Christoph Wagner
Martin Wollenschein

Beförderungen

nach 3 Jahren

Gefreiter

David Goertz
Arno Spiluttini
Christian Tuchbreiter

Gefreiter der Reserve

Sanvila Heid
Carina Pütz
Marcel Siebenreicher
Christoph Sperber
Andreas Wicharz
Marco Wiese

nach 6 Jahren

Obergefreiter

Jürgen Kümpel
Nina-Schirin Grobusch

Obergefreiter der Reserve

Thomas Brüning
Wilfried Eichen
Dirk Förster
Michael Hamacher
Ali Hamurcuoglu
Stephan Müller
Dr. Jürgen Remig
Klaus Ritterath
Jutta Rosemann
Dr. Felix Roth
René Saudemond
Ivonne Schmitz
Dr. Jochen Textor
Frank Unruh
Martin Wegen

nach 9 Jahren

Unteroffizier

Matthias Föllmer
Dr. Guido Reinhardt
Peter Wolf

Unteroffizier der Reserve

Frank Balsera-Klunker
Michael Christmann
William Gemkow
Dennis C. Gerber
Jürgen Harder
Dr. Friedrich Jovy
Dr. Stephan Kern
Michaela Ludwig
Thomas Madaus
Henriette Reinsberg
Teresa Schare
Philip Schiefer
Richard Schmitz
Dr. Bernhard Spies
Peter A. Spyra
Christopher Stahl
Dirk Wallrath
Detlef Wehrmann
Ulrike Wehrmann

GASTLICHKEIT IN JEDER
Jahreszeit erleben.
SEIT 120 JAHREN

FAMILIEN- UND BETRIEBSFEIERN
BIS 60 PERSONEN
4 BUNDESKEGELBAHNEN
SOMMERTERRASSE
EIGENE PARKPLÄTZE

Öffnungszeiten:
11.30 Uhr bis 14.00 Uhr
und ab 17.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetage

Gasthaus Nolden GmbH
Magdalenenstr. 33 | 53121 Bonn
Telefon: 0228 / 62 33 04
www.gasthaus-nolden.de

Nolden
GASTHAUS

van de sandt
GmbH
malerwerkstätten

Sämtliche Malerarbeiten
Fassadensanierung • Fußbodenbeläge • Restaurationsarbeiten
Trockenausbau • Betonsanierung

Telefon: 0228 – 21 05 91/95 • Fax 0228 – 26 10 81
www.van-de-sandt.de • E-Mail: info@van-de-sandt.de
Bonner Talweg 55 • 53113 Bonn

Beförderungen (Fortsetzung)

Beförderungen

nach 12 Jahren
Sergeant

Tim Grobusch
Anton Krämer

nach 15 Jahren
Feldwebel/ Wachtmeister

Helmut Firzlaff
Nils Oestreich
Christian Orth
Björn Prell
Armin Zimmer
Christoph Mühlenberg

nach 20 Jahren
Oberfeldwebel/ Oberwachtmeister

Stefan Jendrusch von Schnakenburg
Peter Lützeler
Friedhelm Möhle

nach 25 Jahren
Hauptfeldwebel / Hauptwachtmeister

nach 30 Jahren
Leutnant

Olaf Pursian
Martin Trimborn

Leutnant i. G.

Erich Häusler

Oberleutnant

Mike Ebel
Karl Heinz Stein

Sergeant der Reserve

Rainer Abels
Rainer Assenmacher
Wolfgang Cronert
Hans-Joachim Fandel
Bianka Girardet
Editha Kentrup-Bentzien
Ulrich Kilp
Andrea Kleinhans
Michael Klöckner
Rita Knodt
Maria Schneider
Renate Sodoge
Thomas Trommelschläger
Günter Udelhofen
Raphael Vollmar

Feldwebel der Reserve

Volker Adrian
Yvonne Andres-Péruche
Thomas Boll
Bernd Brandau
Klaus Broich
Linda Christmann
Michael Cronenberg
Manfred Gentz
Claudia Horn
Helmut Joisten
Elke Kapitzke
Werner Kentrup
Bettina Kraemer
Frank Reichelt
Dr. Jürgen Röhmer
Toni Rousek
Uwe Treskatis
Ulrich Voigt
Dr. Thomas Weppelmann
Ralf Wimmer
Sascha Wimmer

Oberfeldwebel der Reserve

Dr. Jutta Maria Adler
Dr. Jan Markus Essen
Georg Heiß
Dirk Stock

Hauptfeldwebel der Reserve

Klaus Hintze

Leutnant der Reserve

nach 35 Jahren
Oberleutnant der Reserve

Walter Pfeiler
Hansi Zinn

Beförderungen

Oberleutnant im Corps à la Suite

Martin Dinier

Helmut Graf

nach 40 Jahren

Hauptmann / Rittmeister

Reinhard Limbach

Hauptmann der Reserve

Lothar Kampschulte

Hauptmann im Corps à la Suite

Michael Klöckner

Alfred Westenhöfer

nach 45 Jahren

Major

Urban Brüning

Major der Reserve

Kurt Balk

Peter Heuser

Oberstleutnant im Corps à la Suite

Andreas Nonnen-Büscher

MEISTERBETRIEB
MMB - TIEDTKE GmbH
SANITÄR HEIZUNG KUNDENDIENST
Karl-Legien-Straße 179 • 53117 Bonn • Tel: 0228-96 77 91 11 • Fax: 0228-96 77 91 12 • www.mmb-tiedtke.de

RHEINISCH-KULINARISCH
SUDHAUS
Große Außenterrasse
auf dem Friedensplatz
„Wir kochen rheinisches
Lebensgefühl“
Bonn, Friedensplatz 10
Telefon 02 28/65 65 26 Fax 02 28/65 82 46
www.Sudhaus-Bonn.de

Ehrungen

Tanzorden in Silber

Steffen Förster

Tanzorden in Gold

Christoph Mühlenberg

Tanzorden 10 Jahre

Lena Schmitz

Verdienstorden in Bronze

Dirk Beckmann
Andreas Hansen
Christan Jakobs
Ulrich Rosen
Christian Tuchbreiter

Verdienstorden in Silber

Erich Häusler
Martin Klose
Anschar Schneider
Hans Weißkirchen
Martin Wollenschein

Verdienstorden in Gold

Wolfgang Kreuzer
Frank Spilker

Kommandantenorden Stufe 2

Dominique Eichhorn
Matthias Föllmer
Markus Fontaine
Erich Häusler
Walter Müller
Christian Orth
Patrick Unkelbach

Kommandantenorden Stufe 3

Michael Büth
Michael Orth
Hans-Albert Schulz

Kommandantenorden Stufe 5

Ferdi Brack
Marc Jakobs
Thomas Keppelstraß
Dieter Liddau

Permanenter Damenorden

Helga Hoffmann
Nina-Schirin Grobusch
Sonja Reul

BDK-Verdienstorden in Silber

Peter Schneider

Großer Stern des BStC für besondere Verdienste

Dieter Liddau

Ehrungen

Ehrenmajor

Dieter Wittmann

Ehrenobrist

N.N.

Corpsnadel in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft

Willi Baukhage
Klaus Hintze
Kay Peter Horstmann
Frank Mohnert
Gotthard Stein
Rolf Uhler
Hans-Georg Walden

Corpsnadel in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft

Lothar Kampschulte
Thomas Krämer
Reinhard Limbach

Corpsnadel in Gold mit Brillanten für 50-jährige Mitgliedschaft

Hans Wilhelm Eichholz
Hans-Josef Hoffmann
Wolfgang Jakobs

ALEXANDER KOLZEM
Sanitär·Heizung

- Energiesparende Heizungstechnik
- Planung und Gestaltung
- Sanitärobjekte in allen Preisklassen
- Handwerker-Koordination
- Wartung/Service
- Wanne-in-Wanne-System u.v.a.m.

Alexander Kolzem
Sanitär • Heizung
Friesdorfer Str. 122
53173 Bonn
✆ 02 28 / 21 62 02
24h-Notdienst
www.kolzem.de

Die Ehrenleutnants

Erich Bädorf
Redakteur und Corpsfotograf

Harry Benzrath
Geschäftsführer GALERIA Bonn a.D.

Ralf Birkner
Prinz 2009

Malte Boeker
Direktor des Beethovenhauses

Richard Bongartz
General-Anzeiger Bonn

Michael Cronenberg
Prinz 2016

Biggi Depenheuer-Fahnenschreiber
Tanzlehrerin

Guido Déus
Mitglied des Landtages

Cornelius Diehl
Prinz 2024

Kirsten Engbrocks
Bonna 2005

Mirko Feld
Prinz 2017

Wolfgang Fuchs
Stadtdirektor Bundesstadt Bonn

Bianka Girardet
Welzenbachs GmbH
Agentur für hybride Kommunikation

Henrik Große-Perdekamp
ehem. Direktor des Maritim Hotel Bonn

Stefan Hagen
Präsident IHK Bonn/Rhein-Sieg

Jürgen Harder
Brückenforum GmbH

Claudia Heinze
Kanzlei Heinze & Heinze

Dr. Hubertus Hille
Hauptgeschäftsführer der IHK Bonn/Rhein-Sieg

Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Hoch
Rektor Rheinische Friedrich-Wilhelms Universität Bonn

Stephan Käufer
Vorsitzender TC Grün-Weiss Bonn-Oberkassel 1950 e.V.

Dr. Christos Katzidis
Mitglied des Landtages

Anne Kimmel
UNIVERS Reisen GmbH

Andreas König
Prinz 2007

Kurt König
König & Partner Versorgungstechnik GmbH

Sascha Korten
Präsident
der St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1473 Bonn e.V.

Nadine Klein
Bonna 2022/2023

Lutz Leide
Schatzmeister Festausschuss Bonner Karneval e.V.

Daniela Orth
BonnShop

Lutz Persch
LuPeEvents

Alexandra Pfeiler
Bonna 2008

Burkard Pfrenzinger
Ehren-Sitzungspräsident der 1. KaGe Elferrat Würzburg

Anja Pohl
Bonna 2001

Brigitta Poppe-Reiners
Bezirksbürgermeisterin a. D. Bonn

Markus Quodt
Orchester Markus Quodt

Richard Recker
Prinz 2020

Reiner Reintgen
Prinz 2005

Dr. Jürgen Römer
Prinz 2015

Uli Schreck
Prinz 2003

Die Ehrenleutnants (Fortsetzung)

Amir Shafaghi
Prinz 2010

Jürgen Sieger
Betriebswirt und Mitglied im Corps Honorée

Mirko Silz
Vorstandsvorsitzender FR L'Osteria SE

Dr. Bernhard Spies
Geschäftsführer i.R. Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Dr. Reinhart Stumpf
Gesellschaftspräsident der 1. KaGe Elferrat Würzburg

Frank Tewes
Redaktionsbüro Tewes und Marzellen Verlag GmbH

Werner Vendel
Getränke-Service Vendel e. K

Dirk Vögeli
Prinz 2018

Holger Willcke
General-Anzeiger Bonn

Jürgen Winterwerp
SWB Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg GmbH

Hermann Wittenburg
Radeberger Gruppe KG

Reinhard Wolf
Kreisvorsitzender der Kreisjägerschaft Bonn/Rhein-Sieg lrh.

Thomas Zimmermann
ADTV Tanzschule - bonn tanzt

Wir sind Ihre Urlaubsprofis!

Wenn es um Urlaub geht, macht uns keiner was vor.

Spannende Abenteuer, unvergessliche Momente und fremde Kulturen warten bereits auf Sie. Damit Sie sich bis dahin nur noch ums Kofferpacken sorgen müssen, übernehmen wir den Rest.

Verlassen Sie sich auf unsere Experten und unseren persönlichen Service, der Sie und Ihre Wünsche in den Mittelpunkt stellt.

Durch unsere langjährige Reiseerfahrung haben wir auch für Sie den perfekten Tipp.

Besuchen Sie uns in einem unserer Reisebüros – wir buchen Ihnen gerne Ihre nächste Traumreise!

TUI ReiseCenter

Reisebüro Ilka Keller GmbH – TUI ReiseCenter

Wesselstraße 10 · 53113 Bonn
Tel. +49 228 98396-0
Mail: Bonn3@tui-reisecenter.de

Bonngasse 3 · 53111 Bonn
Tel. +49 228 969474-0
Mail: Bonn1@tui-reisecenter.de

Die Ehrenmajore

Wolfgang Albers
Polizeipräsident Bonn a. D.

Peter Boje
Präsident a. D. der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft 1473 e.V.

Ursula Brohl-Sowa
Polizeipräsidentin Bonn a. D.

Prof. Jochen Dieckmann
Finanzminister a.D. des Landes Nordrhein-Westfalen

Edmund Doberstein
Leiter a. D. der BMW-Niederlassung Bonn

Katja Dörner
Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn

Dr. Stephan Eisel
Mitglied des Bundestages a. D., CDU

Wilfried Gatzweiler
Geschäftsführer a. D. der Bundeskunsthalle

Margarete Gräfin von Schwerin
Präsidentin a. D. des Landgerichts Bonn

Dr. Rolf Groesgen
Beethovenhaus-Vertriebs GmbH

Artur Grzesiek
Vorstandsvorsitzender a. D. Sparkasse KölnBonn

Fredi Hitz
General a. D. des BGS

Karl Heinz Hömig
Ehrenkommandant der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Frank Hoever
Polizeipräsident Bonn

Heinz-Günther Hunold
Präsident & Kommandant der Kölsche Funke rut-wieß von 1823 e.V. a.D.

Arno Hübner
Stadtdirektor a.D. der Bundesstadt Bonn

Werner Hümmrich
Vorsitzender der FDP-Stadtratsfraktion

Theo Jussenhofen
Präsident & Kommandant a. D.
der Kölsche Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V.

Ulrich Kelber
Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Dieter Kesselheim
Verkaufsleiter a. D. der RKG Bonn

Peter Knodt
Präsident Corps Honorée

Helmut Kollig
Bezirksbürgermeister a. D. des Stadtbezirkes Bonn

Hans Kölschbach
Präsident Altstädter Köln 1922 e.V. a. D.

Dr. Volker Kregel
Stadtdirektor a. D. der Bundesstadt Bonn

Fro Kuckelkorn
Ehrenpräsident der Kölner Funken Artillerie blau-weiß von 1870 e.V.

Jan Künster
Atelier Jan Künster

Reinhard Limbach
Erster Bürgermeister a. D. der Bundesstadt Bonn

Prof. Dr. Dr. Berndt Lüderitz
Klinikdirektor a.D. der Universität Bonn

Jörg Mangen
Präsident a. D. des Reiter-Korps „Jan von Werth" von 1925 e.V.

Dino Massi
Präsident der der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Günter Mielke
Leiter a. D. der BMW-Niederlassung Bonn

Bettina Neusser
ehem. General-Anzeiger Bonn

Jürgen Nimptsch
Oberbürgermeister a. D. der Bundesstadt Bonn

Kurt Pillmann
Präsident a. D. des Landgerichts Bonn

Hermann Reifferscheidt
Leiter a. D. Jugendamt der Stadt Bonn

Michael Schiffer
Gastronom

Die Ehrenmajore (Fortsetzung)

Dirk Schneider
Reitanlage Gut Broichhof, Rodderberg

Helmut Stahl
Vorsitzender a. D. der CDU-Landtagsfraktion NRW

Karl Wilhelm Starcke
Bezirksbürgermeister a. D. des Stadtbezirkes Bonn

Marlies Stockhorst
Präsidentin des Festausschusses Bonner Karneval

Michael Tänzer
Technischer Direktor der Beethovenhalle Bonn

Harald Voit
Brauhaus Bönnsch

Axel Voss
Mitglied des Europäischen Parlaments, CDU

Tim Wenz
Geschäftsführer a. D. METRO St. Augustin

BB Bank
Better Banking

Dein Konto. Null Gebühren.

Das kostenlose Girokonto[1] für alle bis 30.

- ✓ **Keine Kontoführungsgebühr**
  inklusive girocard
  (Ausgabe einer Debitkarte)[1]
- ✓ **BBBank-Banking-App**
  Apple Pay, Multibanking-Funktion,
  Foto-Überweisung und vieles mehr
- ✓ **Weltweit gebührenfrei[2]**
  Geld abheben mit der
  kostenlosen Visa DirectCard[2]
  (Ausgabe einer Debitkarte)

Jetzt informieren
BBBank eG
Maximilianstraße 2
53111 Bonn

[1] Voraussetzungen: BBBank-Junges Konto mit Online-Überweisungen ohne Echtzeit-Überweisungen. Bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres. Danach erfolgt die Umwandlung in ein Girokonto mit monatlichem Kontoführungsentgelt i. H. v. 2,95 Euro, girocard (Ausgabe einer Debitkarte) 11,95 Euro p. a.
[2] 36 Freiverfügungen am Geldautomaten pro Abrechnungsjahr; jede weitere Verfügung 1,50 Euro. Visa DirectCard (Ausgabe einer Debitkarte) ab 18 Jahren bonitätsabhängig möglich. Bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres 0,– Euro p. a., danach 18,– Euro p. a.

Einfach online abschließen:
www.bbbank.de/jungeskonto

Die Ehrenobristen

Frank H. Asbeck
SolarWorld AG

Klaus Balkenhol
Olympiasieger der Dressurreiter

Hans Becker †
Präsident a. D. der
Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Konrad Beikircher
Kabarettist

Erik Bettermann
Intendant a.D. der Deutschen Welle

Dr. Norbert Blüm †
Bundesminister a.D.

Bettina Böttinger
Journalistin und Moderatorin

Wolfgang Bosbach
Mitglied des Bundestages a. D.

Hansgeorg Brock †
Präsident a.D. der
Kölsche Funke rut-wieß vun 1823 e.V.

Guido Cantz
Medienkaufmann und Entertainer

Wolfgang Clement †
Bundesminister a.D.

Dr. Hans Daniels
Oberbürgermeister a.D.
der Bundesstadt Bonn

Bärbel Dieckmann
Oberbürgermeisterin a.D.
der Bundesstadt Bonn

Dieter Diekmann †
Oberstadtdirektor a.D.

Prof. Dr. Justus Frantz
Musikprofessor und Dirigent

Hans-Dietrich Genscher †
Bundesminister a. D.

Wolfram Hatesaul †
P&M Personal & Management Beratung

Bernard Henrichs †
Dompropst i.e.

Siegfried Herbst †
Leiter a. D. der BMW-Niederlassung

Prof. Dr. Roman Herzog †
Bundespräsident a. D.

Hans-Heinrich Isenbart †
Sportreporter

Tom Jakobi †
Ehrenpräsident des Festausschusses
Bonner Karneval e.V.

Dr. Philipp Jenninger †
Präsident a. D.
des Deutschen Bundestages

Hans-Dieter Kölzer †
Ehrenvorsitzender der
Prinzengarde Düsseldorf

Dr. Helmut Kohl †
Bundeskanzler a. D.

Hannelore Kraft
Ministerpräsidentin a. D. des Landes NRW

Henry Maske
Box-Weltmeister

Marc Metzger
Comedian

Willy Millowitsch †
Volksschauspieler

Dr. Adolf Nölle †
Ehrenpräsident der Ehrengarde der
Stadt Köln von 1902 e.V.

Fritz Pleitgen †
WDR-Intendant a. D.

Sven Plöger
Meteorologe und TV-Moderator

Ashok-Alexander Sridharan
Oberbürgermeister a. D.
der Bundesstadt Bonn

Dr. h.c. Richard Stücklen †
Bundesminister a. D.

Dr. Hans Riegel †
HARIBO, Bonn

Josef Roggendorf †
Kommandant der
Ehrengarde der Stadt Bonn

Heinz Roth †
Ehrenpräsident der Kölner Funken
Artillerie blau-weiß von 1870 e.V.

Dr. Jürgen Rüttgers
Ministerpräsident a. D. des Landes NRW

Petra Schaefer Andreoli
Gino Schiavon
Dogaressa und Doge von Venedig

Bernd Stelter
Entertainer

Franz Josef Strauß †
Ministerpräsident a. D.
des Freistaates Bayern

Prof. Dr. Rita Süssmuth
Präsidentin a. D.
des Deutschen Bundestages

Ulrich Wegener †
General a. D. des BGS

Prof. Dieter Weirich
Intendant a. D. der Deutschen Welle

Dr. Guido Westerwelle †
Bundesaußenminister a. D.

Günter Wewel †
Kammersänger

Hans Günter Winkler †
Olympiasieger der Springreiter

Jochen Wollmert
Sieger bei den Paralympischen Spielen
im Tischtennis

Dr. Manfred Wörner †
Bundesminister a. D.

Franz Herzog von Bayern
Oberhaupt des Hauses Wittelsbach

Tom Buhrow
Intendant, WDR

seit 1855

HEBENSTREIT & KENTRUP
BESTATTUNGSHAUS

„Neben der Bestattung, Begleitung
und Organisation sind es vor allem
die zwischenmenschlichen, feinen und
leisen Dinge, die uns ausmachen."

www.abschiednehmen.de

August-Bier-Straße 33 . 53129 Bonn // Konrad-Adenauer-Platz 25 . 53225 Bonn . Tel 0228 . 911 820

Wir gedenken unserer im letzten Jahr verstorbenen Kameraden und Freunde

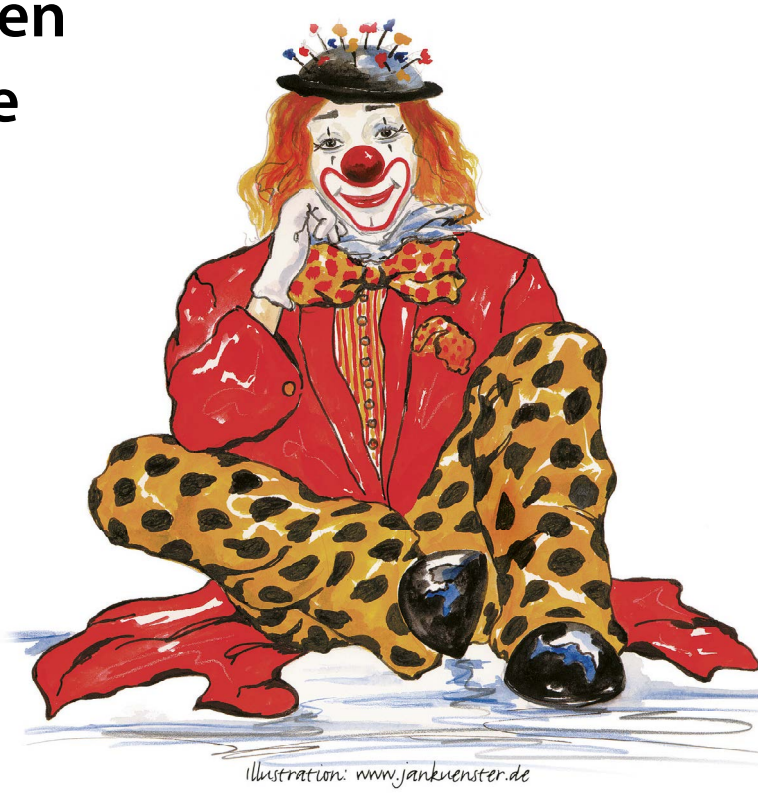
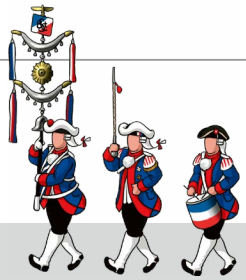


Illustration: www.jankuenster.de

Marschaufstellung

Rosenmontagszug
03. März 2025



Zuganfang

Regimentsspielmannszug des BStC, TC Grün-Weiß Oberkassel (Leitung: Andreas Wollenschein)

Regimentskapelle des BStC Musikfreunde Roisdorf (Leitung: Patrick Kuhl)

Führer der Infanterie
Oberleutnant i. G.
Robert Kleinhans

Sturmfahne der Infanterie
Feldwebel
Rolf „Bibo“ Mayr

Wagen 1. Knubbel
Knubbelführer:
Unteroffizier
Matthias Föllmer

Wagen 2. Knubbel
Knubbelführer:
Unteroffizier
Anschar Schneider

Wagen 3. Knubbel
Knubbelführer:
Unteroffizier
Hans Weißkirchen

Infanterie

Kutsche Kadetten
Die Kadetten-Kutsche ist der Prunkwagen für die ganz kleinen Kadetten

Tanzkadetten
Castra Bonnensia

Leitung:
Vanessa Böhm

2 Bagagewagen

1 Sanitätswagen

Führer der Artillerie
Leutnant i. G.
Erich Häusler

Fahne der Artillerie
Rekrut
Marc Pahlke

Spieß der Artillerie
Oberleutnant
Mike Ebel

Munitionswagen

Artillerie

Kommandeur der Kavallerie
Rittmeister i.G.
Walter Müller

Standarte der Kavallerie
Cornett
Sergeant
Tim Grobusch

Schwadronstocher
Nina Grobusch

Spieß der Kavallerie
Rittmeister
Hans Brock

Postkutsche

Pulverwagen

Feldschmiede der Kavallerie

Prunkwagen des Elferrates
Präsident des Elferrates:
Oberleutnant
Marc Jakobs

Kavallerie

Elferrat

Corpsfahne
Fähnrich: Feldwebel
Clemens Wunsch

Bagagewagen

Corpsfeldwebel
Leutnant i.G.
Patrick Unkelbach

Marketenderin
Lynn Christmann

Tanzpaar
Tanzmarie
Lina Engbrocks

Tanzoffizier
Alexander Bärhausen

Tanzpaar
Tanzmarie
Lena Schmitz

Tanzoffizier
Steffen Förster

Infanterie

Wagen 4. Knubbel
Knubbelführer & Spieß
der Infanterie:
Leutnant
Wolfgang W. Müller

Fahne des
Kadettencorps
Peter Mayr

Leiter des
Kadettencorps
Feldwebel
Markus Fontaine

Leutnant des
Kadettencorps
Nicolas Behrendt

Kadettencorps

Prunkwagen
Kinderprinzenpaar
der Stadt Bonn
Kinderprinz
Lucas I. und
Kinderbonna
Mia-Lani I.

Kadettencorps

Pulverwagen
Feldküche
Corpsköche:
Obergefreiter Paolo Granatella,
Sergeant Toni Krämer
Kriegskasse

Kanone der Artillerie
Geschützführer:
Hauptfeldwebel
Uli Wolter

Ladeschütze:
Gefreiter Philipp Reinhold

Prunkwagen des
Landsturms

Führer des Aktiven Landsturms:
Oberleutnant i.G.
Thomas Königshausen

Landsturm

Prunkwagen des
Corps à la Suite

Kanzler:
Michael Büth

Schultheiß & Literat
Leutnant i.G. Dirk Vögeli

Corps á la Suite

Kommandant
Wolfgang Orth

Ehrenkommandant
Herbert Raab

Corpsintendant
Leutnant i.G.
Uwe Reichelt

Corpsoberzahlmeister
Leutnant i.G.
Thomas Keppelstraß

Geschäftsführer des
BStC Hauptmann i.G.
Hans-Georg Walden

Corpszahlmeister
Major i.G.
Clemens Schmitz

Corpsdoktor
Leutnant i.G.
Wolfgang Kreuzer

Generalstab

Damit Sie auch in der jecken Jahreszeit
juristische Turbulenzen überstehen.

Eimer Heuschmid Mehle
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Portlandweg 2 | 53227 Bonn | Telefon +49 228 62092-0 | eimer@ehm-kanzlei.de | www.ehm-kanzlei.de

Dr. med. Friedrich Jovy
Facharzt für Orthopädie

Akupunktur
Chirotherapie
Sportmedizin
Osteologe DVO
Physikalische Therapie

Argelanderstraße 59
53115 Bonn

Telefon: (02 28) 210 777
Telefax: (02 28) 214 110

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Der Leibgardist
von Kurfürst
Clemens August

Tickets unter

Weitere Infos:
Bonn-Information
Telefon: 0228 – 77 50 00
E-Mail:
bonninformation@bonn.de

Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.

Endenicher Straße 10b • 53115 Bonn
Telefon: 0228/632617 • E-Mail: info@bstc.de

Antrag auf Aufnahme in das Corps

Ich beantrage die Aufnahme in das Bonner Stadtsoldaten-Corps als

☐ **aktives Mitglied** ☐ **inaktives Mitglied**

☐ Infanterie ☐ Artillerie ☐ Kavallerie ☐ Reservecorps

☐ Landsturm ☐ Kadettencorps ☐ _____

Name, Vorname: .....

Straße: ..... PLZ/Ort: .....

Telefon privat: ..... Telefon dienstlich: .....

Mobiltelefon: ..... E-Mail: .....

Geburtsdatum: ..... Geburtsort: .....

Beruf: ..... ☐ selbständig ☐ angestellt

Bezeichnung und Anschrift der Firma/Behörde: .....

.....

Corps-Post (Einladungen usw.) bitte senden an: ☐ Privatadresse ☐ Firmenadresse

Die Zahlung der Beiträge erfolgt durch SEPA-Basis-Lastschrift. Hiermit bevollmächtige ich das BStC bis zum jederzeit möglichen Widerruf, die fälligen Beiträge einzuziehen.

Geldinstitut: ..... BIC (nur international): .....

IBAN: ..... Kontoinhaber: .....

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Satzung des BStC an. Die Satzung enthält als Ergänzung eine Datenschutzerklärung, die darüber informiert, welche Daten des Mitgliedes der Verein zu welchen Zwecken speichert und verarbeitet. Die Datenschutzerklärung beinhaltet auch die „Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person“ gemäß Artikel 13 DSGVO. Nach Artikel 6, Abs. 1, lit. b) DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn diese für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses (hier: Mitgliedschaft im Verein) erforderlich sind.

....
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Der/die Antragsteller/in wird eingeführt durch:

1) als Bürge: Unterschrift: ..... Name: .....

2) Unterschrift: ..... Name: .....

Gemäß Vereinsordnung des Bonner Stadtsoldaten-Corps muss der Antrag von zwei Mitgliedern des Corps unterschrieben sein, von denen eines dem Generalstab angehört. Der an erster Stelle Unterzeichnende übernimmt im Falle einer aktiven Mitgliedschaft die Aufgabe eines Bürgen. Der Bürge hat sich während des Rekrutenjahres um den Rekruten zu kümmern und ihn in alle Belange des Corps einzuführen.

SWB
Stadtwerke Bonn

BONN BLEIBT BUNT!

FÜR TOLERANZ, VIELFALT & RESPEKT.

Jeder Jeck ist anders und so soll es auch bleiben.
Wir wünschen allen einen kunterbunten Karneval!
stadtwerke-bonn.de

OCH PRINZ UN BONNA STON OP DEUTSCHE POST UN DHL

Nä, dat weed en superjeile Zick. Endlich jeht et widder loss. För us he am Rhing beginnt met däm Fastelovend de beste Zick im Johr. Et dauert net mieh lang, bes Prinz un Bonna huh vum Festwagen Kamelle schmieße. Dann jeht us esu richtich dat Hätz op. Wenn dann och noch emme mieh Pappnase met jrönem Sprit us de Steckdose ungerwäjes sin, laache Jecke un Klima öm de Wett. Dann fiert och dr Umwelt met.

Alaaf, all Ihr Jecke! Maat Öch vell Feez!

post-bonn.de

Deutsche Post

DHL